

2012–
2016



01

Bevölkerung

Neuchâtel 2018

Die Kantone im Spiegel der eidgenössischen Volkszählungen, 2012–2016

Themenbereich «Bevölkerung»

Aktuelle themenverwandte Publikationen

Fast alle vom BFS publizierten Dokumente werden auf dem Portal www.statistik.ch gratis in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Gedruckte Publikationen können bestellt werden unter der Telefonnummer 058 463 60 60 oder per Mail an order@bfs.admin.ch.

Themenbereich «Bevölkerung» im Internet

www.statistik.ch → Statistiken finden → 01 – Bevölkerung

Die Kantone im Spiegel der eidgenössischen Volkszählungen, 2012–2016

Redaktion Kathrin Freire, BFS
Inhalt Christelle Bérard Bourban; Kathrin Freire;
Christoph Freymond; Dominik Ullmann, BFS
Herausgeber Bundesamt für Statistik (BFS)

Neuchâtel 2018

Herausgeber: Bundesamt für Statistik (BFS)
Auskunft: info.pop@bfs.admin.ch, Tel. 058 467 25 25
Redaktion: Kathrin Freire, BFS
Inhalt: Christelle Bérard Bourban, Kathrin Freire,
Christoph Freymond, Dominik Ullmann, BFS
Reihe: Statistik der Schweiz
Themenbereich: 01 Bevölkerung
Originaltext: Deutsch
Layout: Sektion DIAM, Prepress/Print
Grafiken: Sektion DIAM, Prepress/Print
Titelseite: Sektion DIAM, Prepress/Print
Copyright: BFS, Neuchâtel 2018
Wiedergabe unter Angabe der Quelle
für nichtkommerzielle Nutzung gestattet
Download: www.statistik.ch (gratis)
BFS-Nummer: 1864-1800-05
ISBN: 978-3-303-01285-7

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4	Kanton Schaffhausen	60
Methodische Erläuterungen	5	Kanton Appenzell Ausserrhoden	64
Definitionen und Begriffe	6	Kanton Appenzell Innerrhoden	68
Kanton Zürich	8	Kanton St. Gallen	72
Kanton Bern	12	Kanton Graubünden	76
Kanton Luzern	16	Kanton Aargau	80
Kanton Uri	20	Kanton Thurgau	84
Kanton Schwyz	24	Kanton Tessin	88
Kanton Obwalden	28	Kanton Waadt	92
Kanton Nidwalden	32	Kanton Wallis	96
Kanton Glarus	36	Kanton Neuenburg	100
Kanton Zug	40	Kanton Genf	104
Kanton Freiburg	44	Kanton Jura	108
Kanton Solothurn	48		
Kanton Basel-Stadt	52		
Kanton Basel-Landschaft	56		

Einleitung

Ein vielfältiges Bild der Schweiz

Die vorliegende Publikation präsentiert ausgewählte Resultate der eidgenössischen Volkszählung auf Ebene der Kantone. Sie zeigt einen Ausschnitt aus dem reichhaltigen Angebot an Informationen, das beim Bundesamt für Statistik (BFS) erhältlich ist. Die Volkszählung zeichnet ein vielfältiges Bild einer dynamischen Bevölkerung der Schweiz. Es reicht von der Demografie, Sprachen, Religionen, Ausbildung, Erwerbsleben, Pendlermobilität, Haushalten und Familien bis zu den Wohngebäuden und Wohnverhältnissen.

Für jeden Kanton werden einige zentrale Indikatoren in einer Infografik veranschaulicht, weitere vertiefende Informationen als Tabellen und Diagramme dargestellt. Die Daten werden zudem als csv-Datei zur barrierefreien Weiterverwendung zur Verfügung gestellt.

Das Volkszählungssystem

Das BFS hat 2010 ein neues Volkszählungssystem eingeführt. Es verzichtete damit auf die nur alle 10 Jahre mit Fragebogen durchgeführte Vollerhebung bei der Bevölkerung, den Gebäudeeigentümern und den Immobilienverwaltungen. Das neue System beruht auf Registererhebungen, die vorhandene Verwaltungsdaten auswerten.

Dafür nutzt das BFS die kantonalen und kommunalen Einwohnerregister, die Bundespersonenregister sowie das eidgenössische Gebäude- und Wohnungsregister. Mit den Registererhebungen produziert das BFS vierteljährliche sowie jährliche Statistiken zu Bestand und Struktur der Wohnbevölkerung für alle Gemeinden, die durch eine jährliche Haushaltsstatistik vervollständigt werden. Ebenfalls jährlich wird die gemeindeweise Statistik zu Bestand und Struktur der Wohngebäude und Wohnungen hergestellt.

Notwendige Informationen, die nicht in einem Register geführt werden, werden mit ergänzenden Stichprobenerhebungen erfragt:

- mit einer jährlichen Strukturerhebung bei mindestens 200 000 Personen. Befragt werden Personen ab 15 Jahren, die in einem Privathaushalt leben. Kantone und Städte können die Stichprobe für ihr Gebiet vergrössern;
- mit thematischen Erhebungen bei 10 000 bis 40 000 Personen (fünf Themen, abwechselnd eines pro Jahr), welche die Themen der Strukturerhebung vertiefen;
- mit Omnibus-Erhebungen bei Bedarf zu aktuellen Themen bei 3000 Personen.

Methodische Erläuterungen

In dieser Publikation werden Daten aus der Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP), aus der Gebäude- und Wohnungsstatistik (GWS) sowie der Strukturerhebung (SE) verwendet. Berücksichtigt wird dabei die ständige Wohnbevölkerung der Schweiz. Für zeitliche Vergleiche werden Daten aus den früheren Volkszählungen herbeigezogen. STATPOP ist eine Vollerhebung, die sich auf die Einwohnerregister der Gemeinden und Kantone sowie die Bundespersonenregister stützt. Die GWS basiert sowohl auf Registerdaten (Gebäude- und Wohnungregister) als auch auf Resultaten aus der Strukturerhebung. Diese wiederum ist eine Stichprobe, bei der Personen ab 15 Jahren befragt werden.

Zeitlicher Bezug

Für Resultate aus STATPOP sowie der GWS werden systematisch die Daten des Jahres 2016 verwendet, für Resultate aus der Strukturerhebung diejenigen der kumulierten Daten 2012–2016.

Kumulierte Daten der Strukturerhebung (Datenpooling)

Unter Datenpooling versteht man das Zusammenlegen der Datensätze von Erhebungen. Mit den zusammengelegten bzw. kumulierten Datensätzen der Strukturerhebungen stehen Datensätze zur Verfügung, die kleinräumige Auswertungen bis auf Stufe von Gemeinden mit 5000 (3-Jahres-Pooling) bzw. 3000 (5-Jahres-Pooling) Einwohnerinnen und Einwohnern erlauben.

Durch das Zusammenlegen werden genauere Ergebnisse erzielt als mit einer einzigen Stichprobe. Die Ergebnisse aus den kumulierten Daten beziehen sich jedoch nicht mehr auf ein bestimmtes Referenzdatum, sondern sind Mittelwerte für den gesamten betrachteten Zeitraum und für eine Durchschnittsbevölkerung während dieses Zeitraums.

Genauigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse, die auf Registerdaten beruhen (STATPOP, teilweise GWS) sowie die Volkszählungen bis 2000 sind Vollerhebungen und erlauben somit geografisch kleinräumige Angaben.

Die Strukturerhebung wird als Stichprobenerhebung durchgeführt. Um statistische Ergebnisse für die gesamte Bevölkerung zu erhalten, werden die erfassten Informationen hochgerechnet. Dabei handelt es sich um Schätzungen, die mit einer gewissen Ungenauigkeit verbunden sind. Diese wird mittels Vertrauensintervall ausgewiesen.

In dieser Publikation werden Vertrauensintervalle in den Diagrammen angegeben, sofern es der Diagrammtyp erlaubt. In den Infografiken werden die Vertrauensintervalle weggelassen. In den Tabellen aus Strukturerhebungsdaten sind die Zahlen gerundet.

Besonderheiten in der grafischen Darstellung

In den Diagrammen und Tabellen kann das Total rundungsbedingt von der Summe der einzelnen Ausprägungen abweichen.

Aus Gründen der Lesbarkeit werden bei einigen Diagrammen die variablen Skalen den Resultaten angeglichen. Bei Vergleichen unter den Kantonen muss dieser Umstand berücksichtigt werden.

In den Tabellen können zudem die folgenden Qualitätsangaben erscheinen:

- (Zahl) Extrapolation aufgrund von 49 oder weniger Beobachtungen. Die Resultate sind mit grosser Vorsicht zu interpretieren.
- () Extrapolation aufgrund von 4 oder weniger Beobachtungen. Die Resultate werden aus Gründen des Datenschutzes nicht publiziert.
- Entfällt, weil Begriffe nicht anwendbar

Definitionen und Begriffe

Ständige Wohnbevölkerung

Die ständige Wohnbevölkerung umfasst alle schweizerischen Staatsangehörigen mit einem Hauptwohnsitz in der Schweiz und alle ausländischen Staatsangehörigen mit einer Anwesenheitsbewilligung für mindestens 12 Monate oder ab einem Aufenthalt von 12 Monaten in der Schweiz, das heisst, Niedergelassene, Aufenthalterinnen und Aufenthalter (inkl. anerkannte Flüchtlinge), Kurzaufhalterinnen und -aufhalter mit einer kumulierten Aufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten, Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten, sowie Diplomaten und internationale Funktionärinnen und Funktionäre und deren Familienangehörige.

Privathaushalte: zwei Quellen

Seit 2010 stammen die Daten zu den Privathaushalten aus zwei verschiedenen Quellen: Einerseits aus STATPOP, die auf amtlichen Registern basiert und andererseits aus der Strukturhebung. Aufgrund der unterschiedlichen Erhebungsmethoden können die Zahlen zwischen diesen beiden Quellen leicht abweichen.

In dieser Publikation werden Haushaltsdaten aus der Strukturhebung verwendet. Diese erlauben eine Typologisierung der Haushalte unter Berücksichtigung der familiären Beziehungen.

Migrationshintergrund

Zur Gruppe der «Bevölkerung mit Migrationshintergrund» gehören Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit und eingebürgerte Schweizerinnen und Schweizer (mit Ausnahme der in der Schweiz Geborenen, deren Eltern beide in der Schweiz geboren wurden) sowie die gebürtigen Schweizerinnen und Schweizer mit Eltern, die beide im Ausland geboren wurden.

Gebäude mit Wohnnutzung

In dieser Publikation werden Gebäude mit Wohnnutzung berücksichtigt. Diese Kategorie beinhaltet:

- Reine Wohngebäude, d. h. Gebäude, die ausschliesslich aus Wohnungen bestehen.
- Wohngebäude mit Nebennutzung, d. h. Gebäude, die hauptsächlich Wohnzwecken dienen.
- Gebäude mit teilweiser Wohnnutzung, d. h. für Kollektivhaushalte bestimmte Gebäude (Hotels, Spitäler usw.) sowie Gebäude, die hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienen, unter der Bedingung, dass diese über mindestens eine Wohnung oder separate Wohnräume verfügen.

Wohnung

Unter einer Wohnung versteht man die Gesamtheit der Räume, die eine bauliche Einheit bilden und einen eigenen Zugang entweder von aussen oder von einem gemeinsamen Bereich innerhalb des Gebäudes (Treppenhaus) haben. Eine Wohnung im Sinne der Statistik verfügt über eine Kocheinrichtung (Küche oder Kochnische).

Mietpreis der Wohnung

Dieser bezeichnet den monatlichen Nettomietpreis, d. h. ohne die Kosten für Heizung, Warmwasser und Garage.

Wohneigentumsquote

Diese Quote entspricht dem Anteil der Eigentümerwohnungen am Bestand der bewohnten Wohnungen.

Fragestellung zur Sprache

In der Strukturhebung wird zum einen nach der Sprache gefragt, die man am besten beherrscht und in der man denkt, zum andern nach den Sprachen, die man üblicherweise zuhause mit den Angehörigen, am Arbeitsplatz und in der Ausbildung spricht.

In dieser Publikation werden alle Sprachangaben zusammen ausgewertet und unter dem Begriff der im Alltag verwendeten Sprachen zur Verfügung gestellt. Dialekt und Standardsprache werden dabei als eine Sprache gezählt.

Bildungsstand

Hier wird die Schweizer Bevölkerung ab 25 Jahren betrachtet, die nicht (mehr) in Ausbildung ist. Die Kategorien umfassen:

- Obligatorische Schule: Personen ohne nachobligatorische Ausbildung
- Sekundarstufe II: Berufsbildung und Allgemeinbildung (z. B. Maturität)
- Tertiärstufe: höhere Berufsbildung und Hochschulen

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige gelten Personen ab 15 Jahren, die mindestens eine Stunde pro Woche einer produktiven Arbeit (im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung) nachgehen.

Erwerbspersonen

Als Erwerbspersonen gelten die erwerbstätigen und die erwerbslosen Personen zusammen.

Erwerbsquote

Die Erwerbsquote wird folgendermassen berechnet: Erwerbspersonen/Referenzbevölkerung x 100.

In der Infografik wird die Nettoerwerbsquote angegeben. Diese wird an der Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren gemessen.

Arbeitspendlerinnen und Arbeitspendler

Erwerbstätige ab 15 Jahren, die einen fixen Arbeitsort ausserhalb ihres Wohngebäudes haben. Nicht dazu zählen somit zu Hause Arbeitende sowie Erwerbstätige, die keinen fixen Arbeitsort aufweisen (z. B. Vertreter/innen).

Relativer Pendlersaldo

Zupendler minus Wegpendler, in Prozent der im Kanton wohnhaften Arbeitspendler (ohne Grenzgänger ins bzw. aus dem Ausland).

Hauptverkehrsmittel

Die befragten Personen können mehrere Angaben zu den Verkehrsmitteln machen, die sie für den Arbeitsweg einsetzen. Um das Hauptverkehrsmittel zu ermitteln, werden die Angaben hierarchisiert: Die öffentlichen Verkehrsmittel werden den privaten übergeordnet, die schnelleren Verkehrsmittel den langsameren. Benutzt ein Pendler z. B. zuerst die Bahn und dann den Bus, so gilt die Bahn als Hauptverkehrsmittel. Die von diesem Pendler zurückgelegte Busstrecke wird vernachlässigt.

Weitere Definitionen sind verfügbar unter:

www.statistik.ch → Grundlagen und Erhebungen → Definitionen

Kanton Zürich

01 Bevölkerung

2012–2016



1 487 969

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

40
Jahre



42
Jahre



83%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

610 000
Binnenpendler

152 600
Zupendler



12,5%

relativer Pendlersaldo

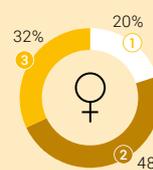
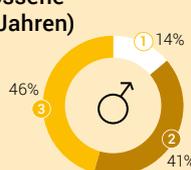


29%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



45%
öffentlicher Verkehr



42%
motorisierter Individualverkehr



13%
Langsamverkehr

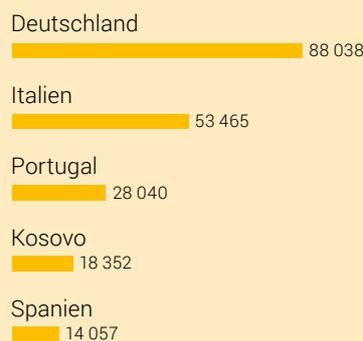
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

27%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

30%
evangelisch-reformiert



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.statistik.zh.ch

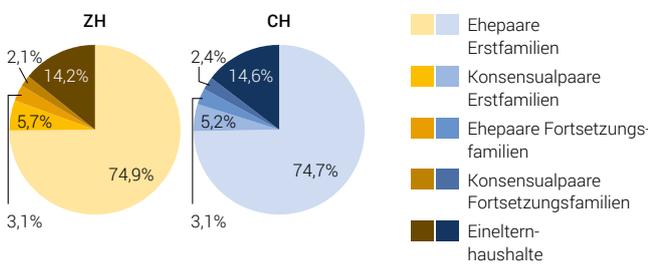
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	1 487 969	264 898	107 077	462 124	402 451	251 419	1 092 631	395 338	681 544	614 987	63 340	127 970	128
Männer	739 814	136 360	55 298	234 139	203 747	110 270	529 773	210 041	362 489	312 137	12 560	52 555	73
Frauen	748 155	128 538	51 779	227 985	198 704	141 149	562 858	185 297	319 055	302 850	50 780	75 415	55

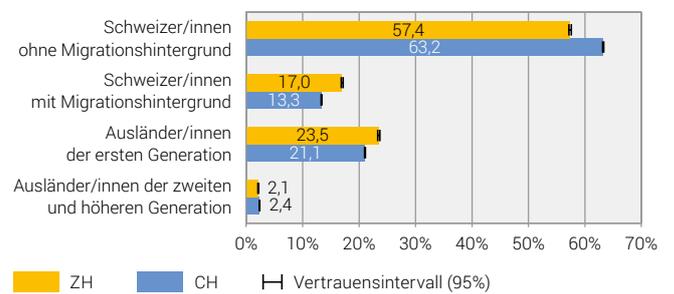
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

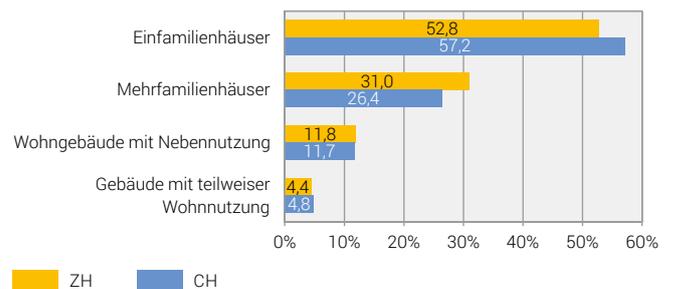
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

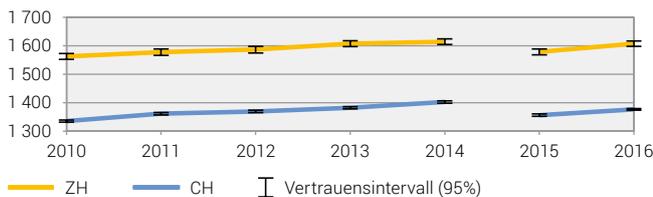
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
ZH	223 936	30,8	33,0	21,8	14,4
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
ZH	730 413	23,9	39,9	18,0	18,2
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

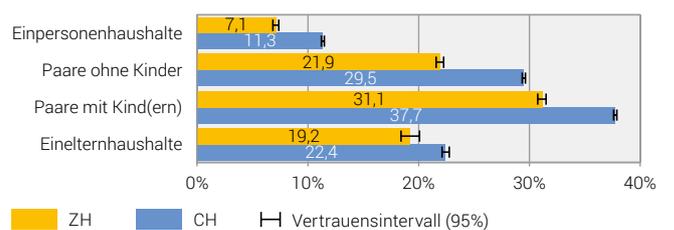
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

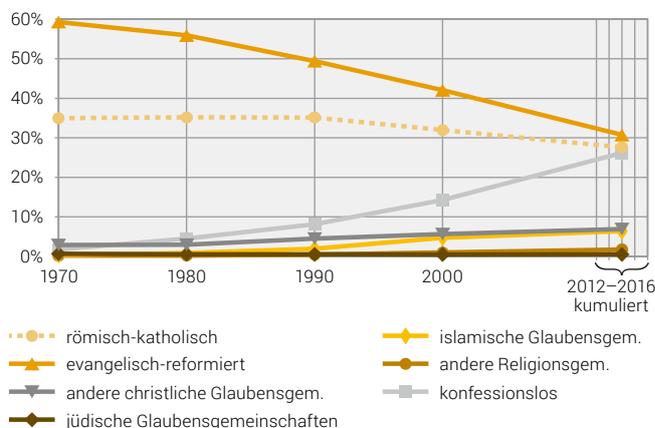
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

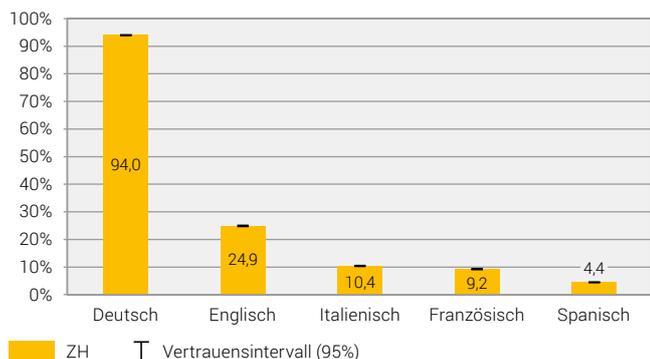
	ZH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	1 203 600	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	329 400	27,4	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	366 600	30,5	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	82 600	6,9	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	5 900	0,5	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	75 800	6,3	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	20 900	1,7	91 900	1,3
konfessionslos	312 200	25,9	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	10 200	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



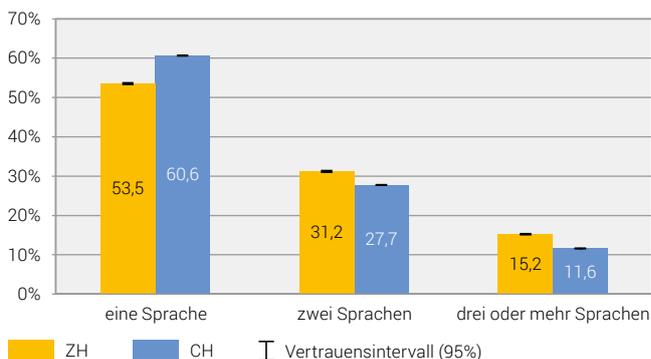
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturserhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

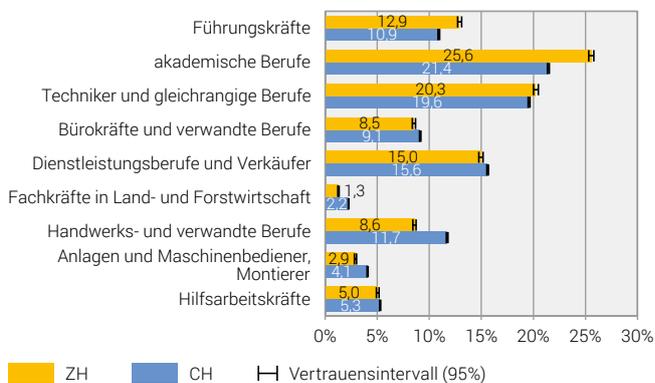
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	ZH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	744 300	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	11 000	1,5	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	119 000	16,0	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	164 200	22,1	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	119 400	16,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	157 000	21,1	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	173 800	23,3	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

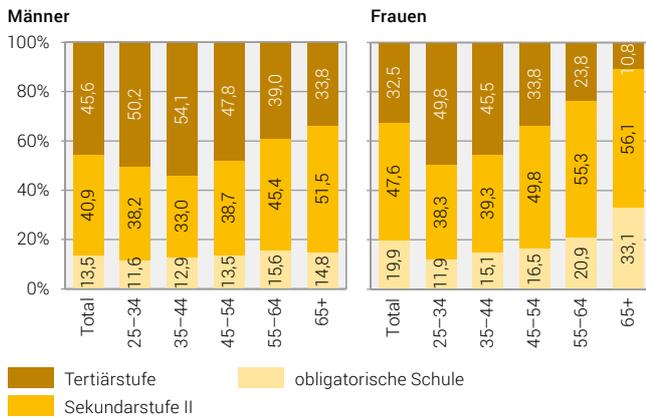
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

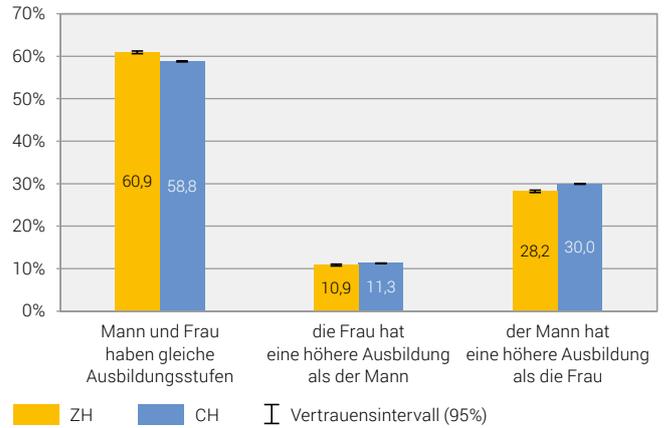
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

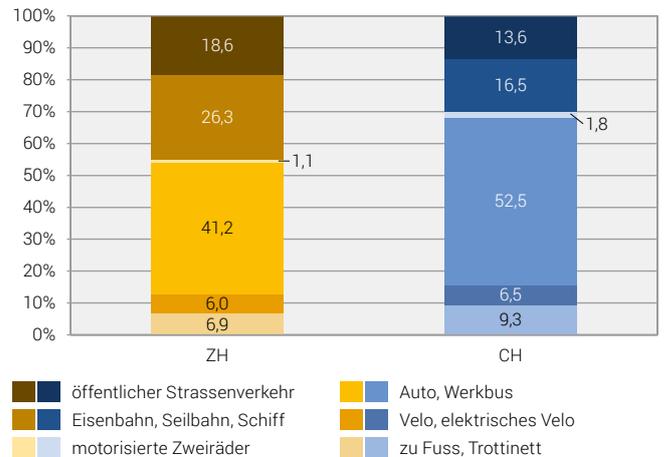
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	ZH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	492 600	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	366 100	74,3	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	48 400	9,8	234 200	8,5
Erwerbslose	19 900	4,0	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	58 200	11,8	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	482 100	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	181 200	37,6	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	180 300	37,4	1 009 400	37,4
Erwerbslose	17 000	3,5	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	103 600	21,5	655 200	24,3

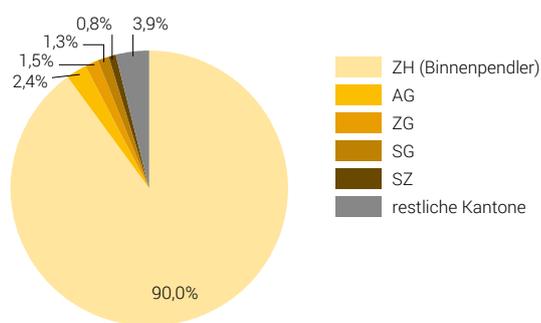
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



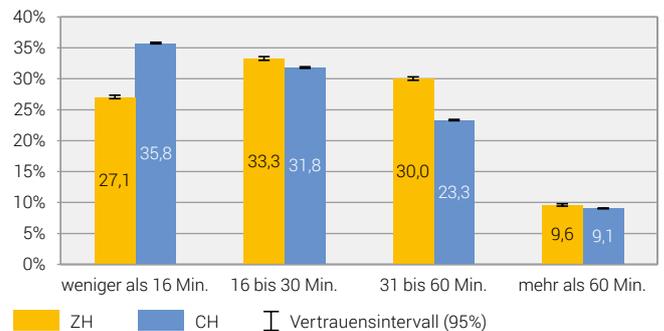
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Bern

01 Bevölkerung

2012–2016



1 026 513

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter



84%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen



4,5%
relativer Pendlersaldo

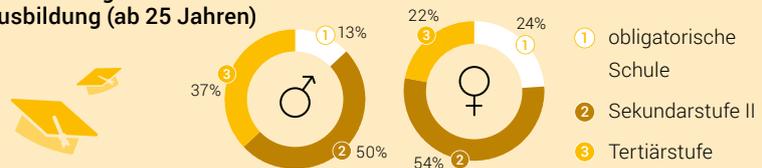


40%

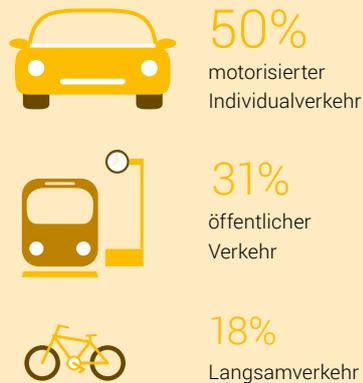
Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

16%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.fin.be.ch

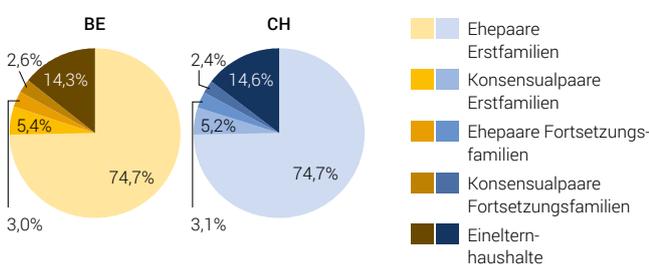
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	1 026 513	174 795	78 872	270 853	293 552	208 441	861 614	164 899	443 834	440 140	56 134	86 341	64
Männer	503 789	89 688	40 304	135 902	146 206	91 689	416 089	87 700	234 633	221 694	10 884	36 543	35
Frauen	522 724	85 107	38 568	134 951	147 346	116 752	445 525	77 199	209 201	218 446	45 250	49 798	29

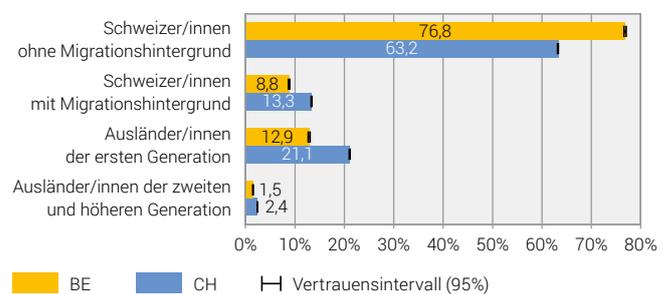
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

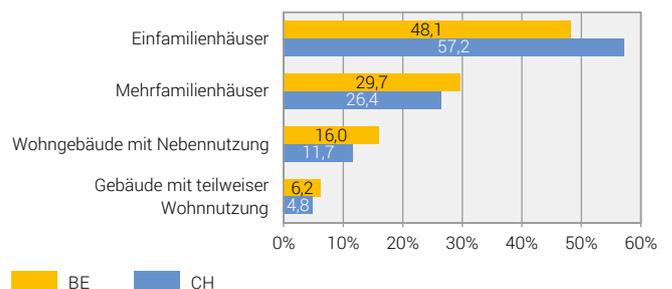
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

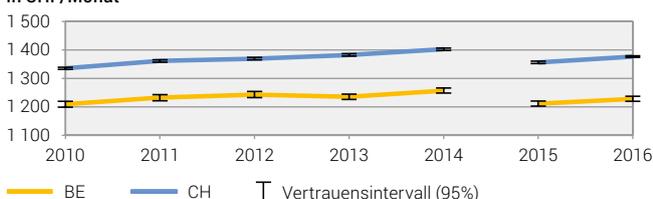
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
BE	234 196	36,0	34,4	18,7	10,9
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
BE	558 598	31,4	39,5	17,6	11,6
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

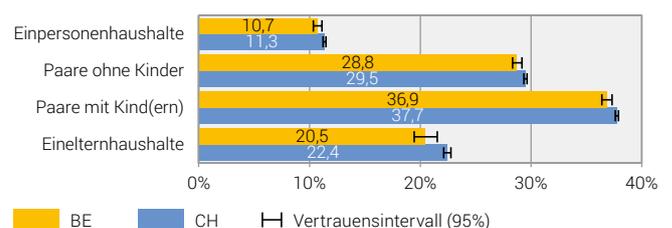
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

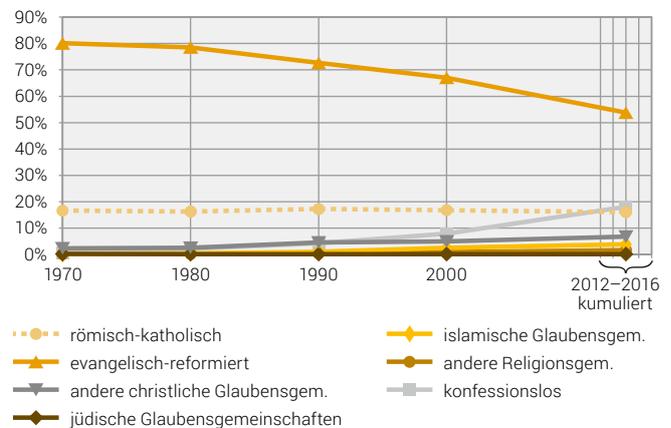
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

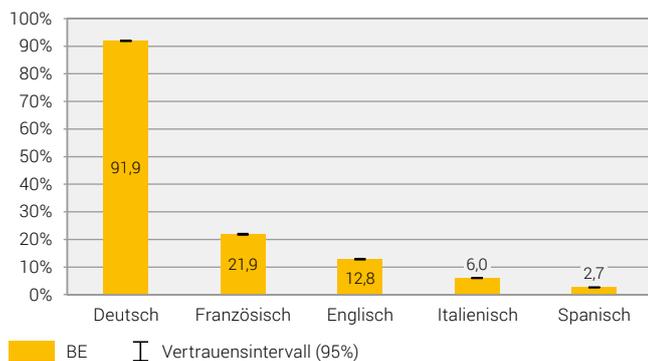
	BE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	847 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	134 500	15,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	450 900	53,2	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	56 200	6,6	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	800	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	31 700	3,7	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	13 200	1,6	91 900	1,3
konfessionslos	151 300	17,8	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	9 100	1,1	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



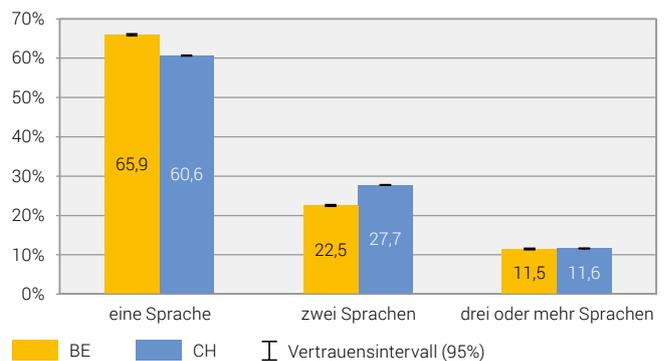
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

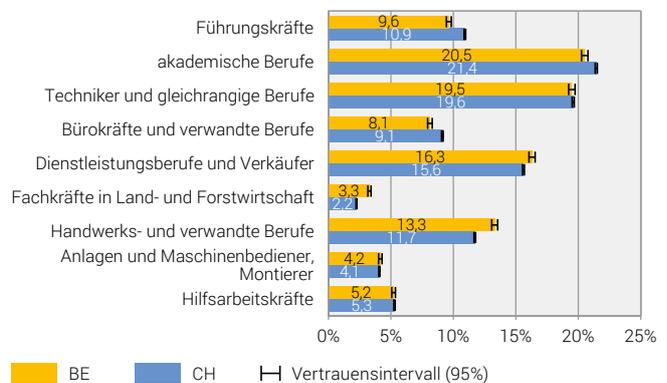
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	BE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	511 800	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	19 300	3,8	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	115 300	22,5	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	114 200	22,3	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	42 200	8,2	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	80 000	15,6	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	140 800	27,5	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

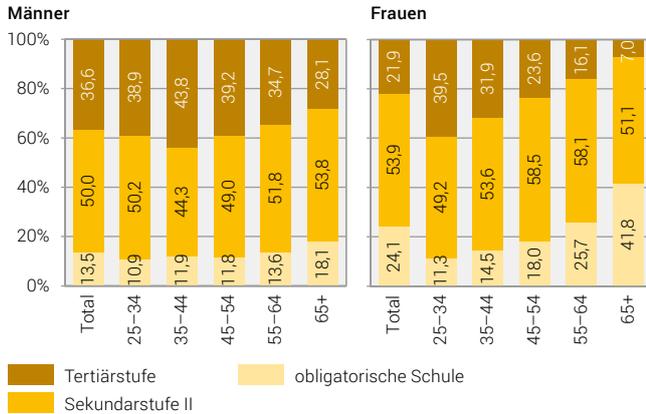
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

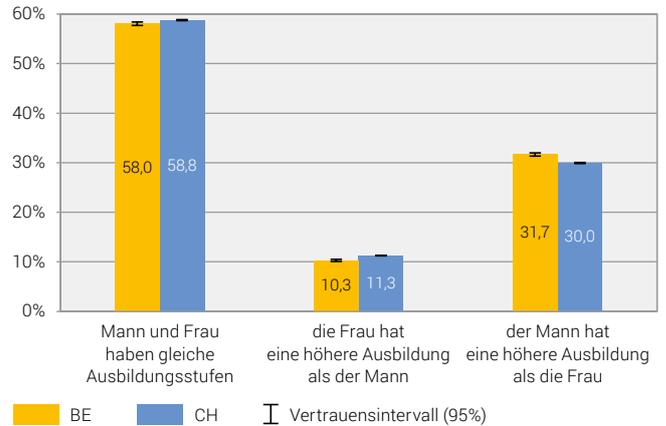
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

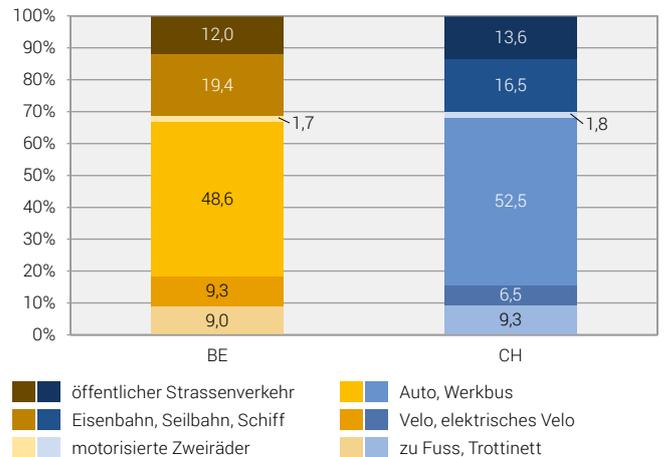
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	BE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	329 000	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	243 700	74,1	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	35 100	10,7	234 200	8,5
Erwerbslose	12 200	3,7	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	38 000	11,6	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	329 100	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	110 800	33,7	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	139 200	42,3	1 009 400	37,4
Erwerbslose	9 600	2,9	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	69 500	21,1	655 200	24,3

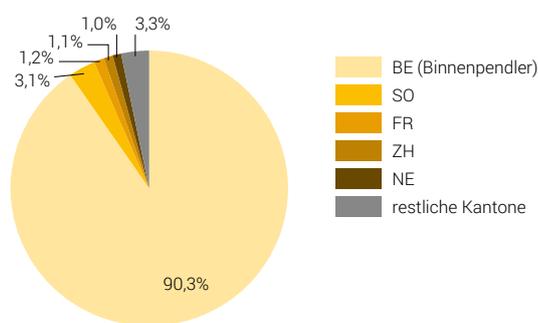
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



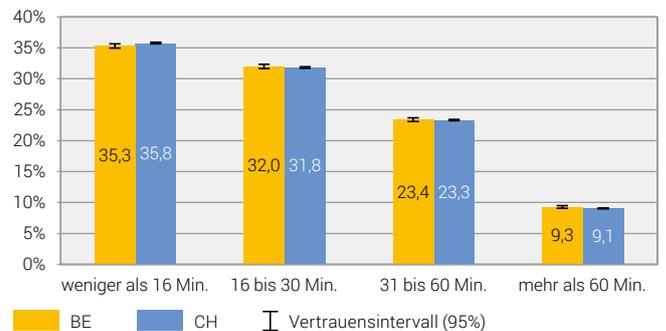
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Luzern

01 Bevölkerung

2012–2016



403 397

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

40
Jahre



42
Jahre



83%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

146 700
Binnenpendler

34 300
Zupendler

39 800
Wegpendler

–2,9%

relativer Pendlersaldo

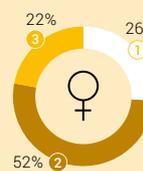
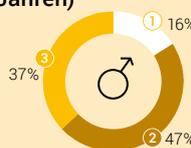


35%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- 1 obligatorische Schule
- 2 Sekundarstufe II
- 3 Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



57%
motorisierter Individualverkehr



25%
öffentlicher Verkehr



18%
Langsamverkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

63%

römisch-katholisch



Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

18%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.lustat.ch

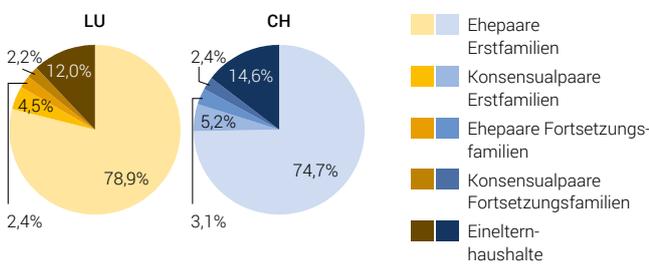
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	403 397	73 427	35 466	112 389	112 927	69 188	329 264	74 133	183 772	173 850	18 609	27 156	10
Männer	200 897	37 939	18 107	56 860	56 980	31 011	161 076	39 821	97 951	87 796	3 516	11 631	3
Frauen	202 500	35 488	17 359	55 529	55 947	38 177	168 188	34 312	85 821	86 054	15 093	15 525	7

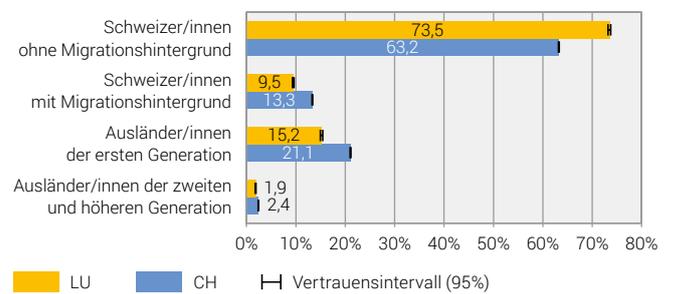
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

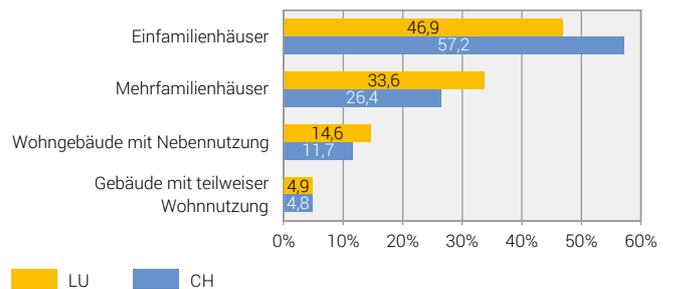
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

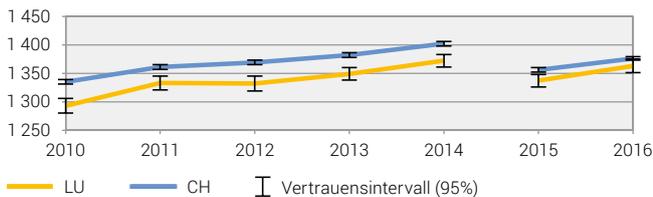
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
LU	68 929	24,0	30,2	27,4	18,4
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
LU	193 248	19,5	36,0	25,1	19,4
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

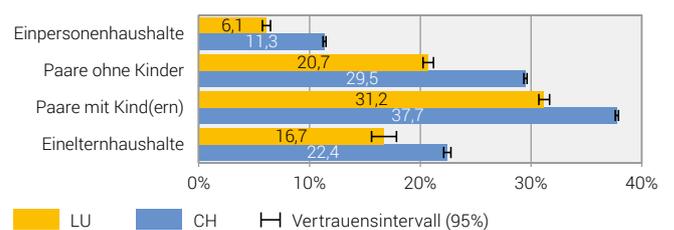
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

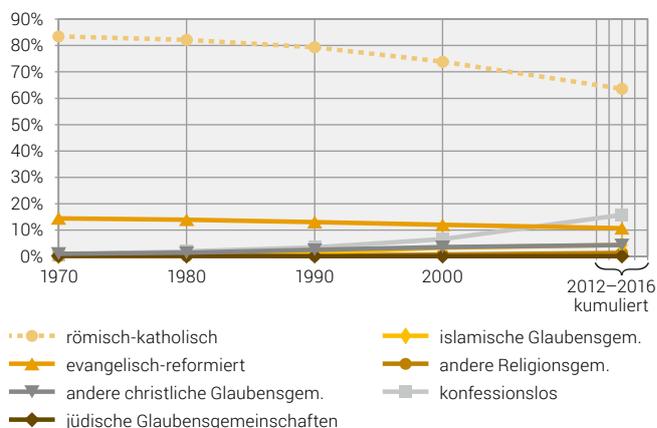
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

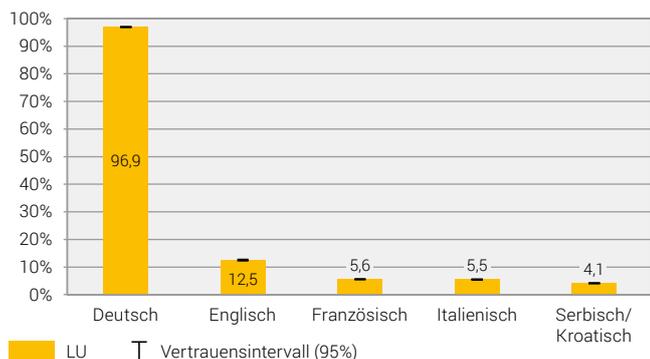
	LU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	327 500	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	206 600	63,1	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	34 600	10,6	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	14 000	4,3	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	300	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	14 100	4,3	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	4 200	1,3	91 900	1,3
konfessionslos	51 200	15,6	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	2 500	0,7	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



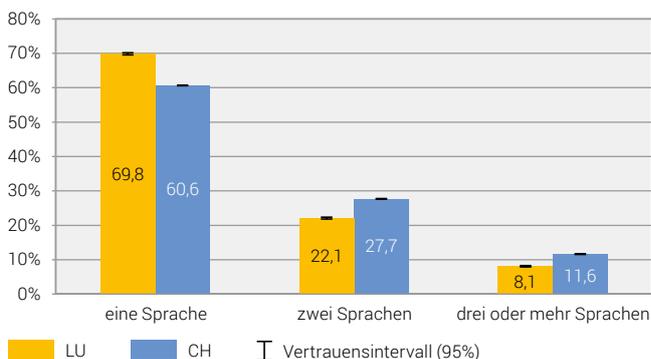
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

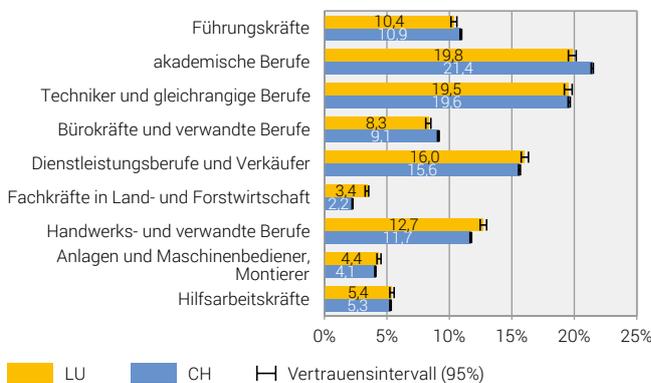
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	LU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	207 300	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	9 300	4,5	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	50 500	24,4	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	49 300	23,8	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	18 400	8,9	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	33 600	16,2	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	46 300	22,3	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

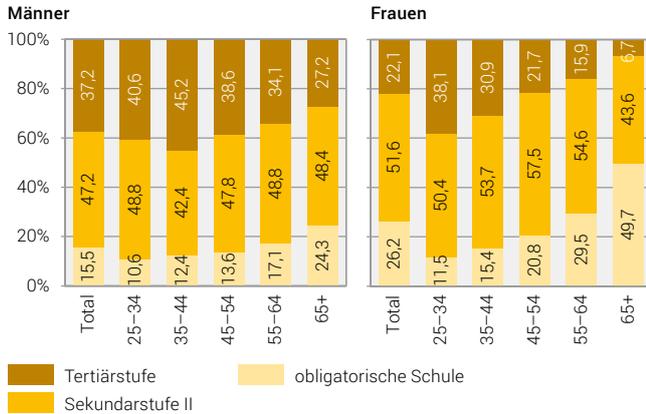
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

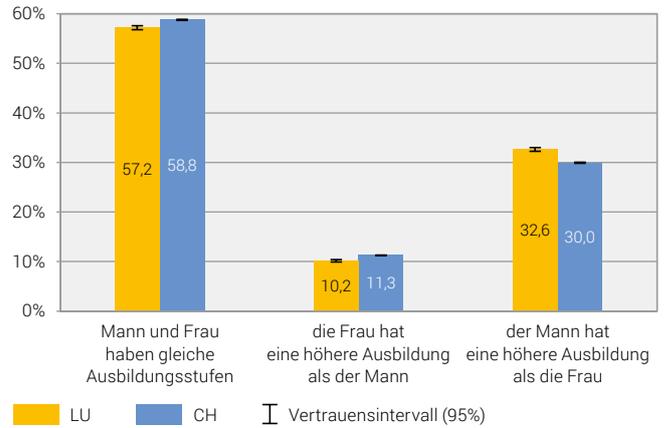
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

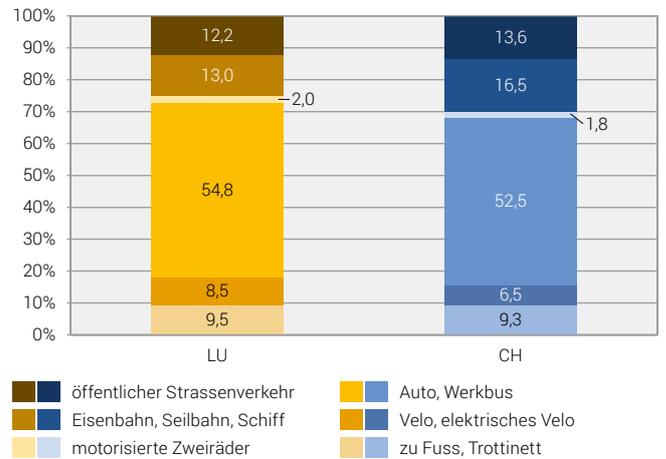
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	LU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	134 100	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	102 900	76,7	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	11 600	8,7	234 200	8,5
Erwerbslose	3 900	2,9	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	15 700	11,7	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	131 600	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	46 700	35,5	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	53 000	40,3	1 009 400	37,4
Erwerbslose	3 300	2,5	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	28 600	21,7	655 200	24,3

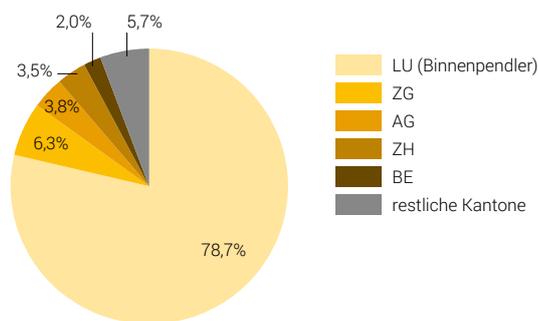
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



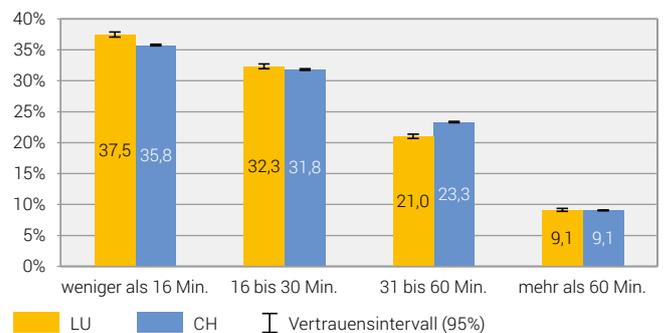
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Uri

01 Bevölkerung

2012–2016



36 145

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



44
Jahre



82%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

12 400
Binnenpendler

1 700
Zupendler



-12,1%

relativer Pendlersaldo

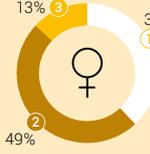
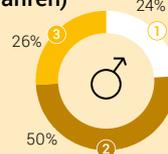


48%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



63%
motorisierter Individualverkehr



25%
Langsamverkehr



12%
öffentlicher Verkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

12%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

80%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ur.ch

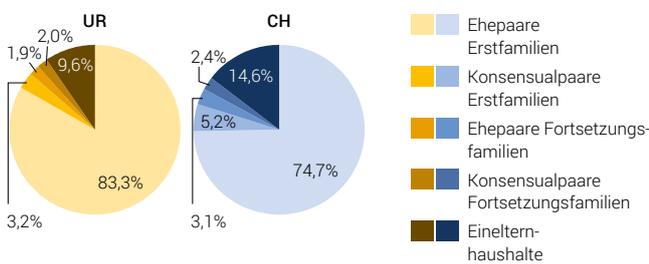
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0–17	18–24	25–44	45–64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	36 145	6 522	3 066	9 031	10 410	7 116	31 850	4 295	15 449	16 866	2 001	1 827	2
Männer	18 427	3 392	1 587	4 679	5 413	3 356	15 990	2 437	8 577	8 587	392	870	1
Frauen	17 718	3 130	1 479	4 352	4 997	3 760	15 860	1 858	6 872	8 279	1 609	957	1

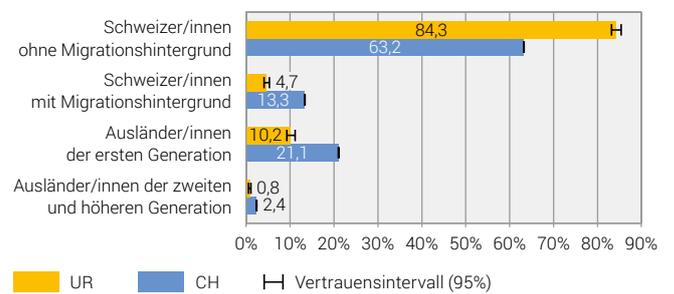
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – STATPOP, Strukturerhebung

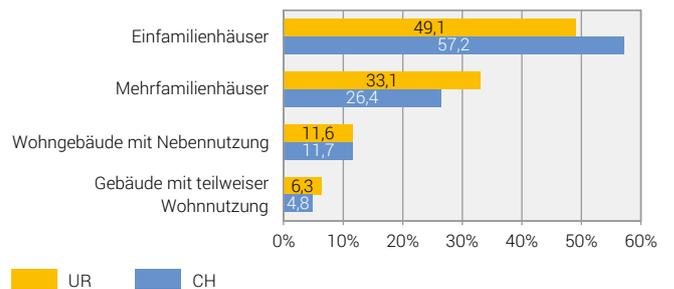
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

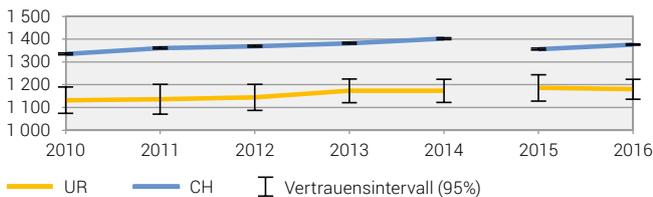
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946–1980	1981–2000	2001–2016
Gebäudebestand					
UR	9 809	30,6	34,3	22,6	12,5
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
UR	19 343	25,5	37,6	23,2	13,8
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

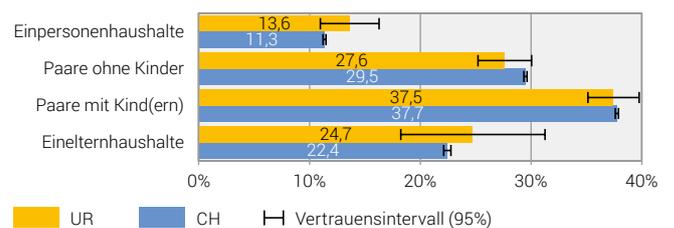
In CHF/Monat



2014–2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

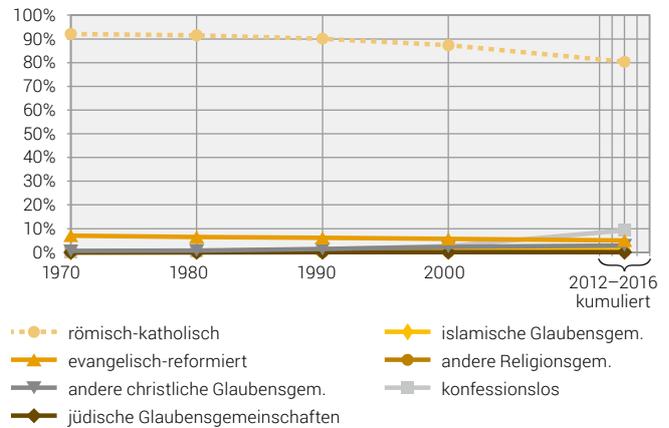
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

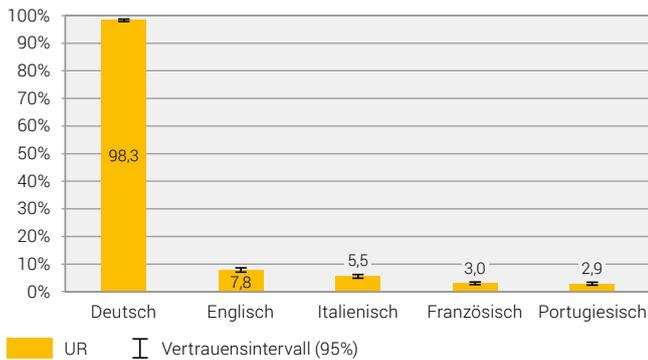
	UR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	29 800	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	23 800	79,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	1 500	5,0	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	900	2,9	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	600	1,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	100	0,5	91 900	1,3
konfessionslos	2 700	9,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	200	0,6	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



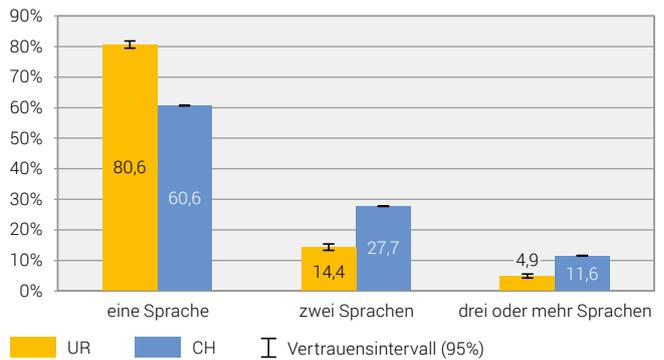
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

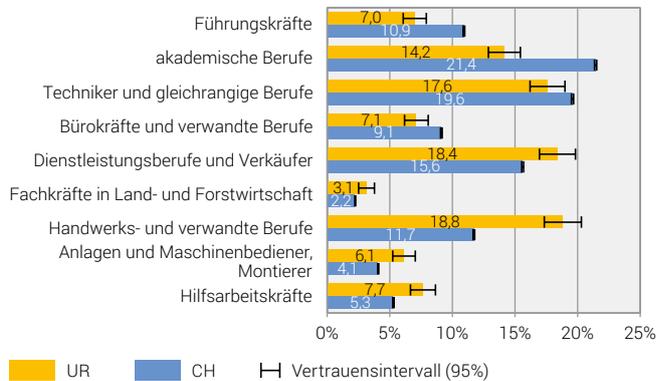
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	UR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	18 100	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	700	3,6	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	5 700	31,7	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	4 000	22,2	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	900	5,1	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	2 300	12,6	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	4 500	24,7	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

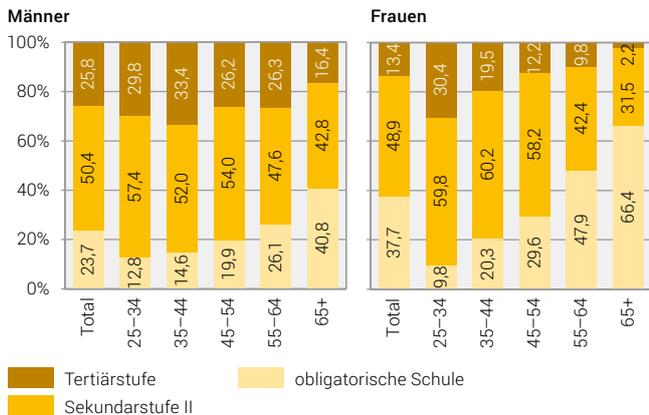
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

2012–2016 kumuliert

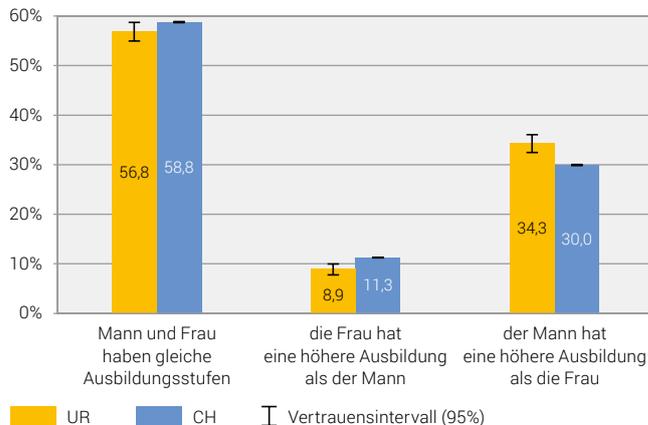


Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

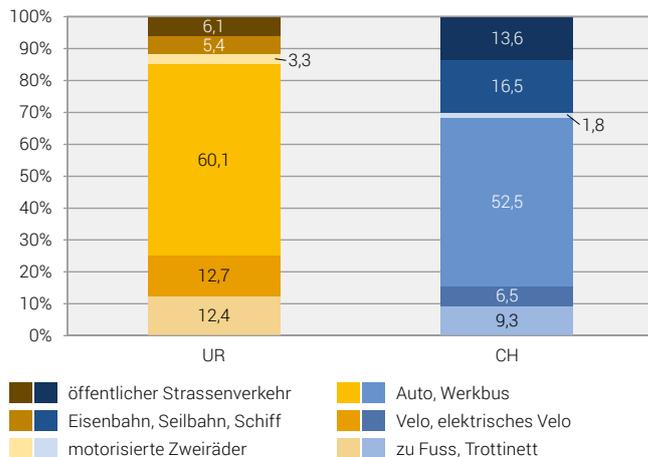
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	UR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	12 200	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	9 800	80,8	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	800	6,4	234 200	8,5
Erwerbslose	(200)	(1,7)	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	1 400	11,1	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	11 200	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	3 600	31,7	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	4 600	41,2	1 009 400	37,4
Erwerbslose	(100)	(1,3)	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	2 900	25,8	655 200	24,3

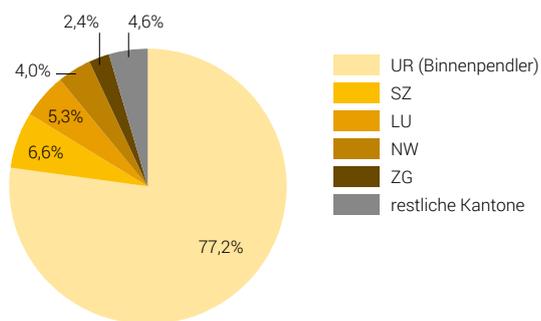
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



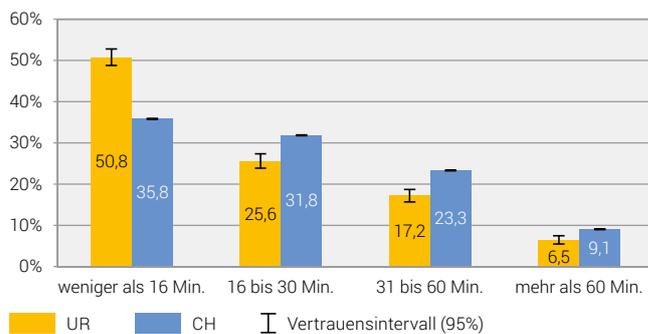
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Schwyz

01 Bevölkerung

2012–2016



155 863

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



43
Jahre



83%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

40 300
Binnenpendler

16 300
Zupendler



-19,4%
relativer Pendlersaldo

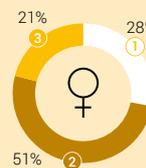
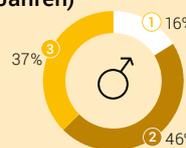


42%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- 1 obligatorische Schule
- 2 Sekundarstufe II
- 3 Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



65%
motorisierter Individualverkehr



19%
öffentlicher Verkehr



15%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

21%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

62%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.sz.ch

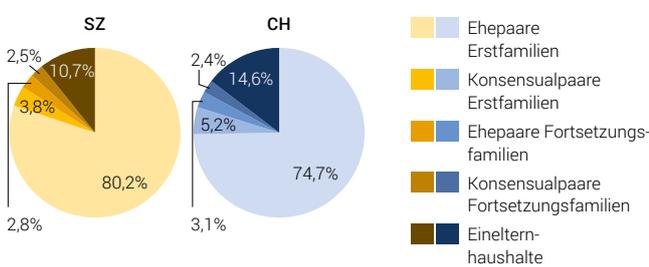
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	155 863	27 459	12 560	41 414	47 781	26 649	123 597	32 266	67 605	69 318	6 978	11 957	5
Männer	79 852	14 128	6 474	21 377	25 162	12 711	62 330	17 522	37 296	35 385	1 407	5 762	2
Frauen	76 011	13 331	6 086	20 037	22 619	13 938	61 267	14 744	30 309	33 933	5 571	6 195	3

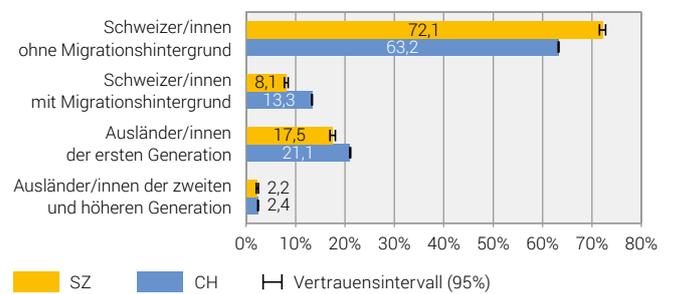
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

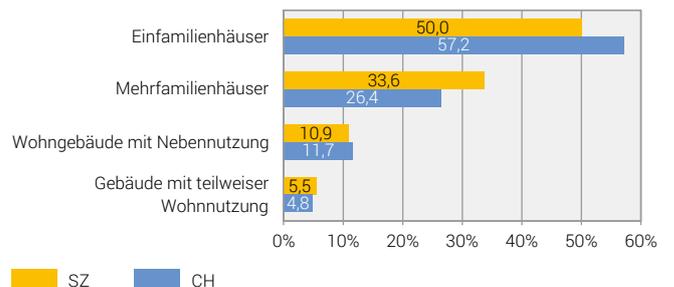
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

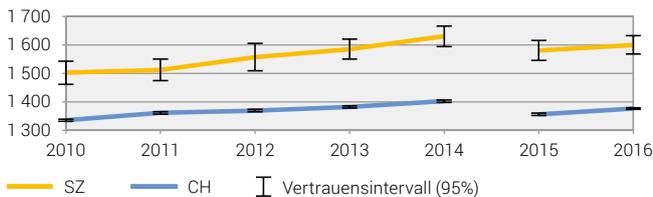
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
SZ	31 940	21,4	30,0	29,3	19,3
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
SZ	76 682	16,9	30,2	28,4	24,5
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

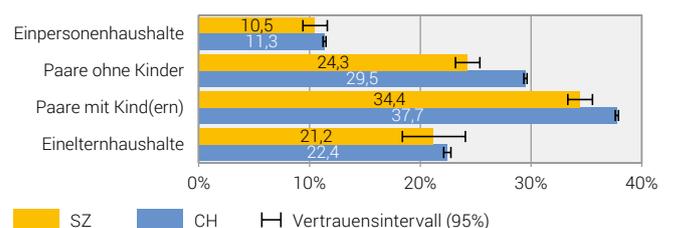
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

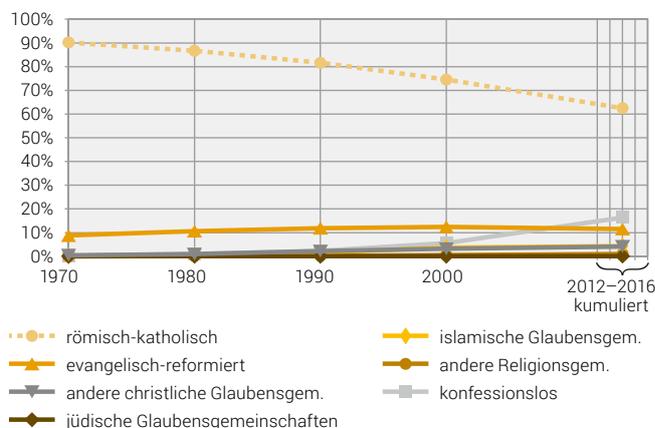
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

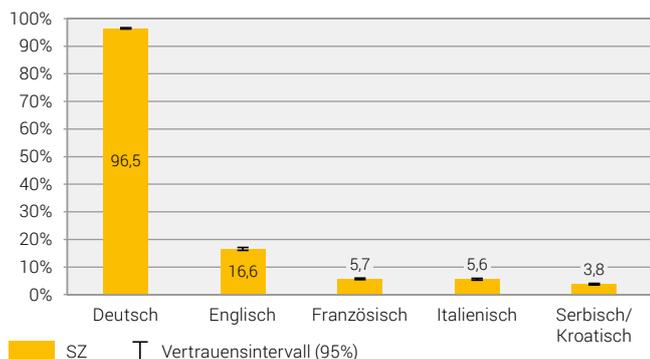
	SZ		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	127 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	79 100	62,0	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	14 600	11,4	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	5 300	4,1	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	100	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	5 500	4,3	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 200	1,0	91 900	1,3
konfessionslos	20 800	16,3	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	1 100	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



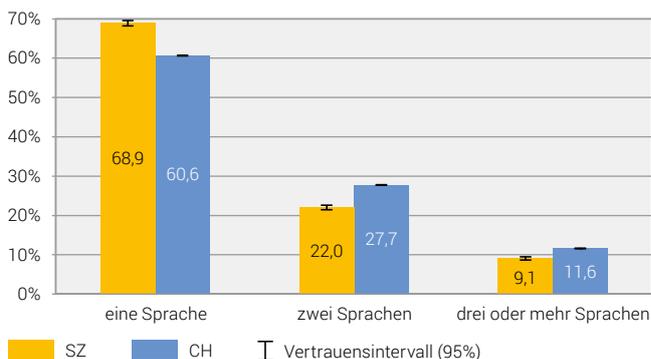
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

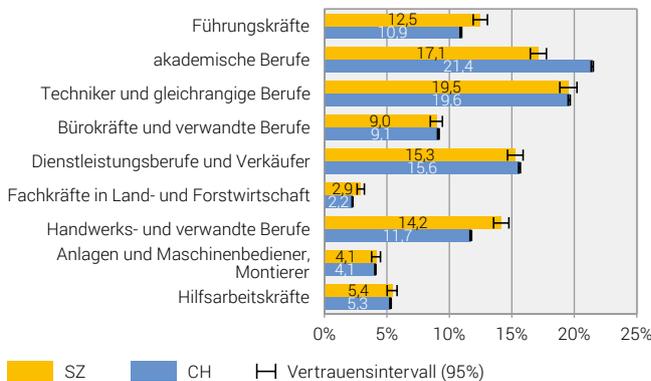
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	SZ		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	80 800	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	2 600	3,3	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	21 500	26,6	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	19 200	23,7	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	9 900	12,2	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	12 800	15,9	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	14 800	18,4	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

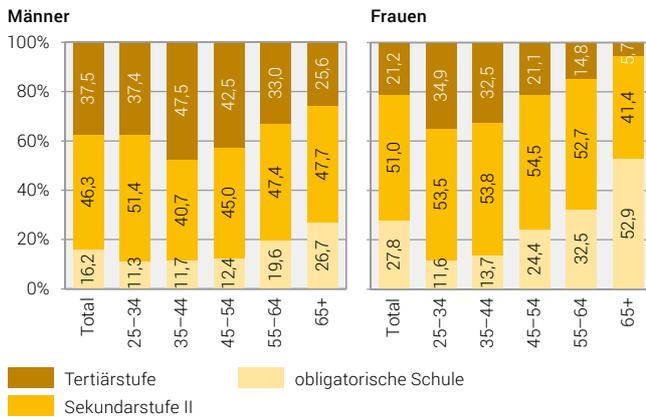
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

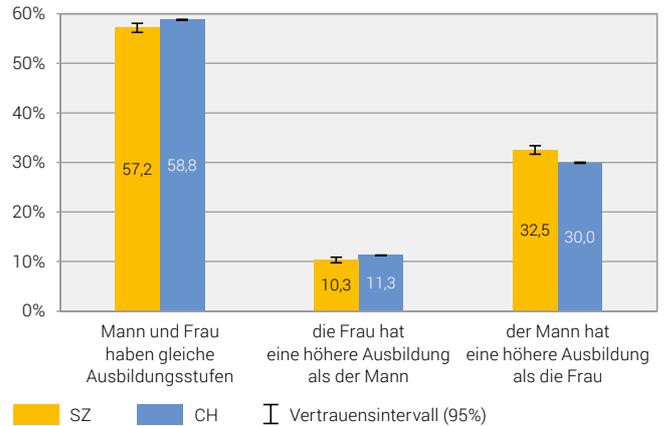
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

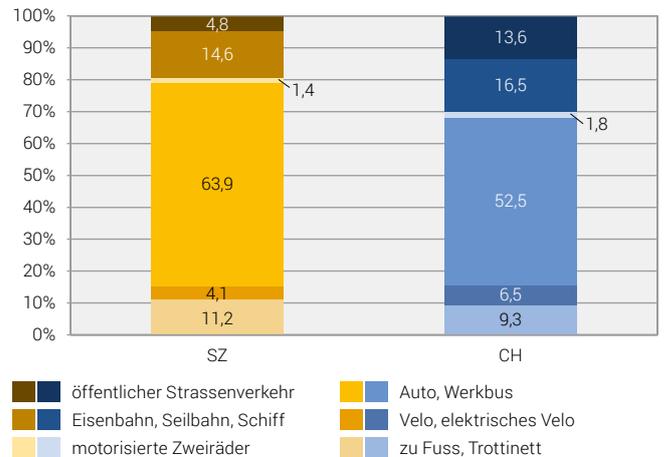
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	SZ		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	54 100	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	43 200	79,8	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	3 500	6,5	234 200	8,5
Erwerbslose	1 500	2,7	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	5 900	10,9	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	50 300	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	18 100	36,0	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	18 900	37,6	1 009 400	37,4
Erwerbslose	1 200	2,4	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	12 100	24,1	655 200	24,3

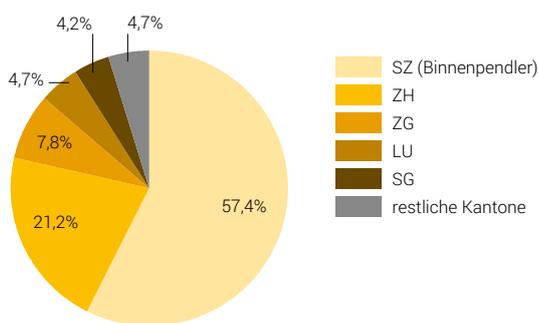
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



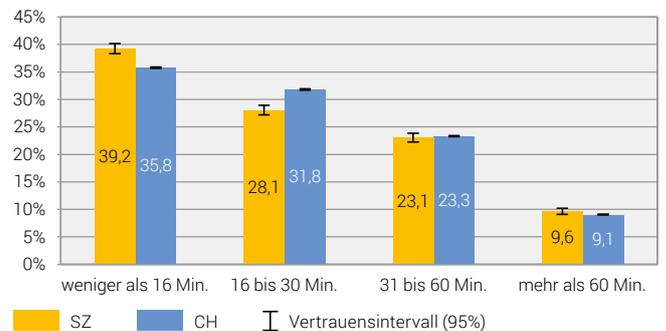
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Obwalden

01 Bevölkerung

2012–2016



37 378

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



43
Jahre



84%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

11 400
Binnenpendler

4 400
Zupendler



–8,8%

relativer Pendlersaldo

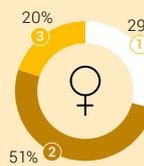
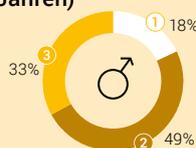


47%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



66%
motorisierter Individualverkehr



20%
Langsamverkehr



15%
öffentlicher Verkehr

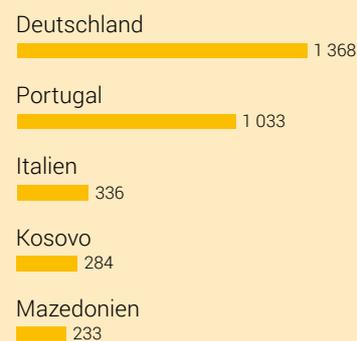
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

15%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

73%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.statistik-obwalden.ch

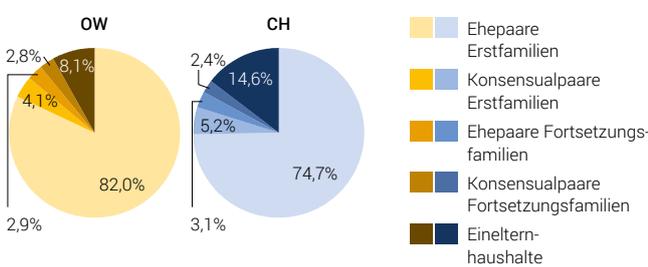
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	37 378	6 792	3 107	9 629	11 137	6 713	31 892	5 486	16 571	16 643	1 762	2 402	0
Männer	18 965	3 466	1 616	4 927	5 761	3 195	15 908	3 057	8 980	8 482	328	1 175	0
Frauen	18 413	3 326	1 491	4 702	5 376	3 518	15 984	2 429	7 591	8 161	1 434	1 227	0

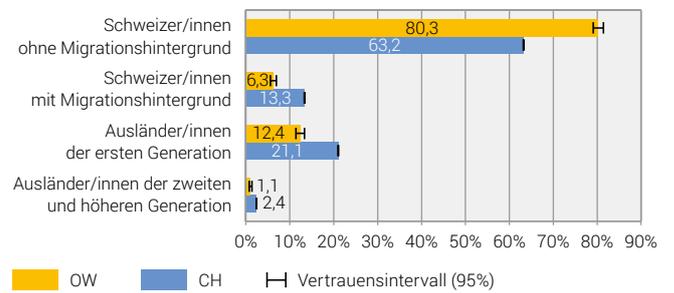
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

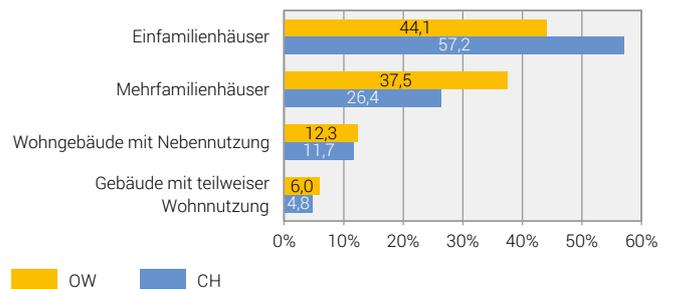
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

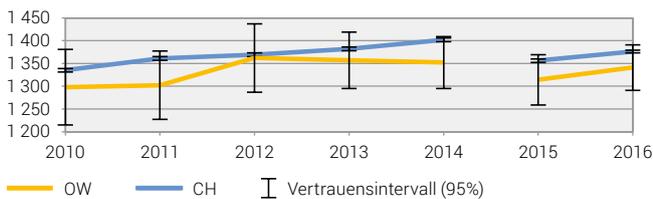
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
OW	9 160	30,1	32,8	21,7	15,4
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
OW	21 245	21,6	34,3	24,7	19,4
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

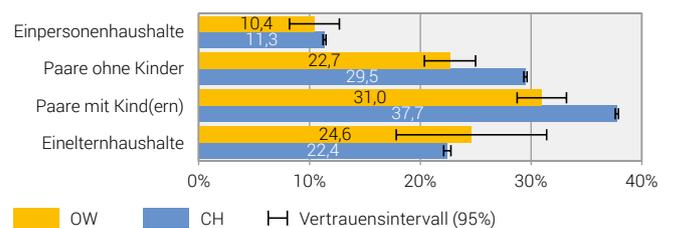
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

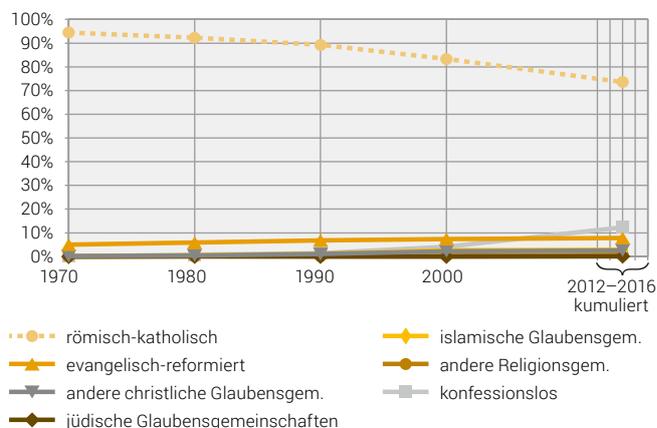
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

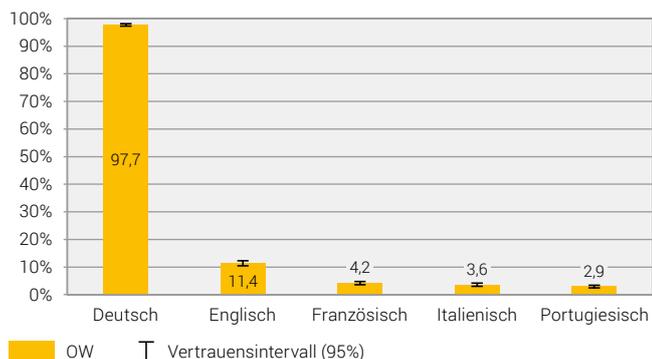
	OW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	30 600	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	22 300	72,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	2 400	7,8	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	800	2,6	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	900	2,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	200	0,7	91 900	1,3
konfessionslos	3 700	12,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	300	0,9	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



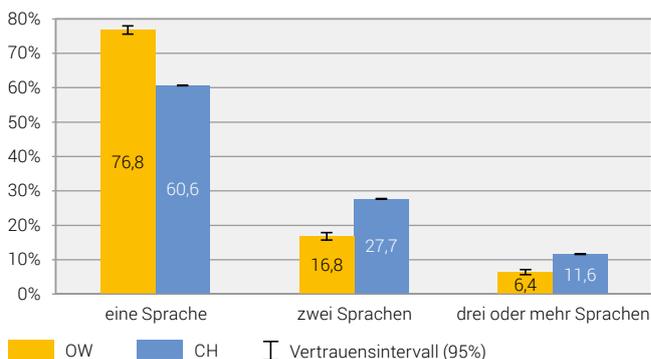
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

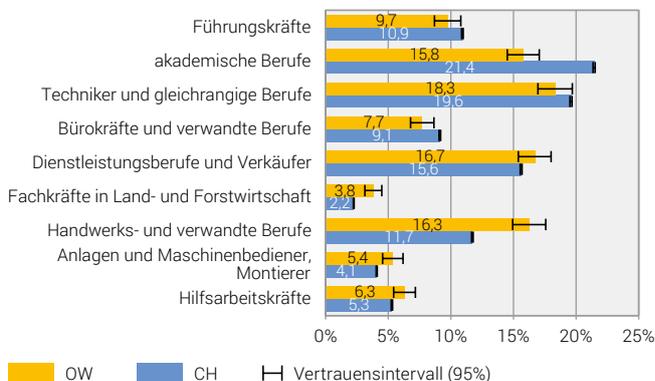
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	OW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	19 600	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 000	4,9	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	6 000	30,4	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	4 500	23,0	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	1 100	5,8	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	2 900	14,9	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	4 100	21,1	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

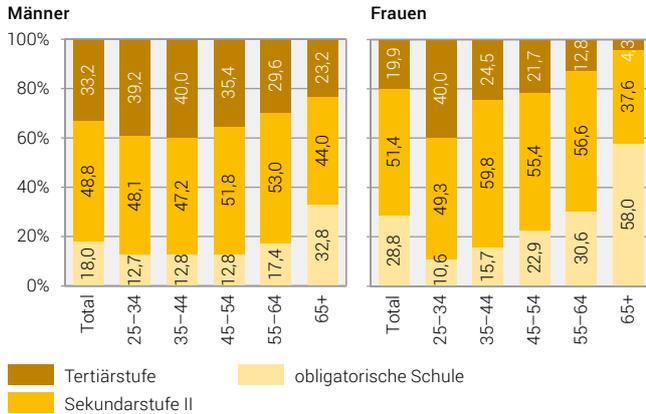
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

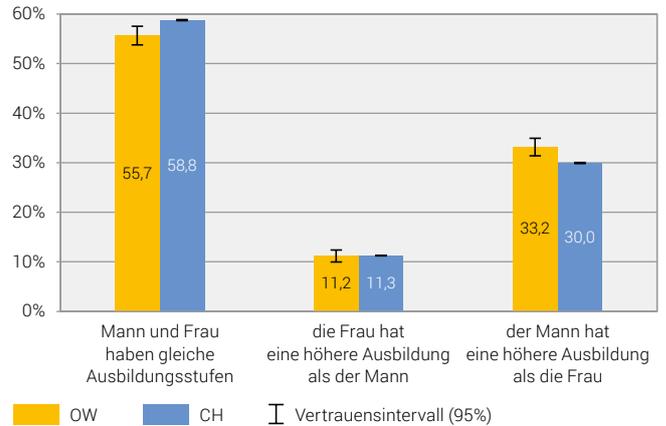
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

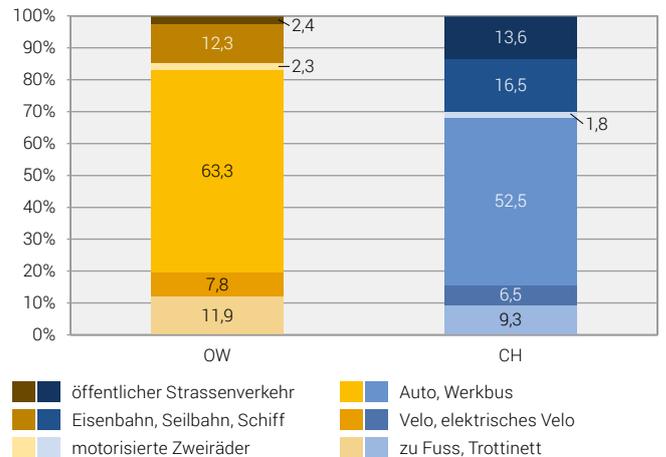
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	OW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	12 600	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	10 100	80,0	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	900	7,3	234 200	8,5
Erwerbslose	(200)	(1,9)	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	1 400	10,7	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	12 200	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	4 100	33,5	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	5 100	41,8	1 009 400	37,4
Erwerbslose	(300)	(2,1)	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	2 700	22,5	655 200	24,3

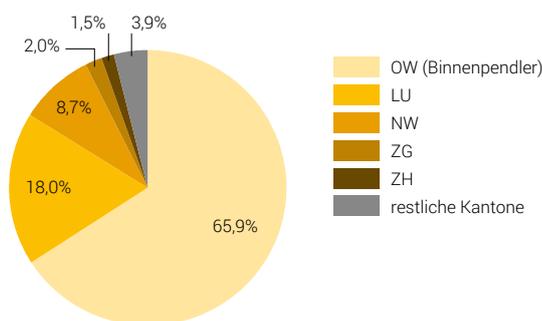
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



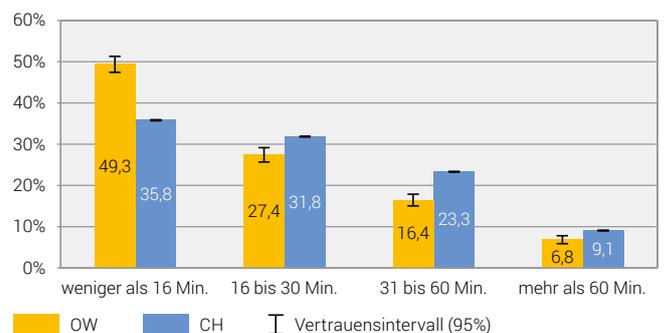
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Nidwalden

01 Bevölkerung

2012–2016



42 556

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

43
Jahre



44
Jahre



84%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

10 800
Binnenpendler

6 000
Zupendler



-16,9%
relativer Pendlersaldo

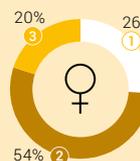
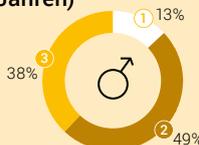


41%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



69%
motorisierter Individualverkehr



16%
öffentlicher Verkehr



16%
Langsamverkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

68%

römisch-katholisch



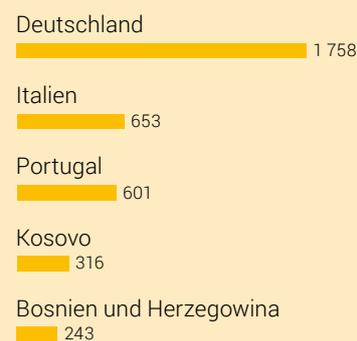
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

14%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.nidwalden.ch

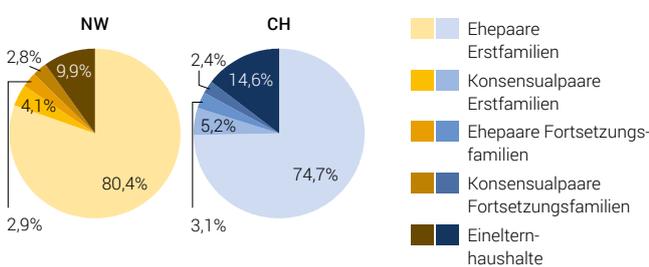
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0–17	18–24	25–44	45–64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	42 556	6 976	3 370	10 711	13 223	8 276	36 521	6 035	18 386	18 950	1 978	3 240	2
Männer	21 795	3 647	1 770	5 543	6 891	3 944	18 446	3 349	10 205	9 638	383	1 567	2
Frauen	20 761	3 329	1 600	5 168	6 332	4 332	18 075	2 686	8 181	9 312	1 595	1 673	0

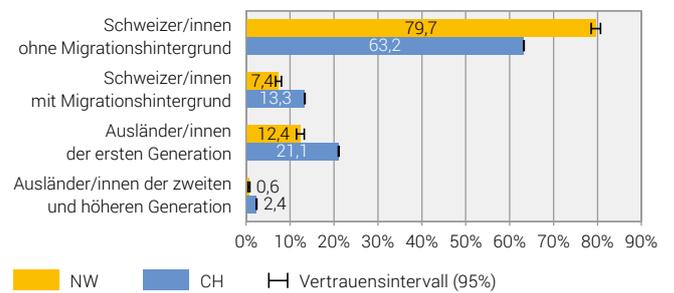
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – STATPOP, Strukturerhebung

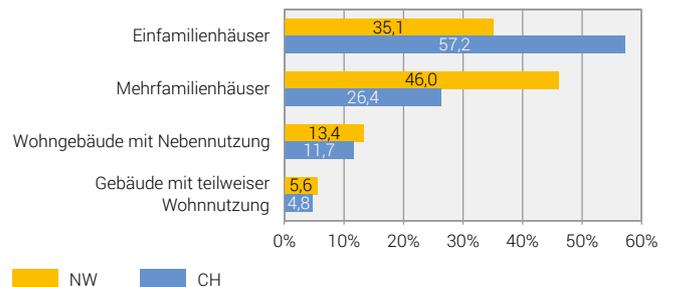
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

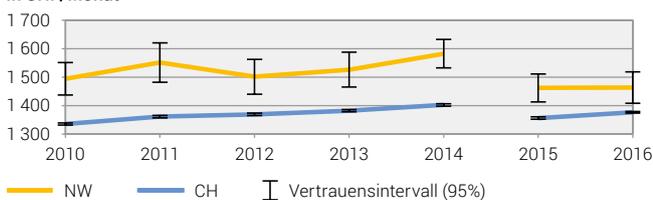
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946–1980	1981–2000	2001–2016
Gebäudebestand					
NW	7 786	22,5	36,7	24,5	16,2
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
NW	21 512	16,4	36,1	28,0	19,5
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

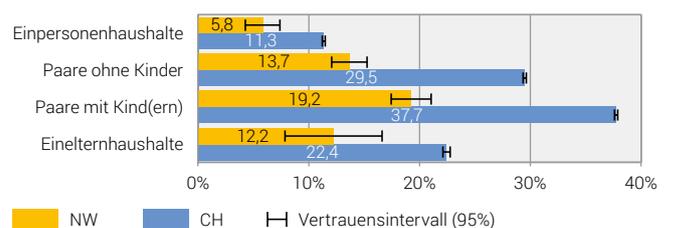
In CHF/Monat



2014–2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

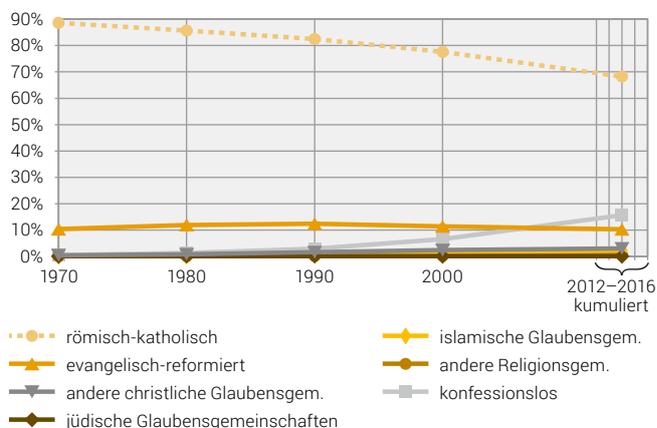
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

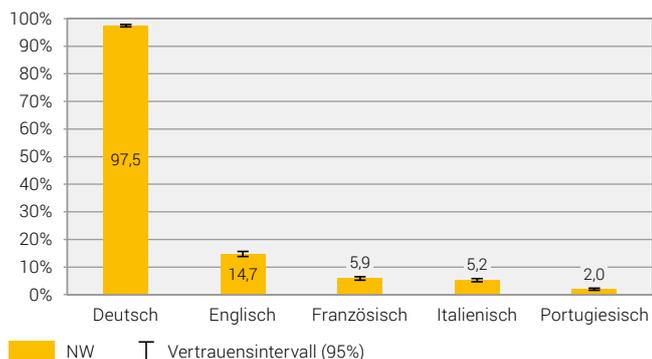
	NW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	35 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	24 200	67,7	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	3 600	10,2	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	1 100	3,0	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	800	2,2	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	200	0,5	91 900	1,3
konfessionslos	5 500	15,5	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	300	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



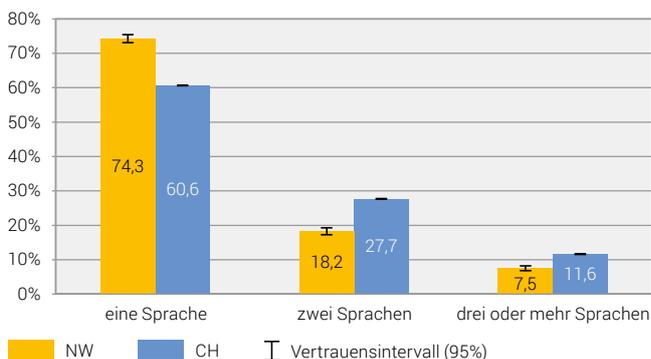
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

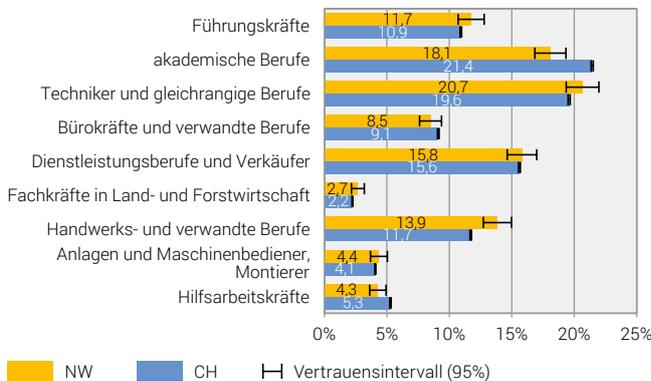
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	NW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	22 500	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	700	3,2	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	6 100	26,9	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 700	25,5	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	2 100	9,3	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	3 500	15,4	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	4 400	19,5	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

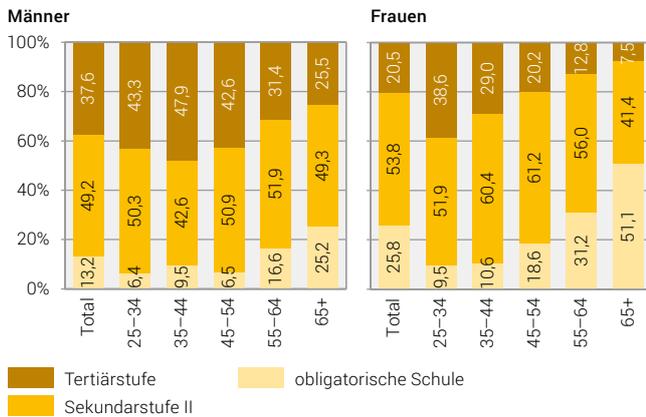
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

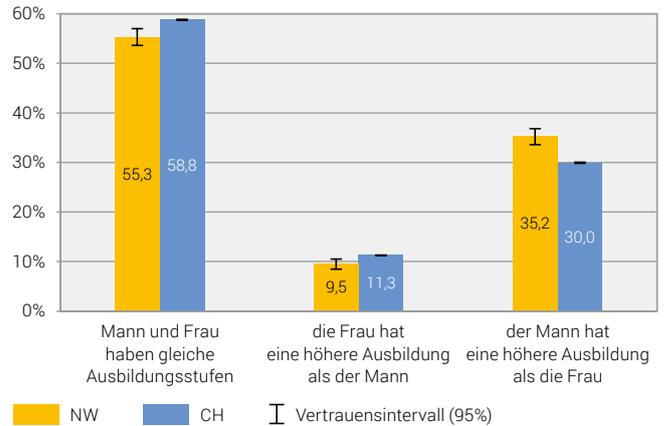
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

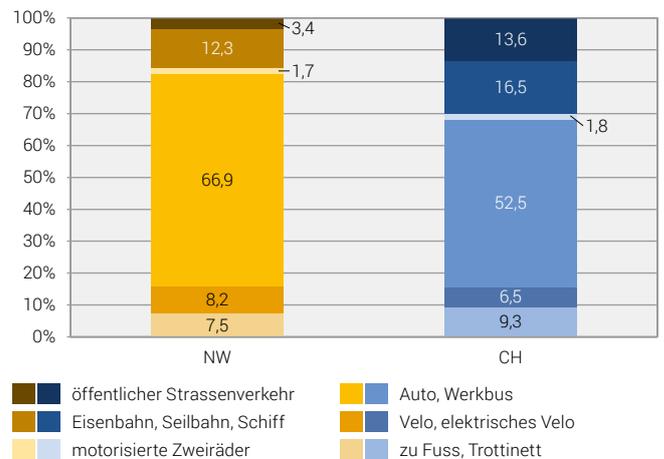
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	NW		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	14 700	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	11 800	80,7	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	1 000	6,8	234 200	8,5
Erwerbslose	(300)	(1,7)	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	1 600	10,8	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	13 600	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	4 900	36,1	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	5 400	39,7	1 009 400	37,4
Erwerbslose	(300)	(2,1)	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	3 000	22,2	655 200	24,3

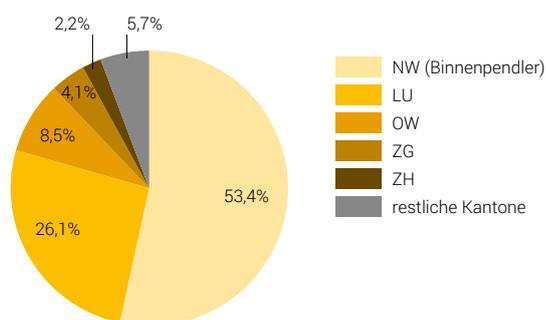
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

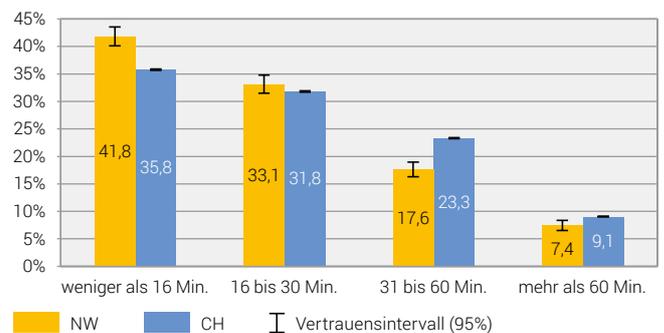
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Glarus

01 Bevölkerung

2012–2016



40 147

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



44
Jahre



84%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

13 500

Binnenpendler

3 500

Zupendler



-7,5%

relativer Pendlersaldo

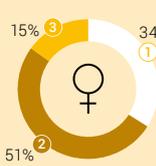
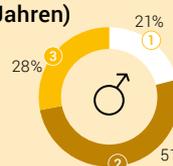


49%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



62%

motorisierter Individualverkehr



21%

Langsamverkehr



16%

öffentlicher Verkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

34%

römisch-katholisch



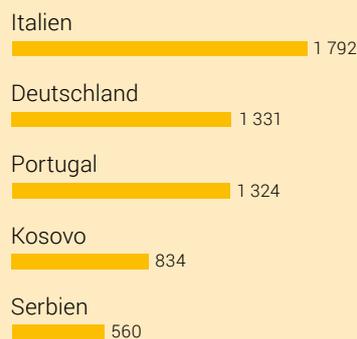
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

24%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.gl.ch

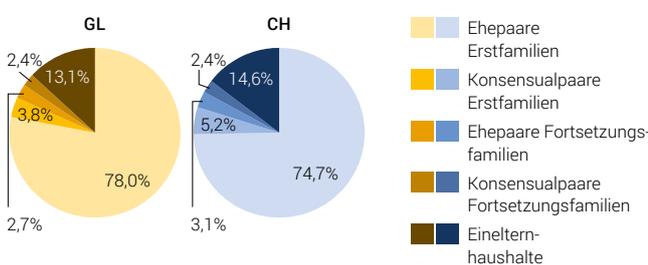
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	40 147	6 860	3 408	10 458	11 631	7 790	30 650	9 497	16 683	17 981	2 330	3 151	2
Männer	20 329	3 537	1 791	5 500	5 981	3 520	15 061	5 268	9 265	9 158	444	1 462	0
Frauen	19 818	3 323	1 617	4 958	5 650	4 270	15 589	4 229	7 418	8 823	1 886	1 689	2

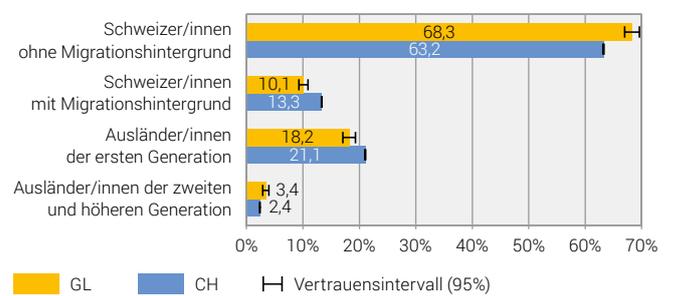
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

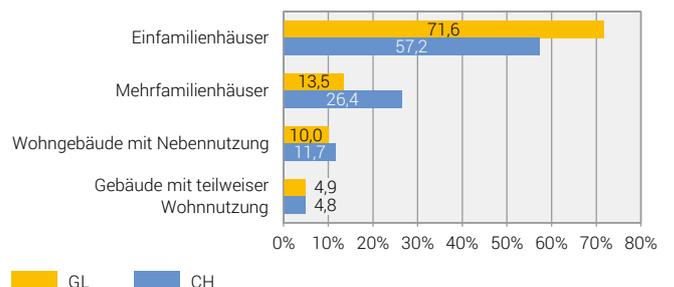
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

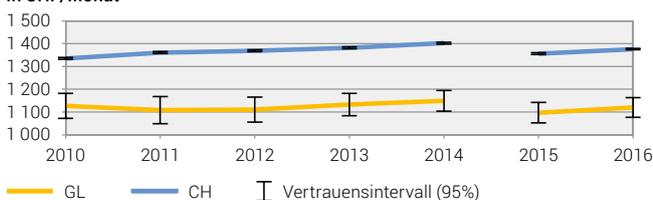
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
GL	13 964	50,9	25,7	15,6	7,8
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
GL	22 477	42,1	30,4	17,0	10,5
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

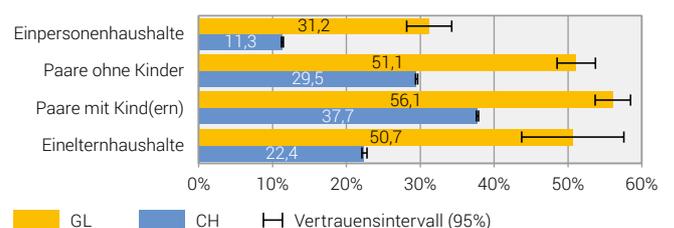
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

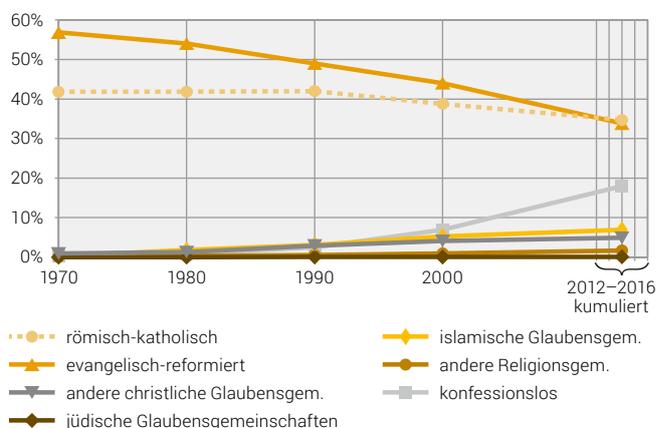
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

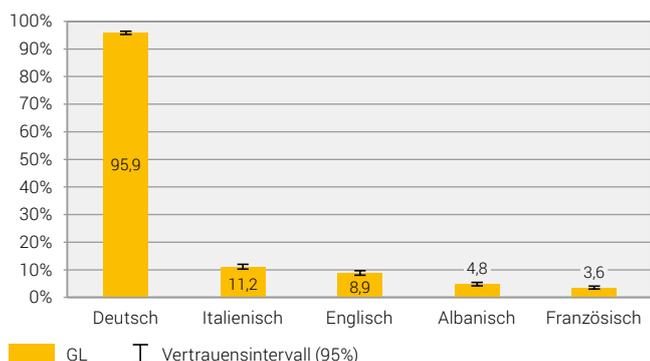
	GL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	33 400	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	11 500	34,4	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	11 200	33,5	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	1 600	4,8	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	2 300	6,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	600	1,7	91 900	1,3
konfessionslos	5 900	17,8	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	300	0,9	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



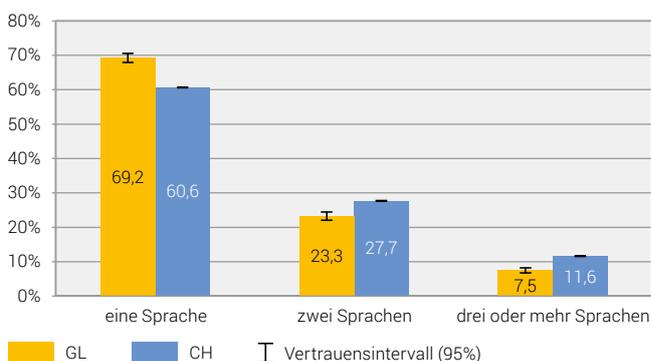
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

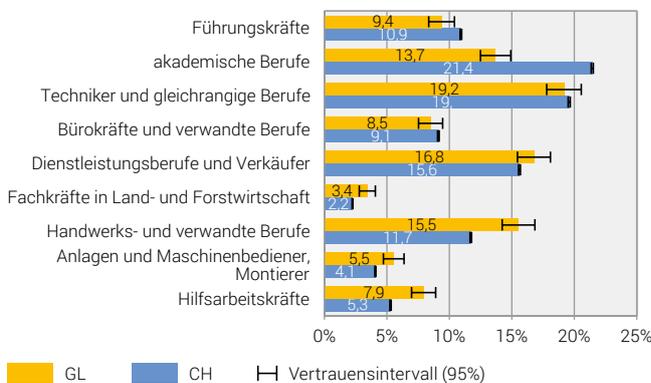
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	GL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	20 500	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	700	3,3	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	7 200	35,4	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	4 300	21,2	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	1 400	7,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	2 500	12,3	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	4 300	20,9	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

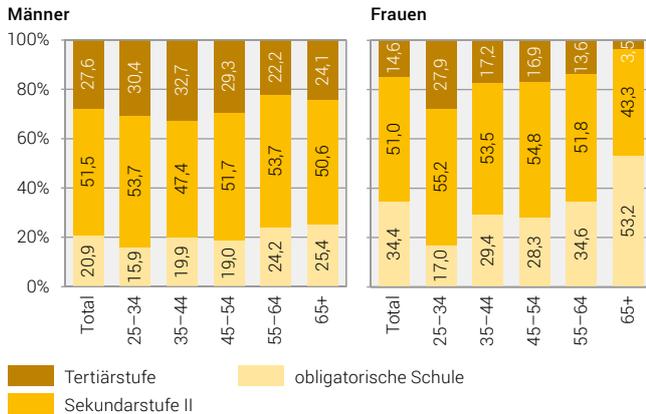
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

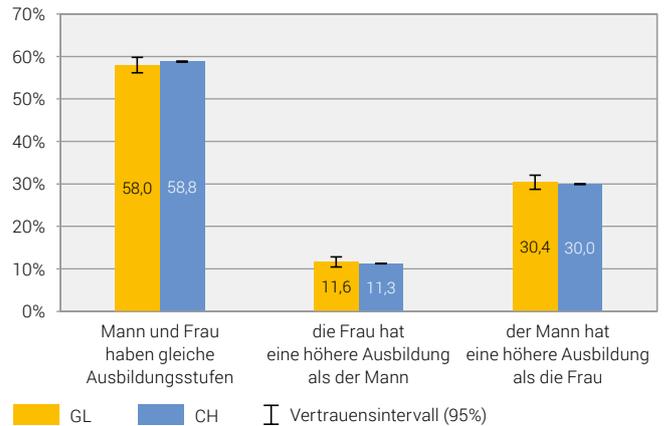
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

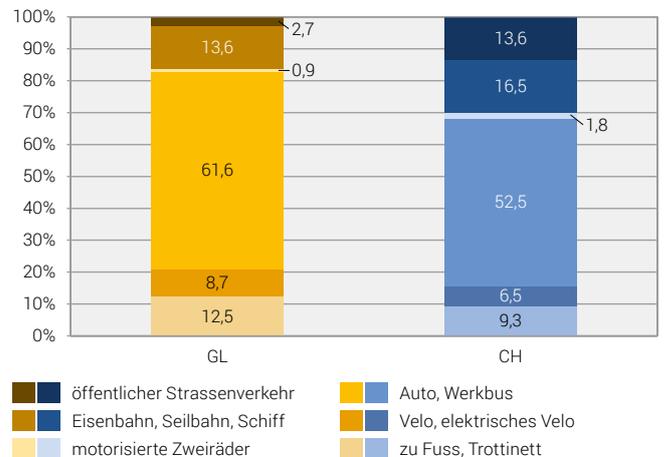
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	GL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	13 900	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	11 000	79,3	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	1 000	7,0	234 200	8,5
Erwerbslose	400	3,1	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	1 500	10,5	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	12 500	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	4 600	36,5	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	4 700	37,7	1 009 400	37,4
Erwerbslose	400	3,2	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	2 800	22,7	655 200	24,3

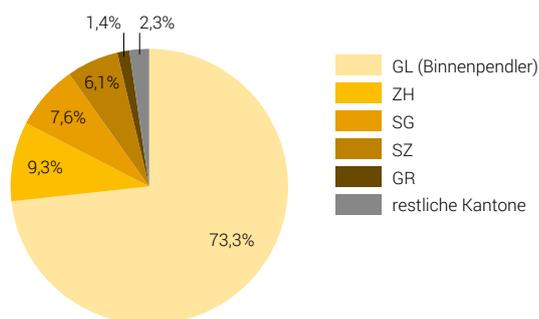
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



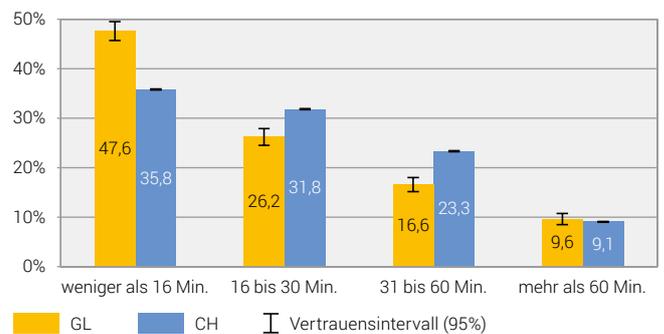
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Zug

01 Bevölkerung

2012–2016



123 948

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

41

Jahre



42

Jahre

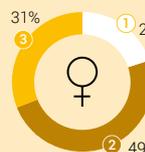
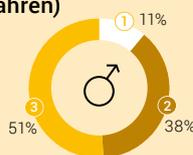


34%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- 1 obligatorische Schule
- 2 Sekundarstufe II
- 3 Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



51%

motorisierter Individualverkehr



31%

öffentlicher Verkehr



18%

Langsamverkehr

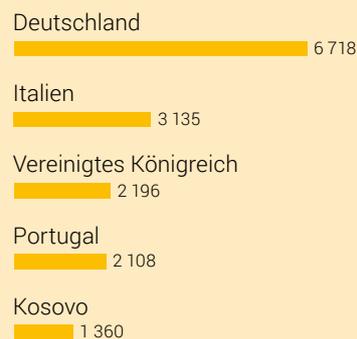
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

28%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Arbeitspendler/innen

38 300

Binnenpendler

36 700

Zupendler



35,0%

relativer Pendlersaldo

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

52%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.zg.ch

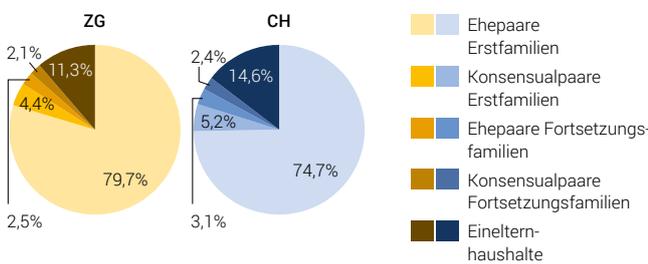
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	123 948	22 645	8 861	34 901	37 082	20 459	89 809	34 139	54 199	55 565	4 800	9 381	3
Männer	62 684	11 644	4 575	17 690	19 362	9 413	44 360	18 324	29 025	28 413	955	4 289	2
Frauen	61 264	11 001	4 286	17 211	17 720	11 046	45 449	15 815	25 174	27 152	3 845	5 092	1

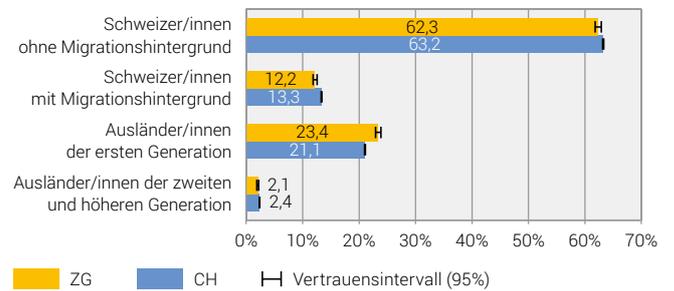
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

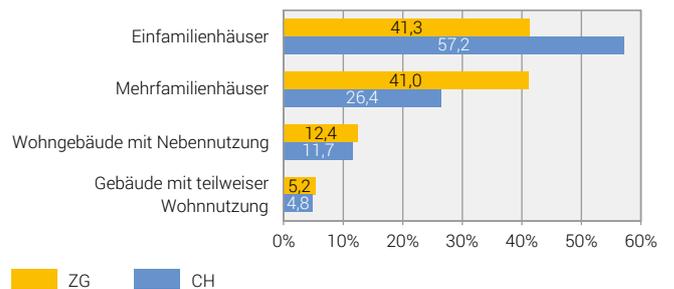
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

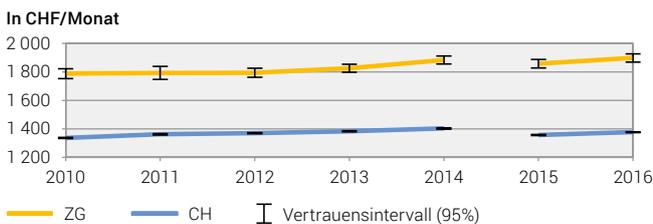
Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
ZG	16 382	19,5	33,0	28,5	19,0
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
ZG	57 728	11,9	34,3	27,9	25,9
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



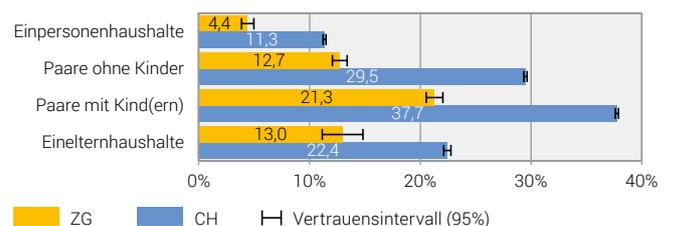
Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

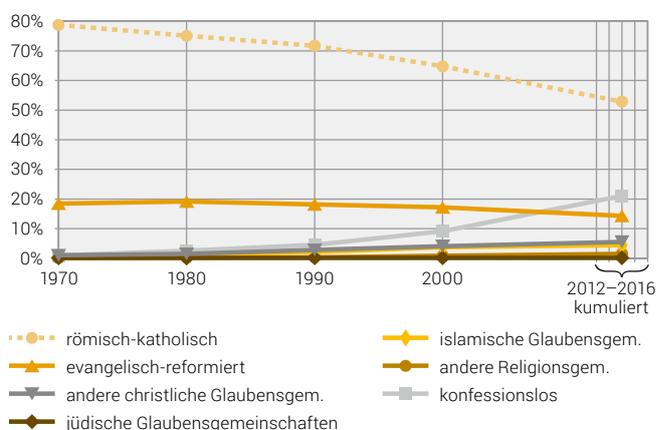
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

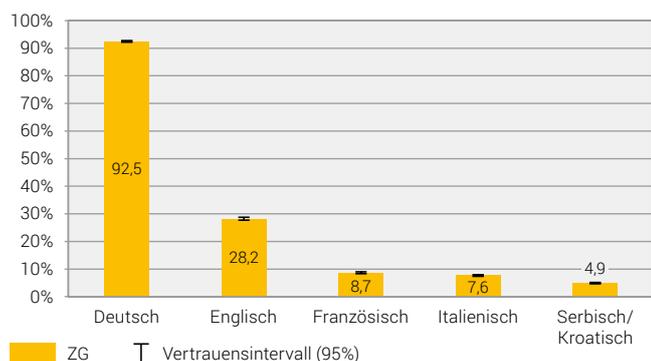
	ZG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	99 800	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	52 400	52,5	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	14 200	14,3	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	5 500	5,5	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	200	0,2	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	4 400	4,4	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 500	1,5	91 900	1,3
konfessionslos	20 800	20,9	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	800	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



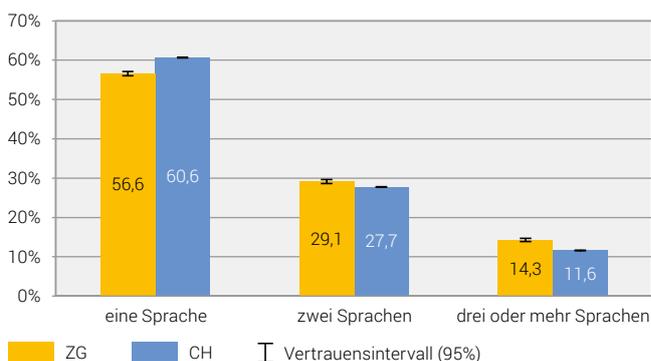
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

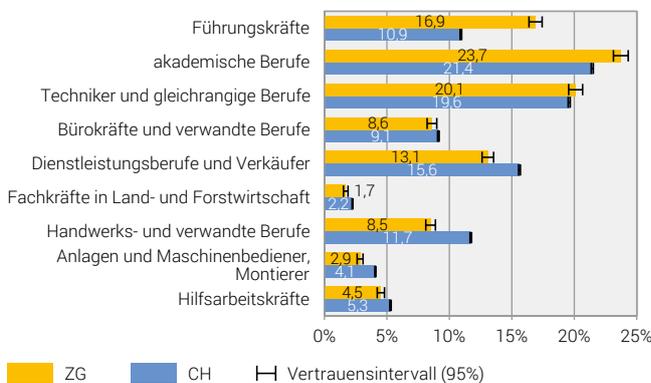
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	ZG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	62 200	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 400	2,2	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	12 800	20,6	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	14 900	23,9	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	8 700	13,9	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	12 700	20,5	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	11 800	19,0	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

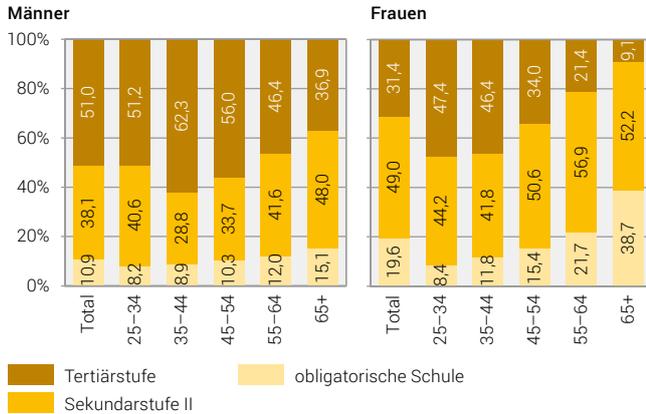
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

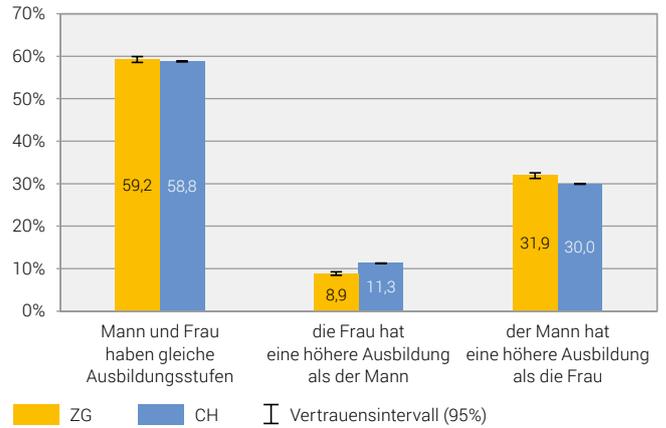
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

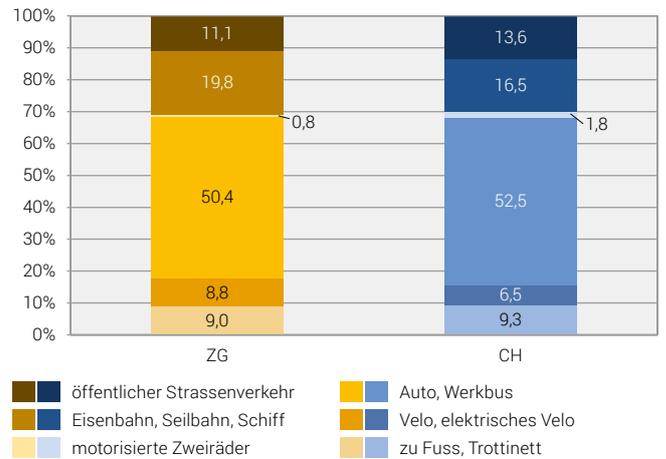
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	ZG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	41 900	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	32 400	77,3	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	3 100	7,3	234 200	8,5
Erwerbslose	1 400	3,4	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	5 000	12,0	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	39 700	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	14 700	36,9	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	14 100	35,6	1 009 400	37,4
Erwerbslose	1 300	3,3	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	9 600	24,3	655 200	24,3

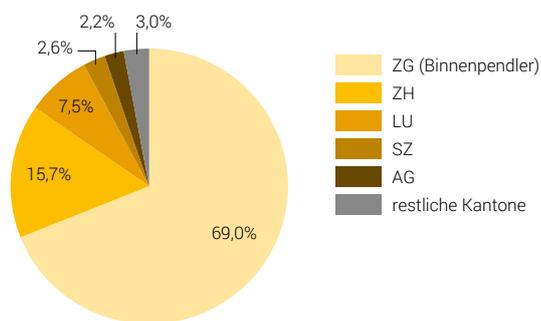
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



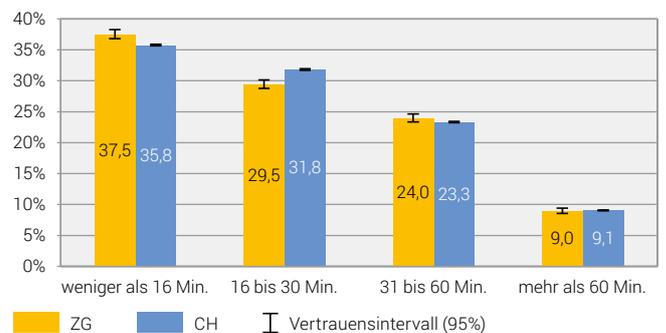
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Freiburg

01 Bevölkerung

2012–2016



311 914

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

39
Jahre



41
Jahre



81%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

93 600
Binnenpendler

15 500
Zupendler



-17,1%
relativer Pendlersaldo

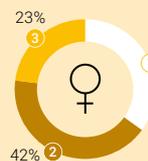
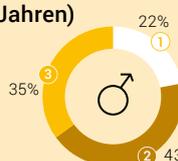


44%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



71%
motorisierter Individualverkehr



19%
öffentlicher Verkehr



11%
Langsamverkehr

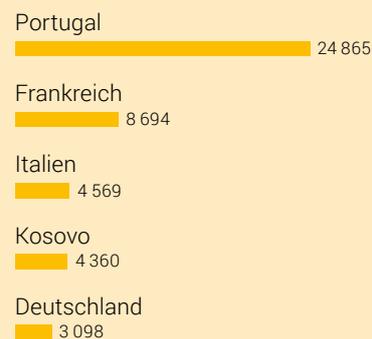
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

22%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

62%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.fr.ch

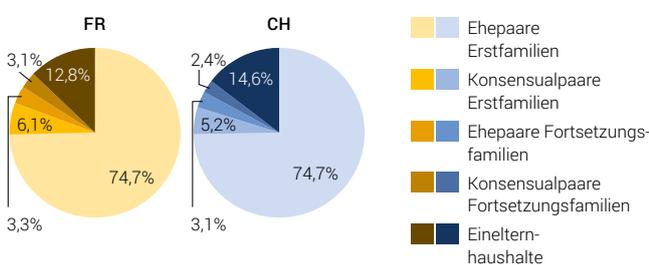
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	311 914	63 192	28 276	86 713	86 238	47 495	242 087	69 827	141 835	132 317	13 456	24 292	14
Männer	156 334	32 527	14 553	43 814	43 720	21 720	118 850	37 484	75 877	66 997	2 581	10 873	6
Frauen	155 580	30 665	13 723	42 899	42 518	25 775	123 237	32 343	65 958	65 320	10 875	13 419	8

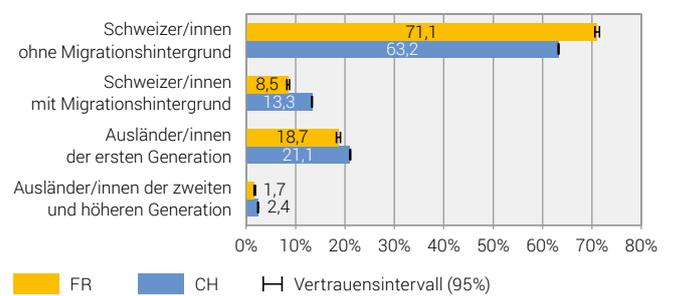
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

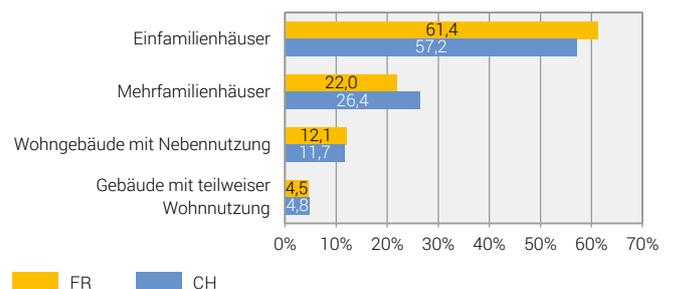
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

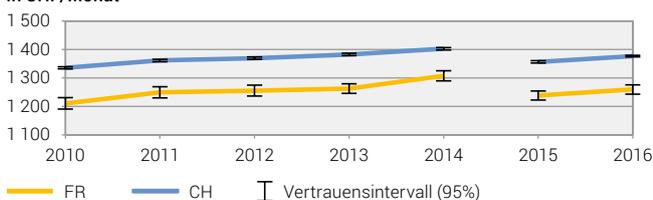
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
FR	70 059	25,5	25,6	26,1	22,9
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
FR	145 519	23,2	29,6	24,7	22,5
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

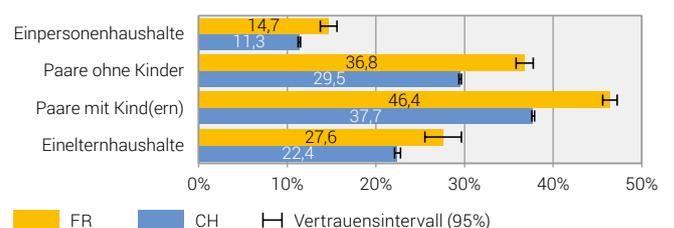
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

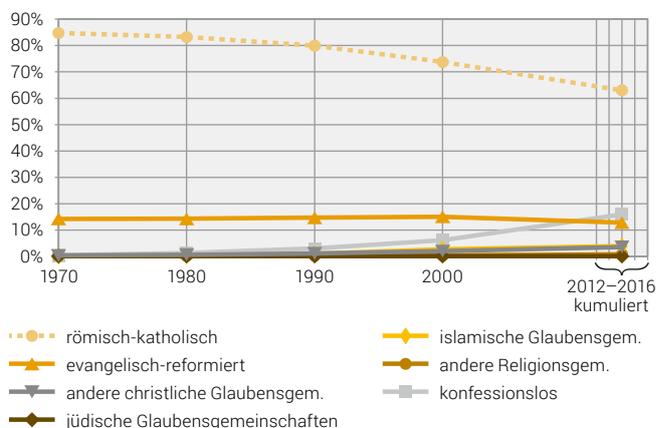
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

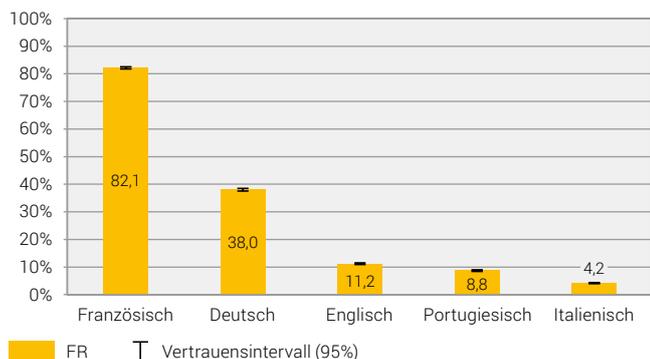
	FR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	245 100	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	151 900	61,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	30 800	12,6	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	8 600	3,5	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	100	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	9 400	3,8	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 800	0,7	91 900	1,3
konfessionslos	38 300	15,6	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	4 200	1,7	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



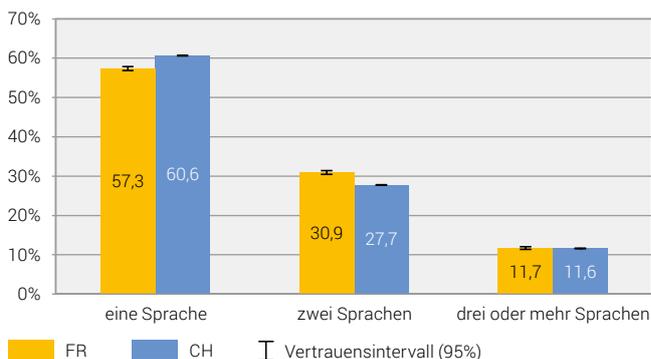
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

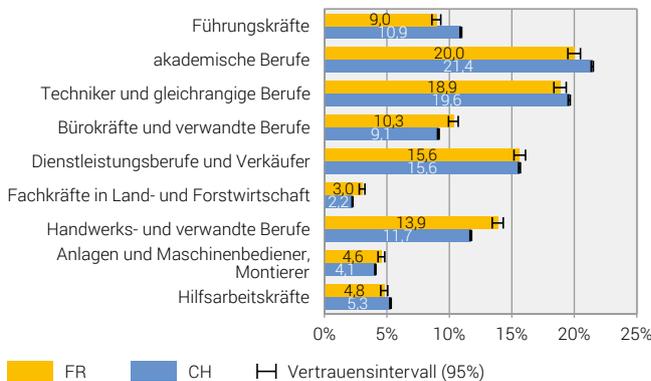
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	FR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	149 800	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	5 700	3,8	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	37 000	24,7	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	32 400	21,6	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	12 100	8,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	23 000	15,3	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	39 800	26,5	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

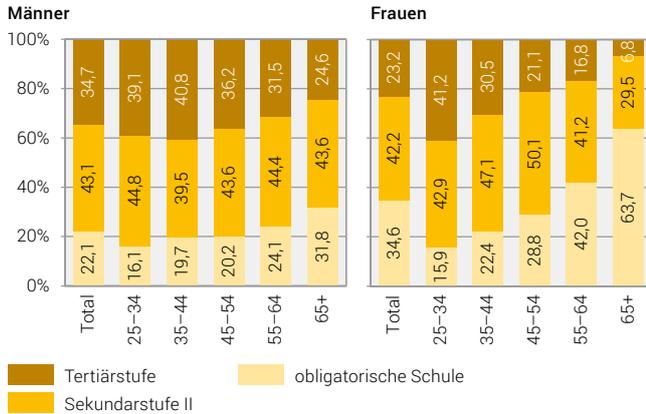
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

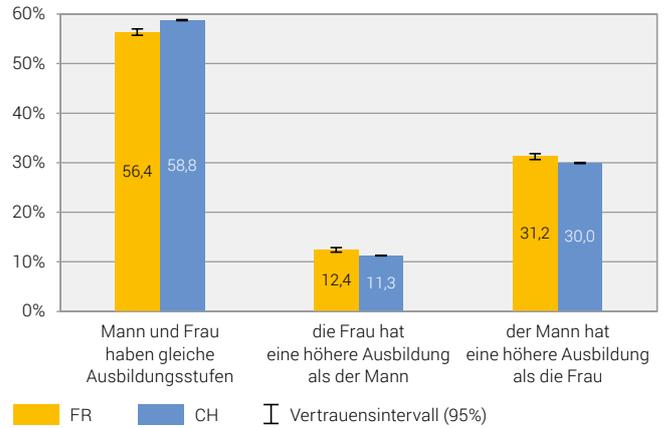
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

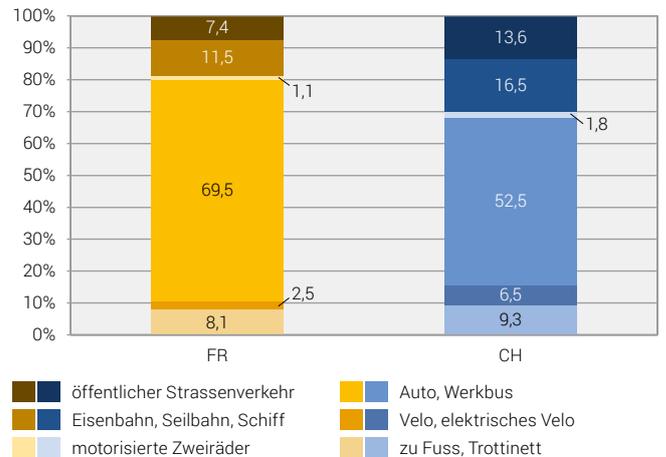
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	FR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	102 800	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	76 700	74,6	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	7 600	7,4	234 200	8,5
Erwerbslose	4 700	4,6	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	13 800	13,4	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	100 400	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	31 400	31,3	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	40 200	40,1	1 009 400	37,4
Erwerbslose	3 900	3,9	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	24 900	24,7	655 200	24,3

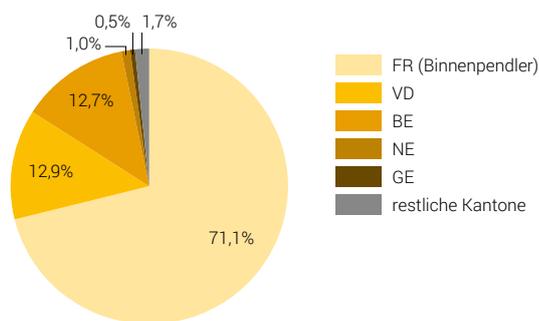
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



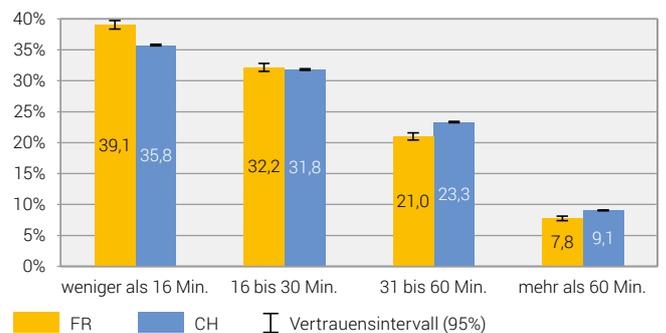
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Solothurn

01 Bevölkerung

2012–2016



269 441

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



44
Jahre



82%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

72 400
Binnenpendler

34 700
Zupendler



-11,7%
relativer Pendlersaldo

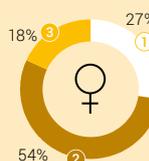
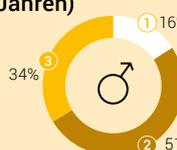


49%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



64%
motorisierter Individualverkehr



22%
öffentlicher Verkehr



14%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

22%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

35%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.so.ch

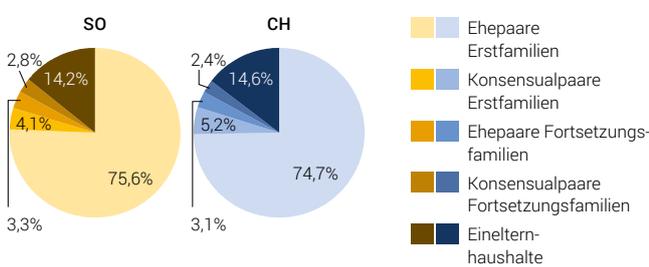
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	269 441	45 880	21 720	69 656	80 656	51 529	210 240	59 201	112 377	119 273	14 394	23 380	17
Männer	134 300	23 575	11 277	35 338	40 843	23 267	102 652	31 648	60 821	60 253	2 910	10 308	8
Frauen	135 141	22 305	10 443	34 318	39 813	28 262	107 588	27 553	51 556	59 020	11 484	13 072	9

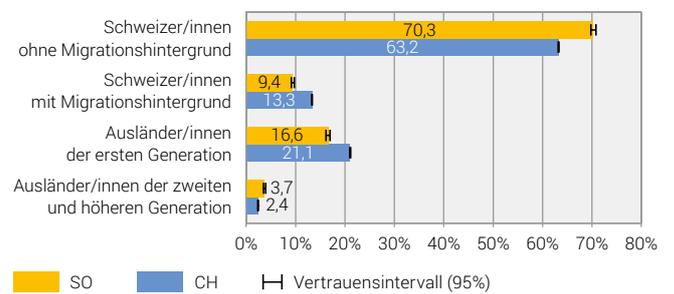
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

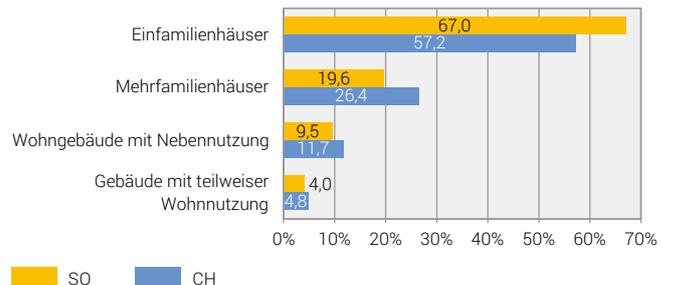
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

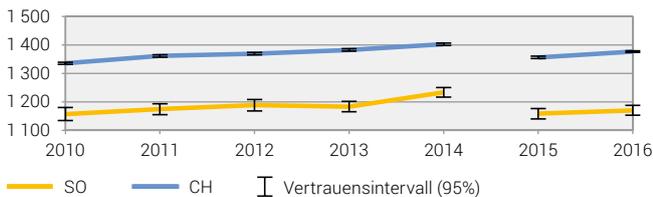
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
SO	68 377	27,5	34,3	23,7	14,6
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
SO	134 540	24,0	38,9	22,3	14,7
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

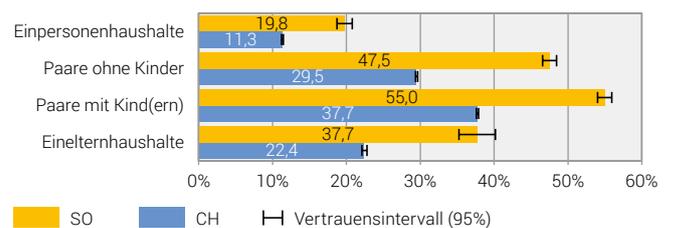
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

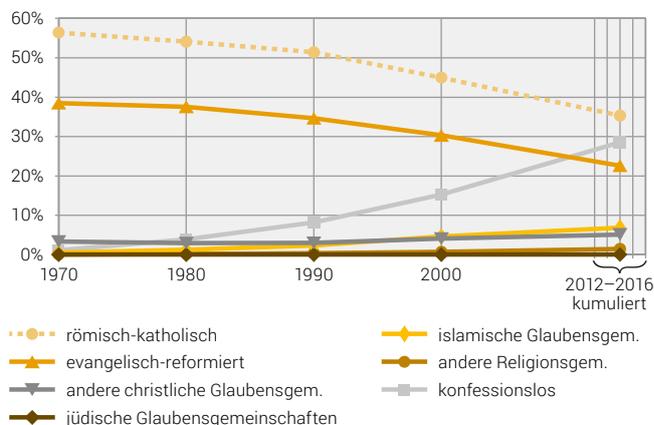
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

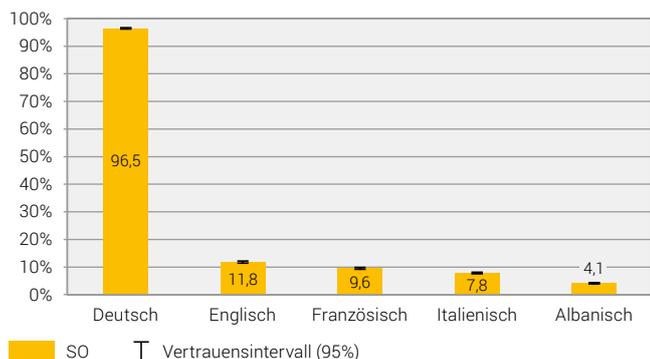
	SO		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	222 900	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	78 100	35,1	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	50 000	22,4	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	11 300	5,1	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	100	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	15 200	6,8	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	3 300	1,5	91 900	1,3
konfessionslos	63 100	28,3	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	1 800	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



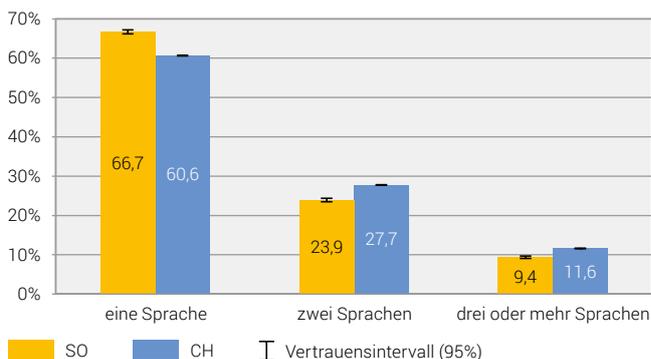
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

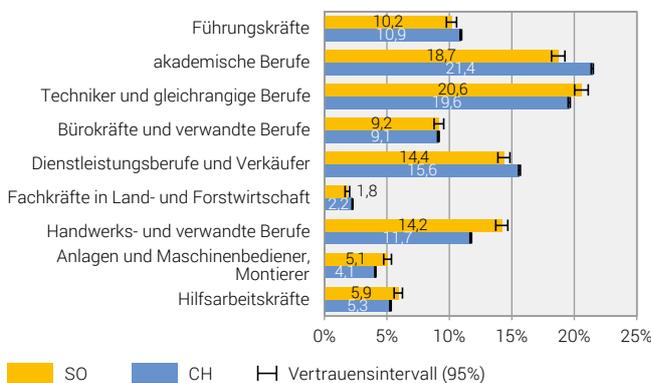
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	SO		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	133 900	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	2 600	1,9	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	38 200	28,5	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	31 200	23,3	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	11 000	8,2	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	19 500	14,5	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	31 500	23,5	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

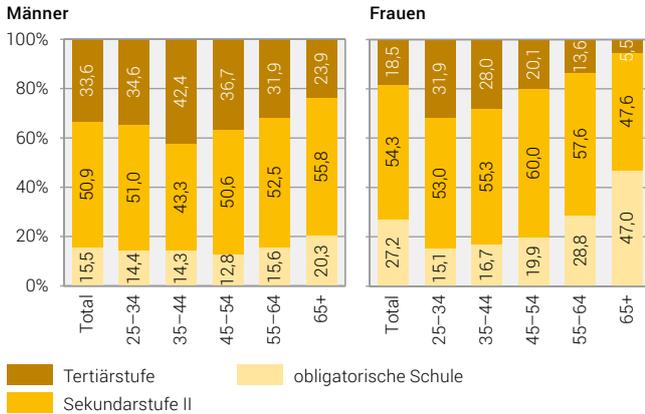
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

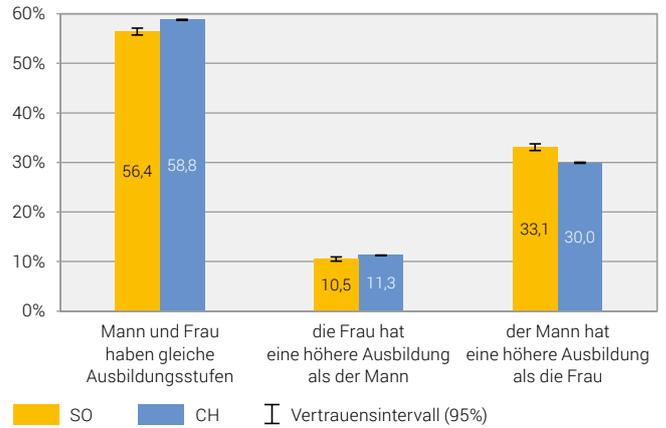
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

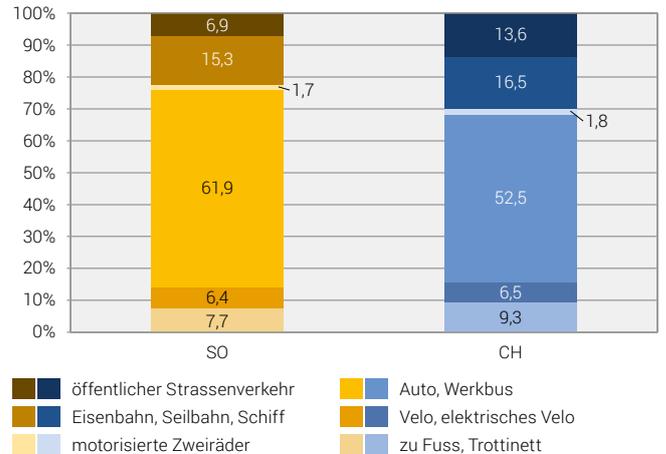
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	SO		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	89200	100,0	2743800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	67700	75,9	2018500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	6800	7,6	234200	8,5
Erwerbslose	3700	4,1	123000	4,5
Nichterwerbspersonen	11000	12,3	368100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	86900	100,0	2700700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	29400	33,8	933700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	34000	39,1	1009400	37,4
Erwerbslose	2600	3,0	102400	3,8
Nichterwerbspersonen	20900	24,0	655200	24,3

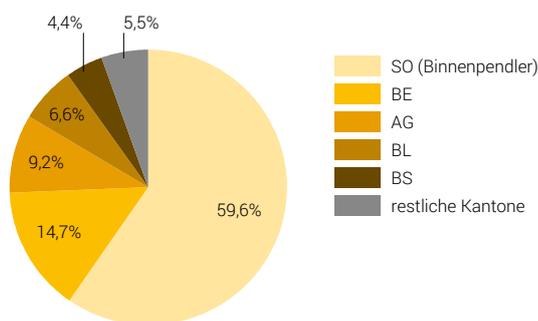
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



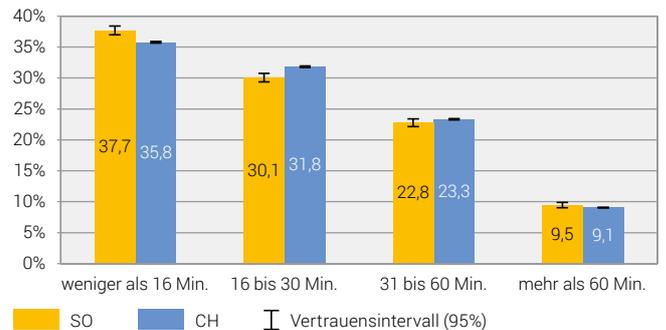
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Basel-Stadt

01 Bevölkerung

2012–2016



193 070

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



45
Jahre



78%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

56 700
Binnenpendler

64 100
Zupendler



50,1%

relativer Pendlersaldo

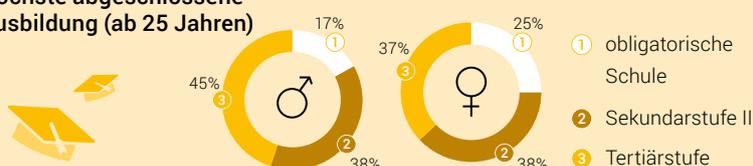


16%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



51%
öffentlicher Verkehr



30%
Langsamverkehr



19%
motorisierter Individualverkehr

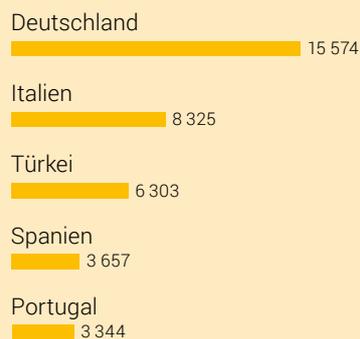
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

36%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

46%

konfessionslos



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.statistik.bs.ch

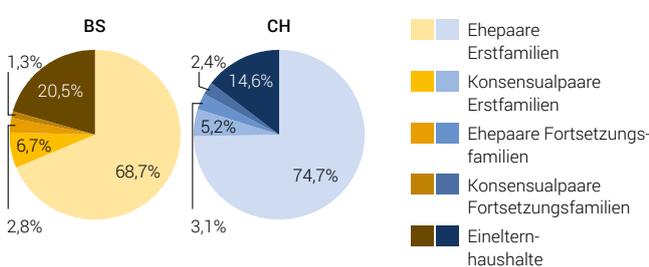
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0–17	18–24	25–44	45–64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	193 070	29 493	12 801	60 118	51 863	38 795	124 026	69 044	91 119	72 231	10 867	18 845	8
Männer	93 212	15 217	6 379	29 825	25 987	15 804	57 503	35 709	46 857	36 807	2 049	7 494	5
Frauen	99 858	14 276	6 422	30 293	25 876	22 991	66 523	33 335	44 262	35 424	8 818	11 351	3

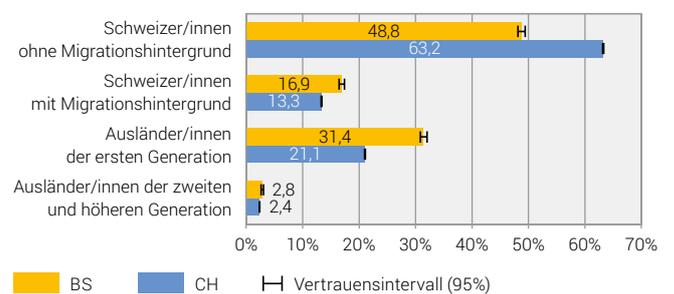
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – STATPOP, Strukturerhebung

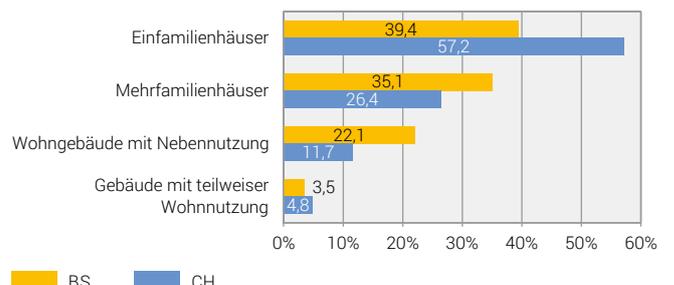
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

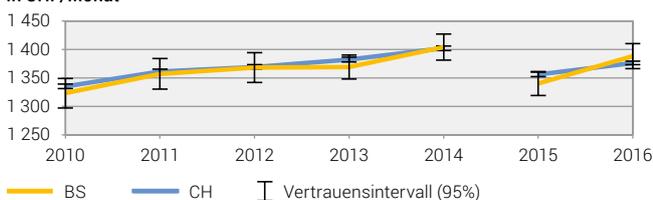
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946–1980	1981–2000	2001–2016
Gebäudebestand					
BS	23 543	56,6	33,6	6,4	3,3
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
BS	108 987	36,5	51,2	7,6	4,7
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

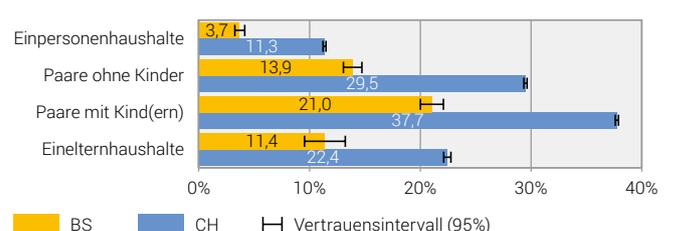
In CHF/Monat



2014–2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

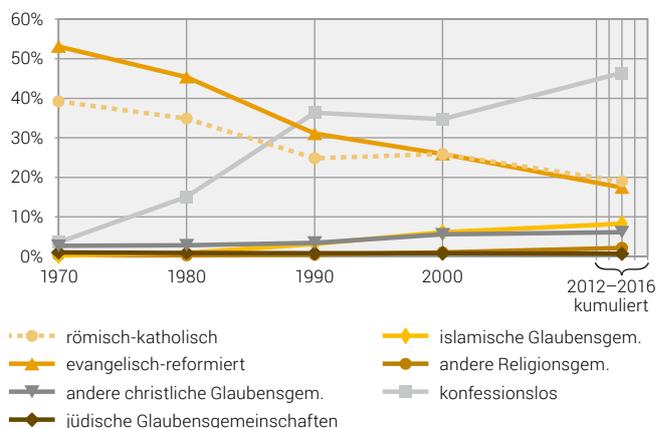
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

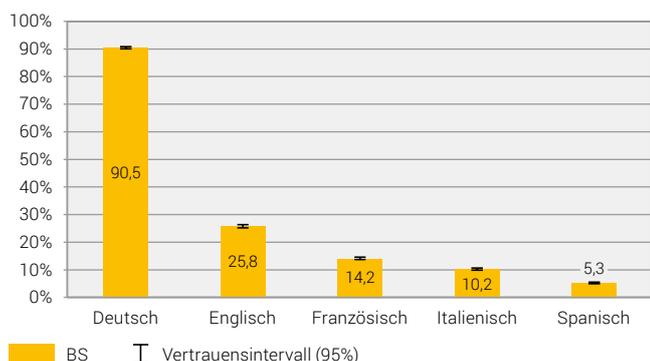
	BS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	161 100	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	30 100	18,7	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	27 700	17,2	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	9 700	6,0	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	1 100	0,7	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	13 100	8,1	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	3 400	2,1	91 900	1,3
konfessionslos	73 700	45,7	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	2 300	1,4	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



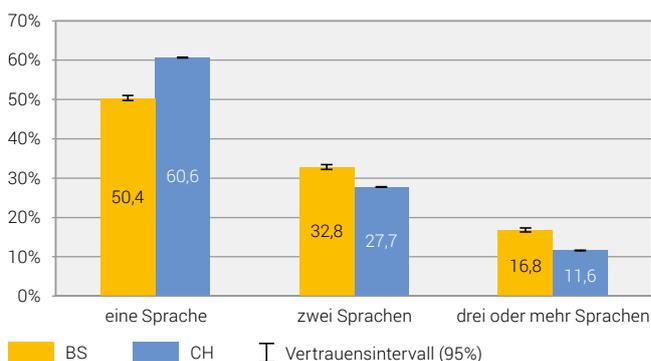
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

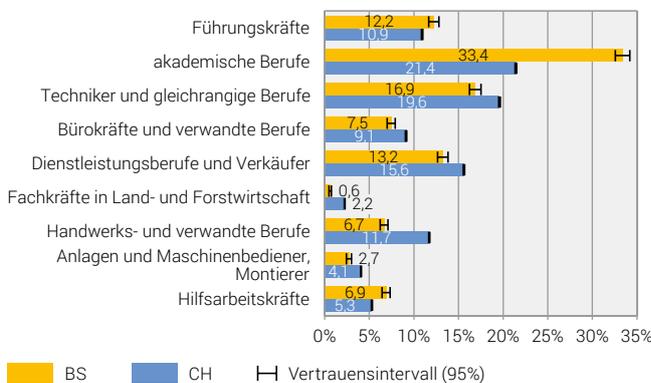
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	BS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	86 700	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	500	0,5	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	13 900	16,0	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	16 400	18,9	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	7 800	8,9	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	22 000	25,4	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	26 200	30,2	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

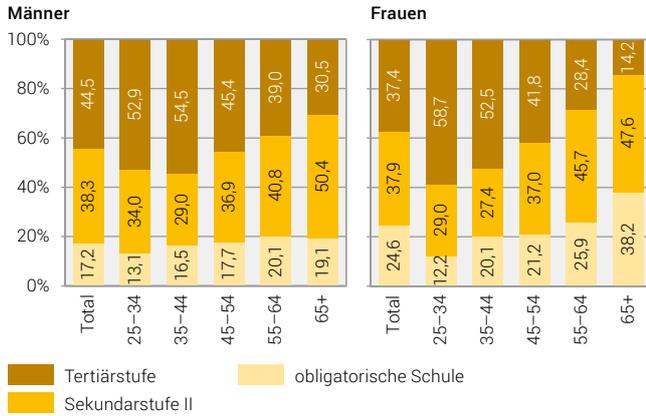
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

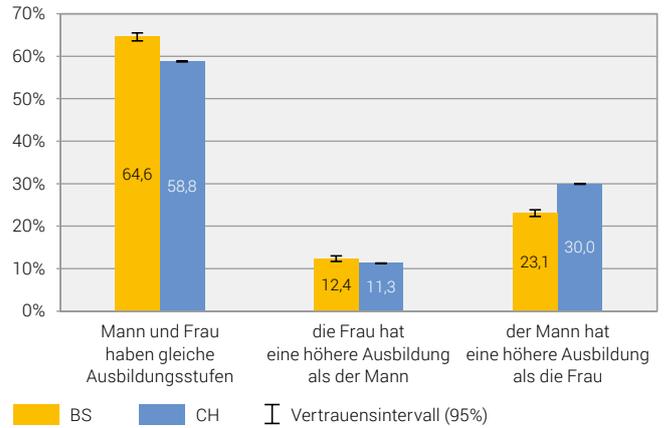
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

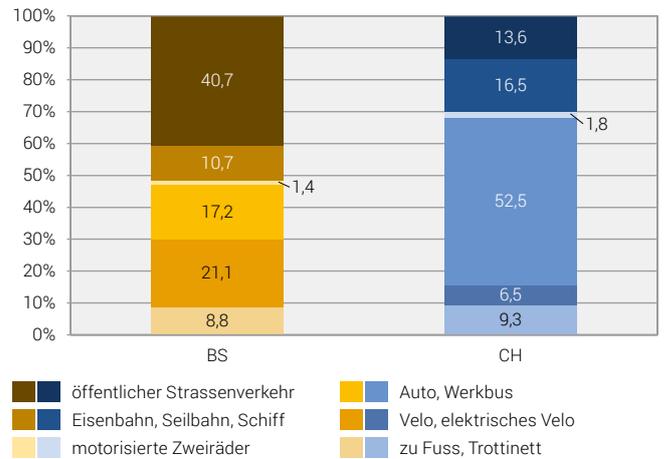
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	BS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	62 100	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	38 800	62,4	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	8 300	13,4	234 200	8,5
Erwerbslose	3 700	5,9	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	11 300	18,2	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	62 900	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	22 100	35,1	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	22 100	35,1	1 009 400	37,4
Erwerbslose	2 800	4,4	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	15 900	25,3	655 200	24,3

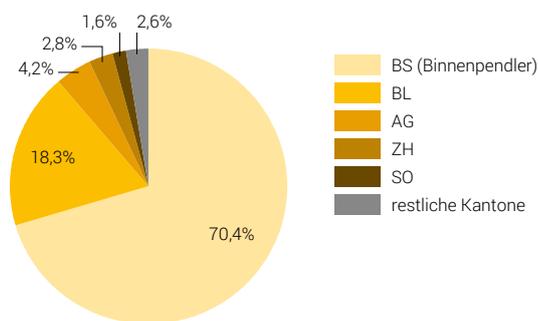
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



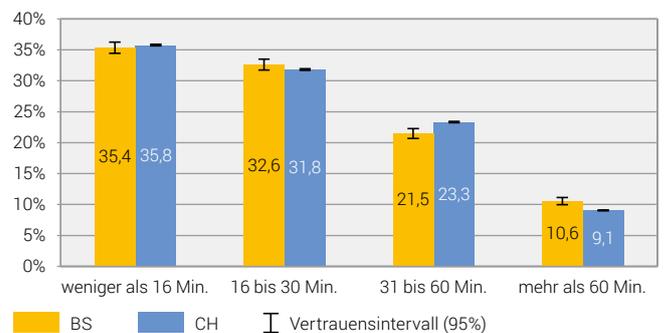
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Basel-Landschaft

2012–2016

01 Bevölkerung



285 624

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

43
Jahre



45
Jahre



80%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

62 000
Binnenpendler

33 300
Zupendler



–21,3%
relativer Pendlersaldo

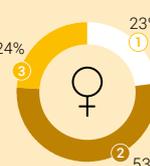
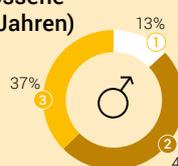


46%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



47%
motorisierter Individualverkehr



38%
öffentlicher Verkehr



15%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

22%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

32%
evangelisch-reformiert



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.baselland.ch

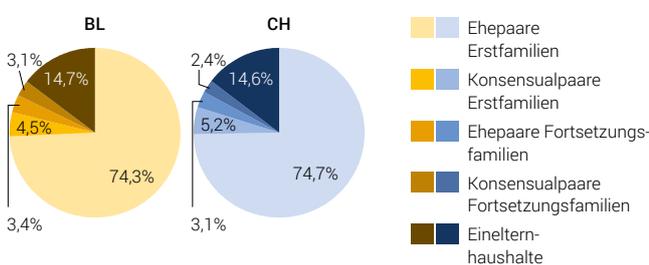
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0–17	18–24	25–44	45–64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	285 624	48 977	21 350	69 823	84 308	61 166	221 990	63 634	114 577	131 821	15 666	23 547	13
Männer	140 142	25 255	10 958	34 904	41 729	27 296	106 669	33 473	60 902	66 378	3 236	9 617	9
Frauen	145 482	23 722	10 392	34 919	42 579	33 870	115 321	30 161	53 675	65 443	12 430	13 930	4

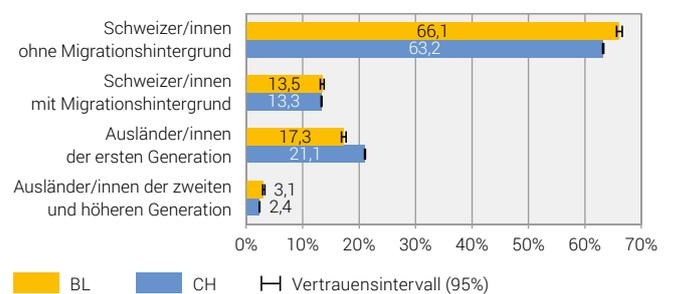
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – STATPOP, Strukturerhebung

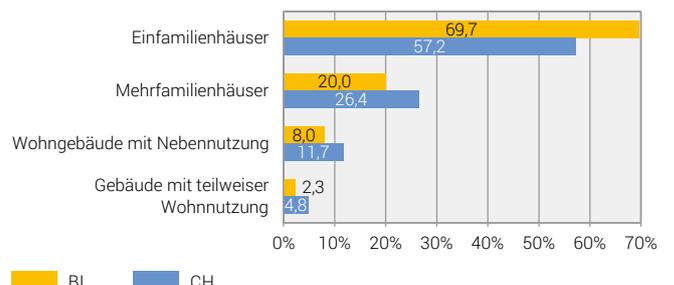
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

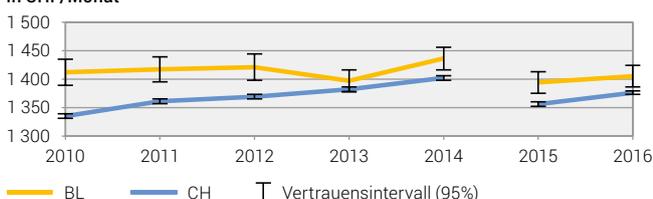
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946–1980	1981–2000	2001–2016
Gebäudebestand					
BL	65 851	22,5	39,4	24,3	13,8
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
BL	138 417	17,4	47,0	21,3	14,3
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

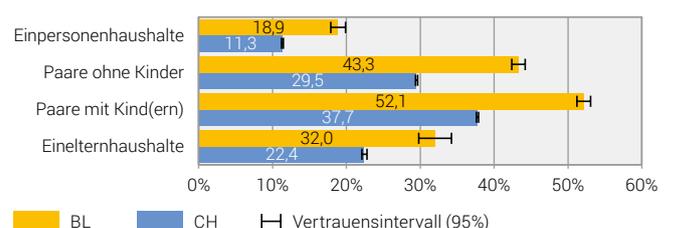
In CHF/Monat



2014–2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

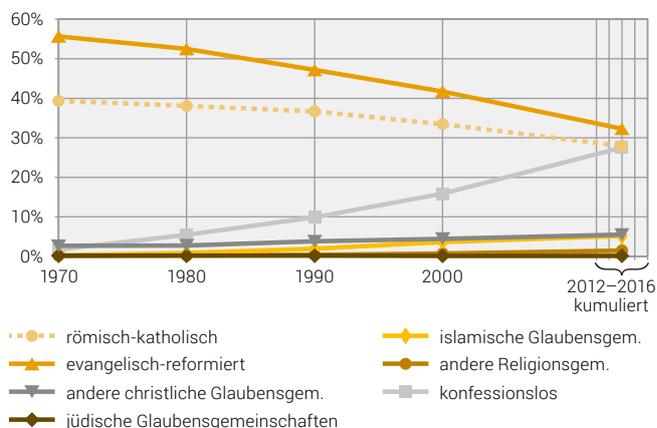
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

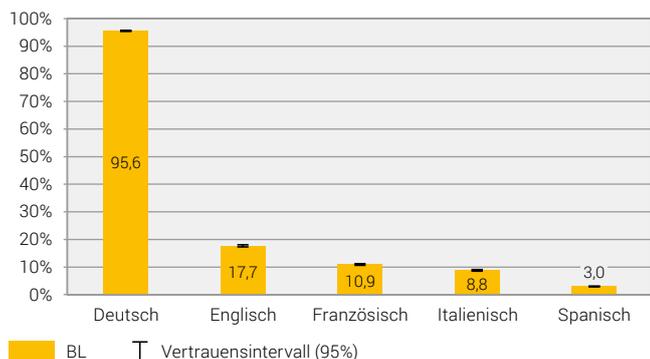
	BL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	237 300	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	65 700	27,7	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	75 900	32,0	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	12 900	5,5	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	300	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	12 100	5,1	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	3 400	1,5	91 900	1,3
konfessionslos	64 700	27,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	2 300	1,0	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



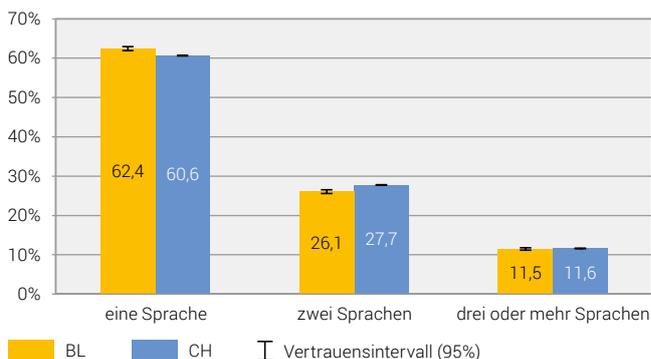
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

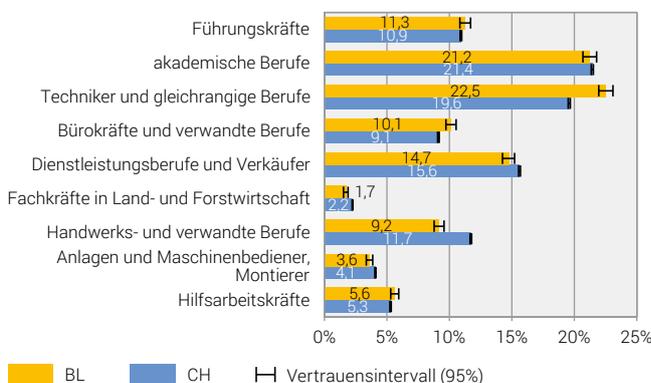
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	BL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	133 800	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	2 200	1,7	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	29 200	21,8	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	28 100	21,0	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	13 000	9,7	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	25 400	19,0	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	35 800	26,8	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

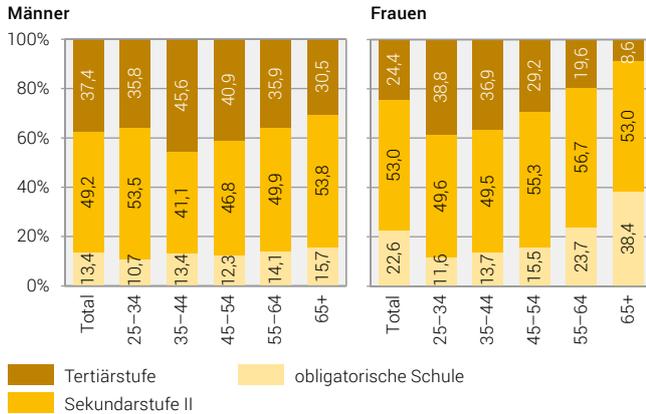
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

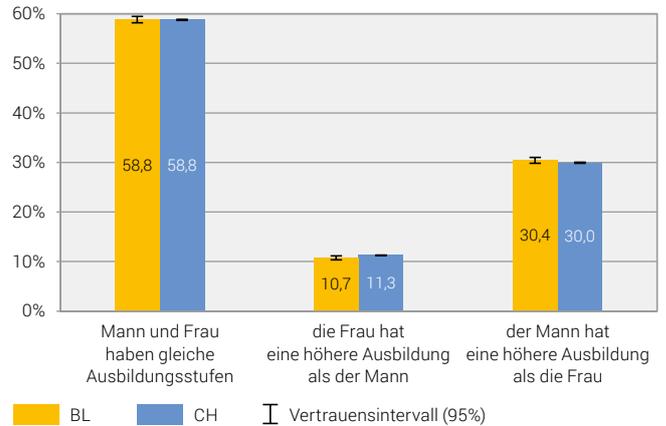
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

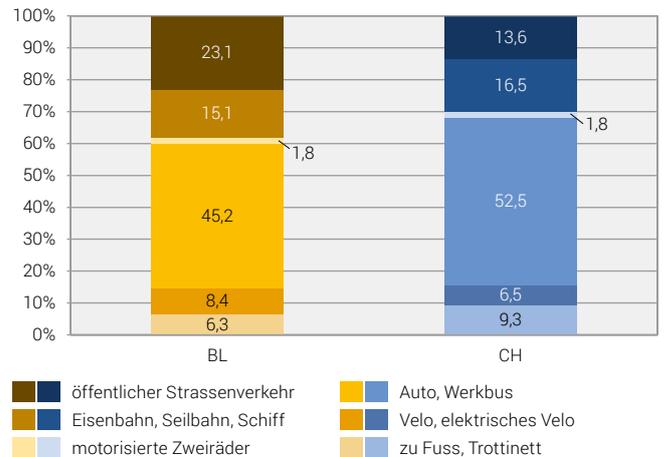
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	BL		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	90 100	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	64 900	72,1	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	7 800	8,6	234 200	8,5
Erwerbslose	3 700	4,1	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	13 700	15,2	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	90 900	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	28 700	31,6	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	36 400	40,0	1 009 400	37,4
Erwerbslose	3 100	3,4	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	22 700	25,0	655 200	24,3

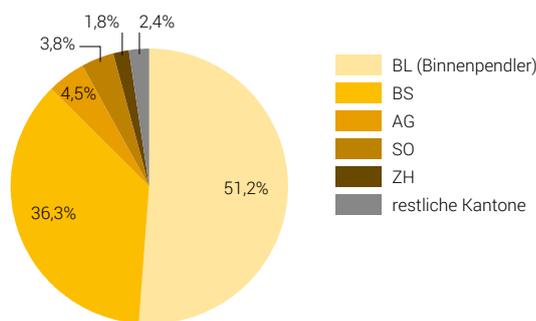
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



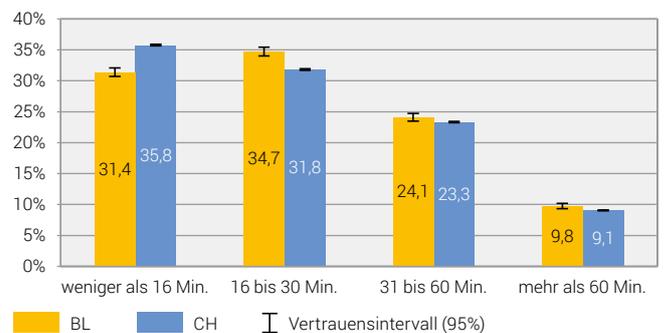
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Schaffhausen

01 Bevölkerung

2012–2016



80 769

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

42
Jahre



45
Jahre



81%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

23 900
Binnenpendler

7 900
Zupendler



-9,2%

relativer Pendlersaldo

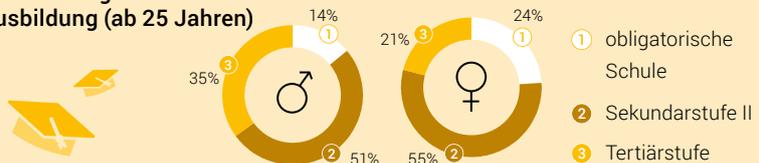


43%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



52%
motorisierter Individualverkehr



32%
öffentlicher Verkehr



16%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

26%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

37%

evangelisch-reformiert



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.sh.ch

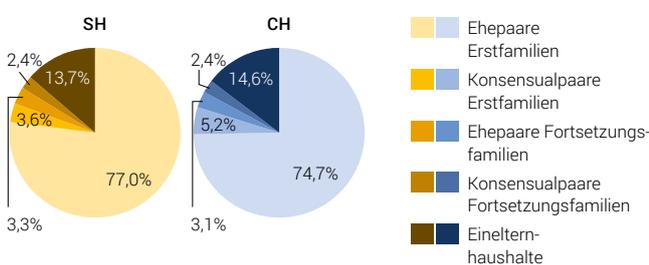
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	80 769	13 524	6 400	20 727	23 405	16 713	59 889	20 880	32 985	36 160	4 618	7 003	3
Männer	40 020	7 044	3 321	10 649	11 701	7 305	28 879	11 141	17 858	18 302	908	2 951	1
Frauen	40 749	6 480	3 079	10 078	11 704	9 408	31 010	9 739	15 127	17 858	3 710	4 052	2

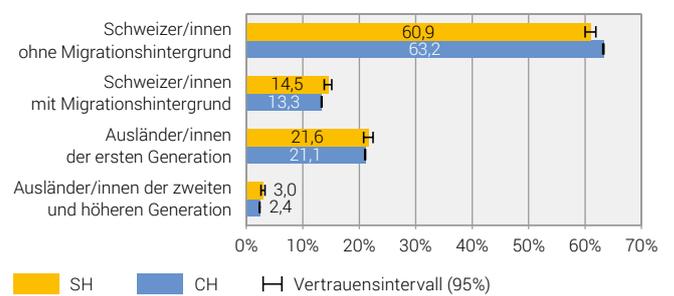
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

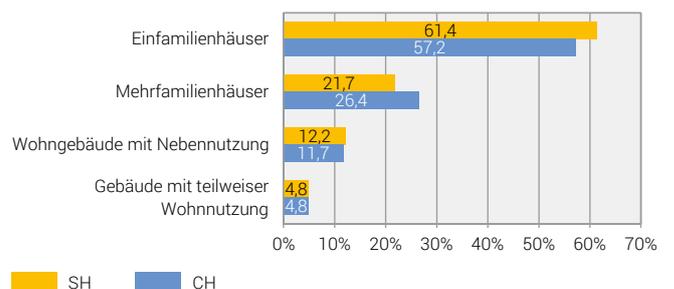
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

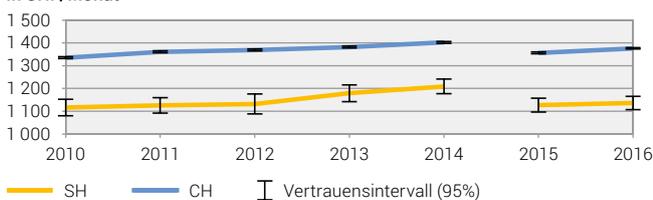
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
SH	18 752	39,7	26,8	19,8	13,8
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
SH	41 344	32,4	37,8	16,5	13,3
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

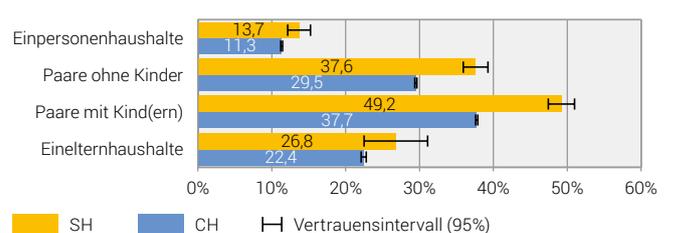
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

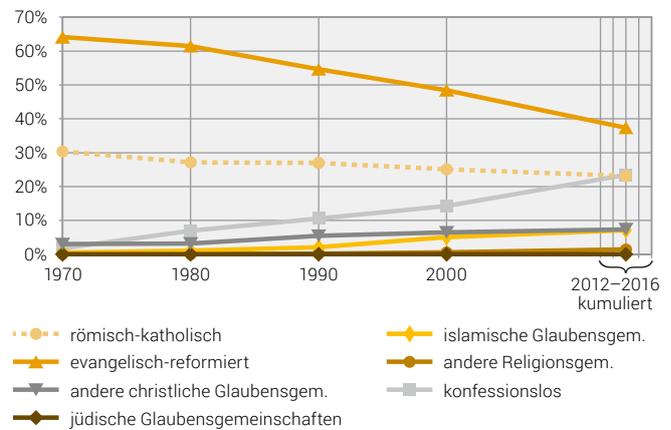
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

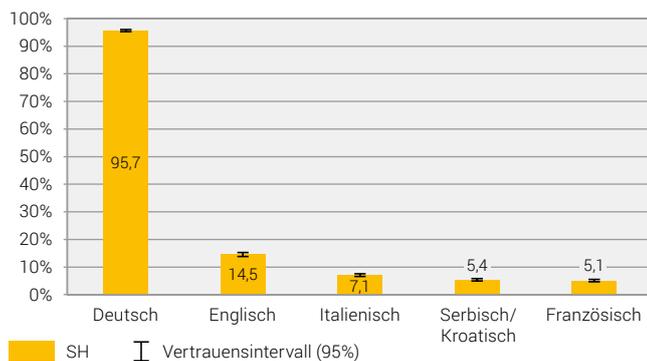
	SH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	66 900	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	15 300	22,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	24 800	37,0	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	4 900	7,3	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	4 700	7,1	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 000	1,4	91 900	1,3
konfessionslos	15 500	23,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	700	1,1	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



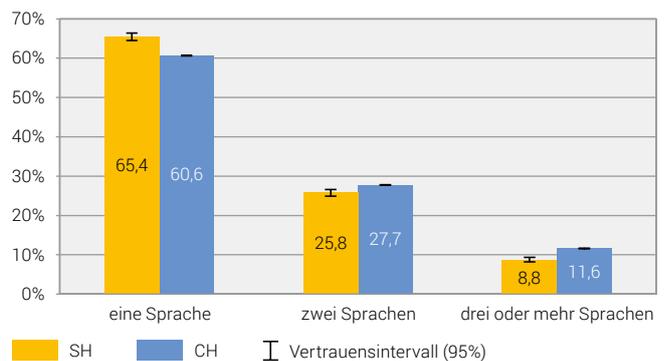
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

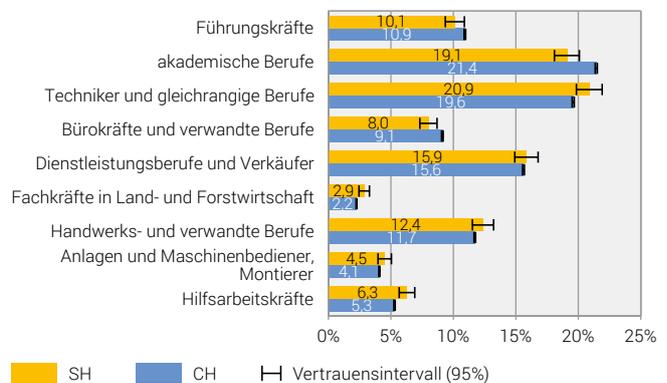
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	SH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	39 200	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 400	3,6	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	10 200	26,1	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	9 000	23,0	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	3 100	8,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	6 100	15,5	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	9 400	23,9	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

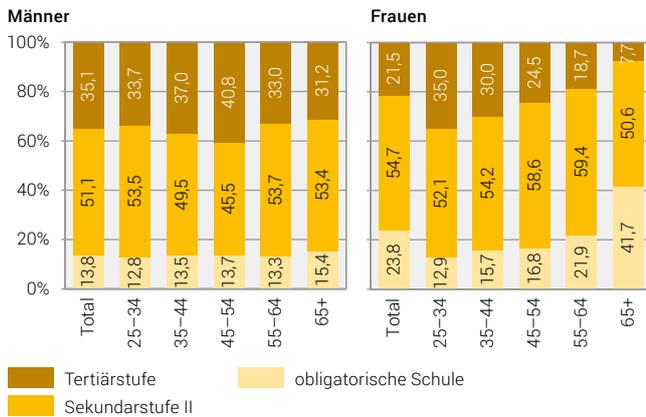
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

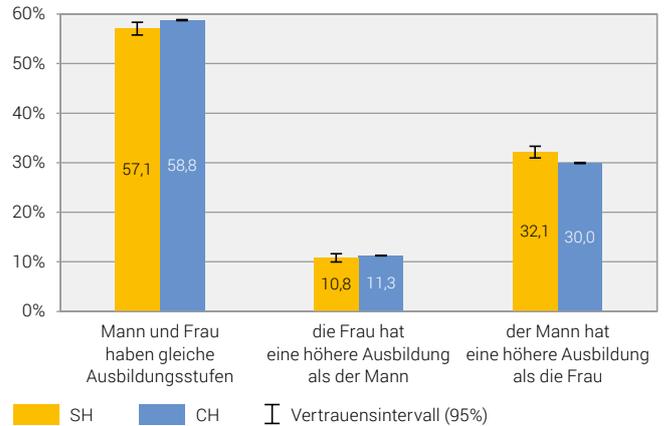
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

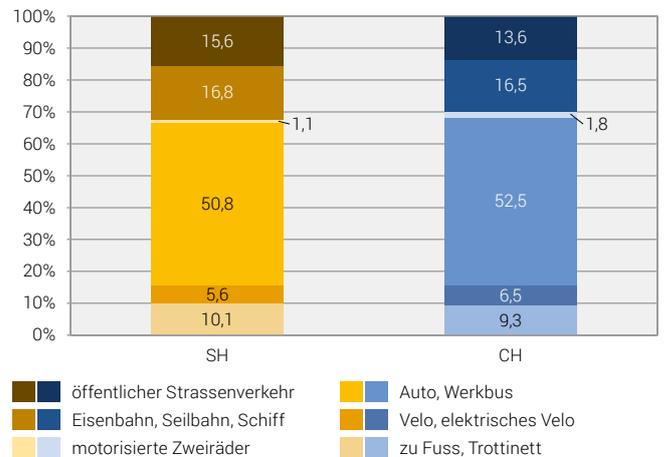
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	SH		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	26 200	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	19 400	74,1	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	2 100	8,0	234 200	8,5
Erwerbslose	1 100	4,3	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	3 600	13,6	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	25 800	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	8 800	34,1	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	10 100	39,1	1 009 400	37,4
Erwerbslose	800	3,1	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	6 100	23,7	655 200	24,3

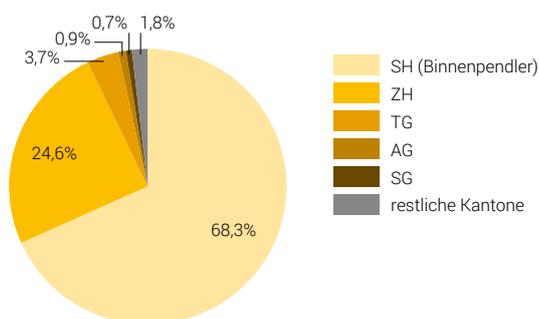
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

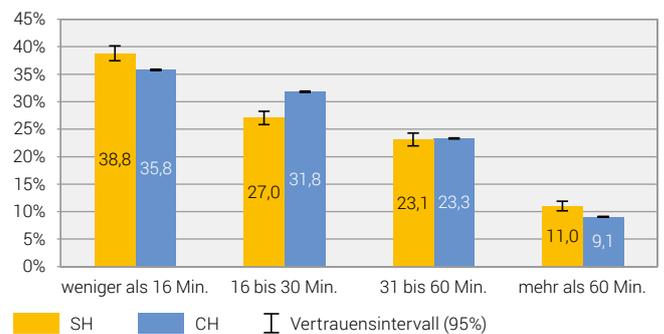
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Appenzell Ausserrhoden

2012–2016

01 Bevölkerung



54 954

Anzahl Einwohner/innen

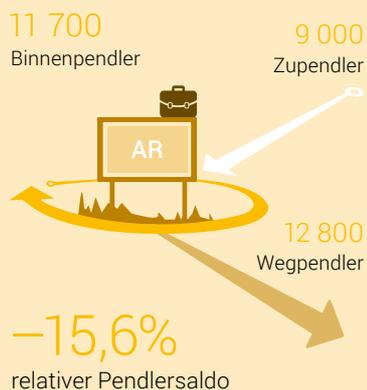
Durchschnittsalter



83%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

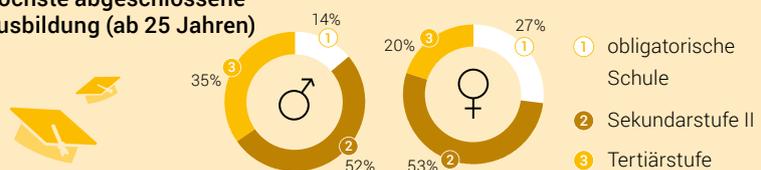


49%

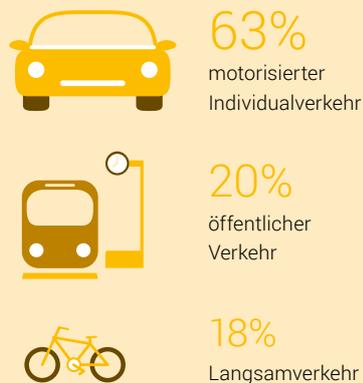
Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen

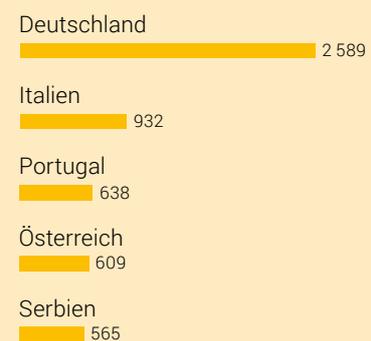


Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

16% Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

40% evangelisch-reformiert



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
 Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ar.ch

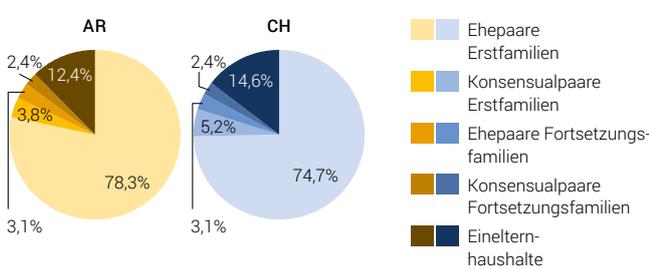
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	54 954	9 822	4 710	13 564	16 483	10 375	46 044	8 910	23 260	24 234	2 853	4 607	0
Männer	27 778	5 048	2 592	7 028	8 361	4 749	22 879	4 899	12 803	12 266	540	2 169	0
Frauen	27 176	4 774	2 118	6 536	8 122	5 626	23 165	4 011	10 457	11 968	2 313	2 438	0

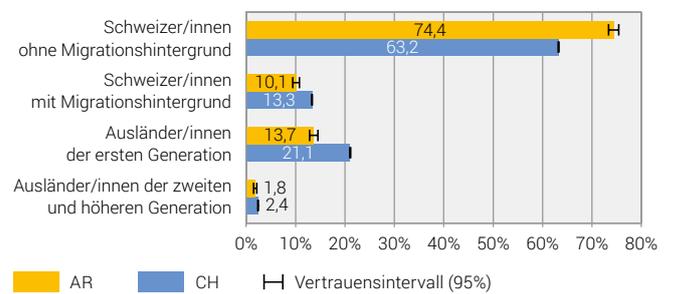
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

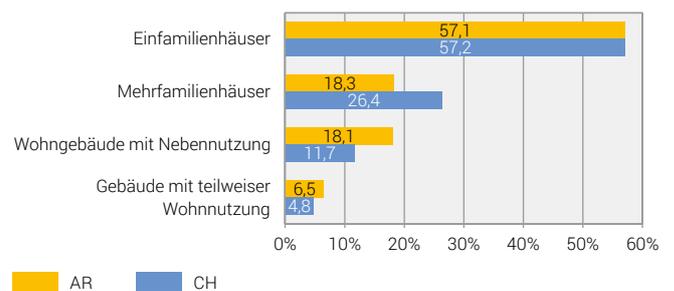
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

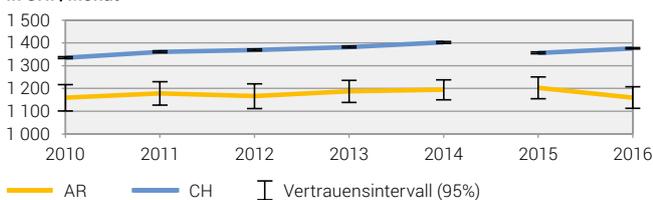
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
AR	16 142	52,9	22,4	16,0	8,7
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
AR	28 622	45,6	25,3	17,7	11,4
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

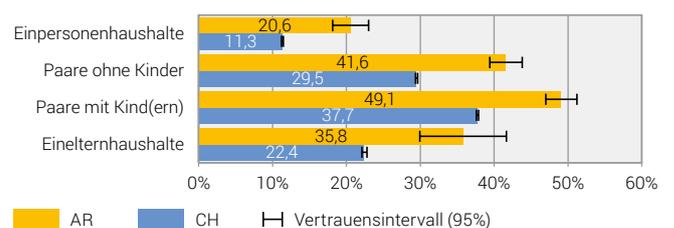
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

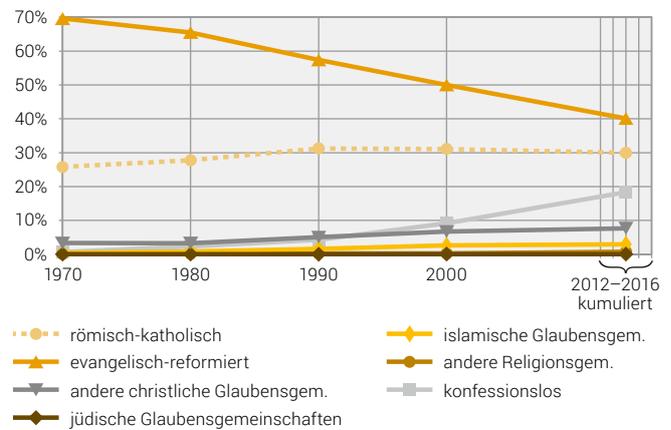
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

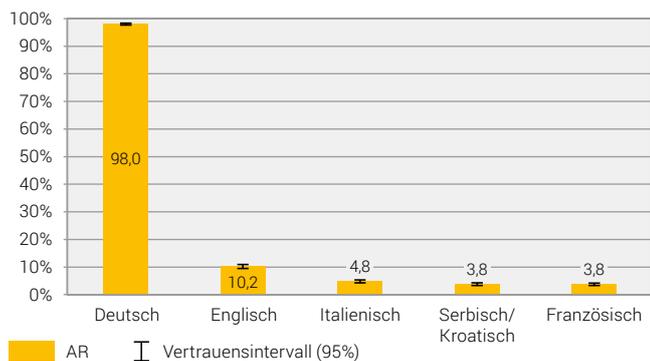
	AR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	45 100	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	13 400	29,7	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	18 000	39,7	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	3 500	7,6	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	<100	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	1 300	3,0	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	300	0,8	91 900	1,3
konfessionslos	8 200	18,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	400	0,9	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



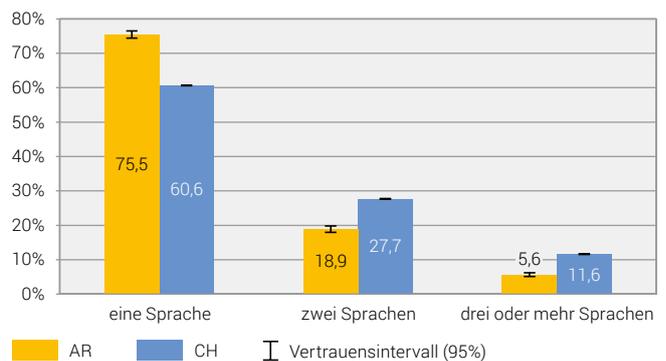
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

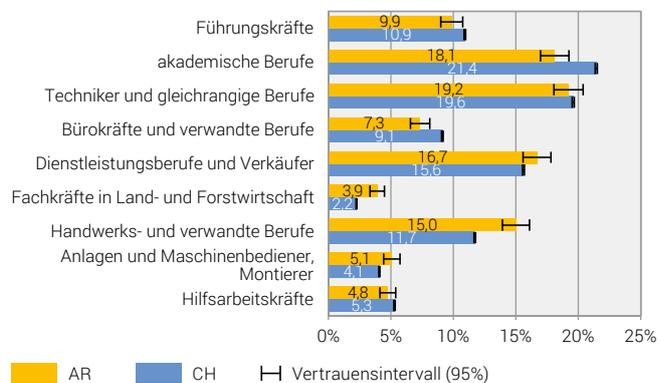
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	AR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	28 100	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 300	4,7	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	7 700	27,3	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 700	20,2	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	2 200	7,7	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	3 800	13,4	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	7 500	26,6	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

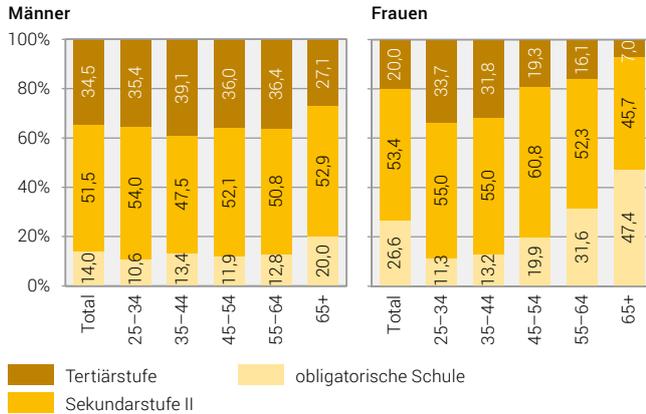
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

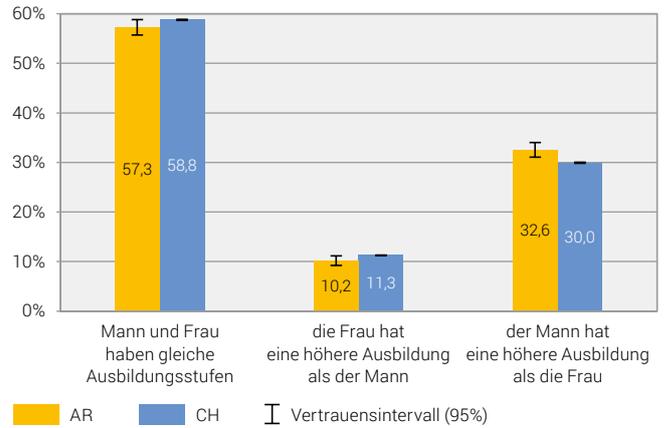
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

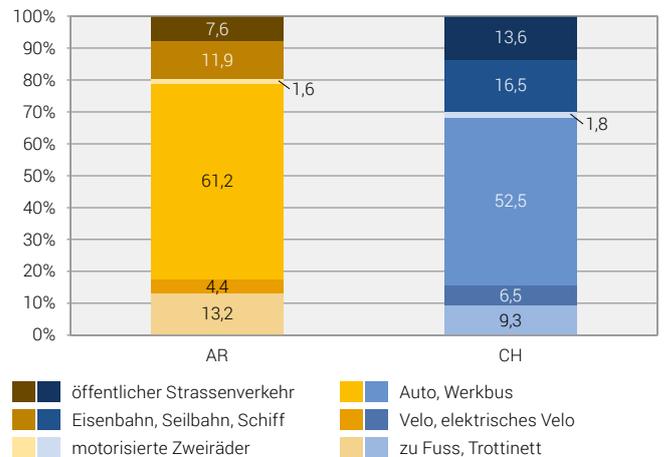
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	AR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	18 500	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	14 200	76,5	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	1 400	7,8	234 200	8,5
Erwerbslose	500	3,0	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	2 400	12,7	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	17 500	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	6 100	35,1	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	7 200	41,0	1 009 400	37,4
Erwerbslose	400	2,1	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	3 800	21,8	655 200	24,3

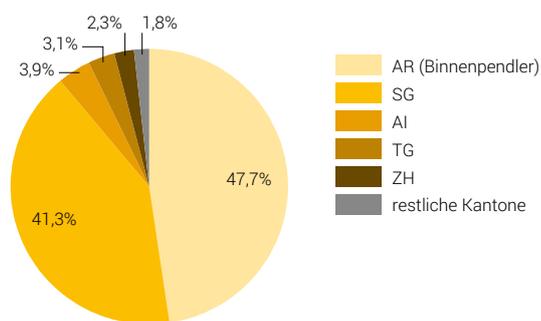
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



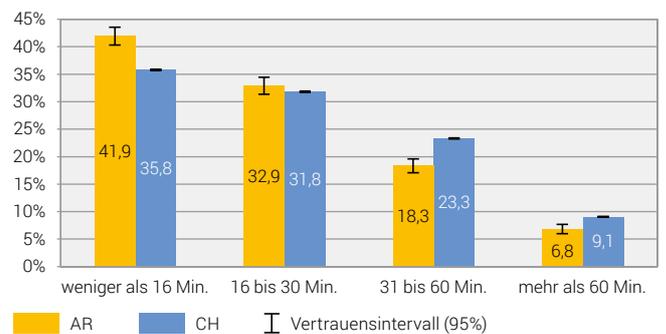
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Appenzell Innerrhoden

01 Bevölkerung

2012–2016



16 003

Anzahl Einwohner/innen

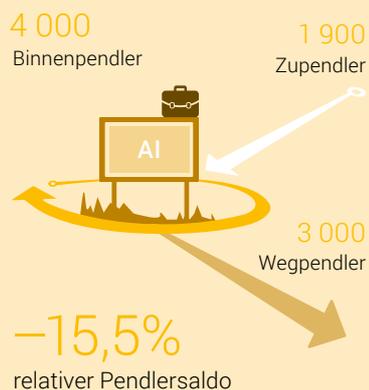
Durchschnittsalter



84%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

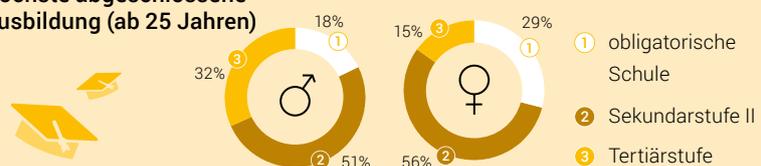


54%

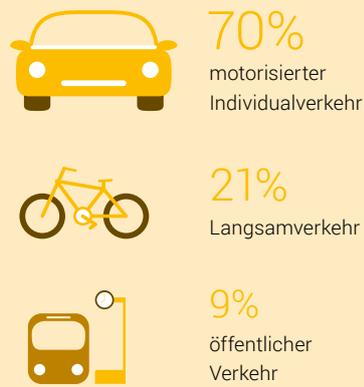
Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



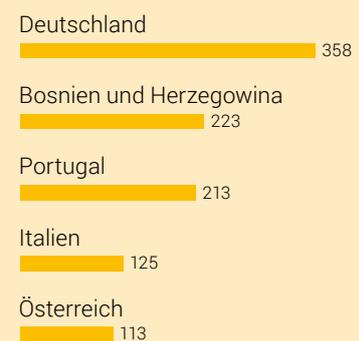
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

11%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
 Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ai.ch

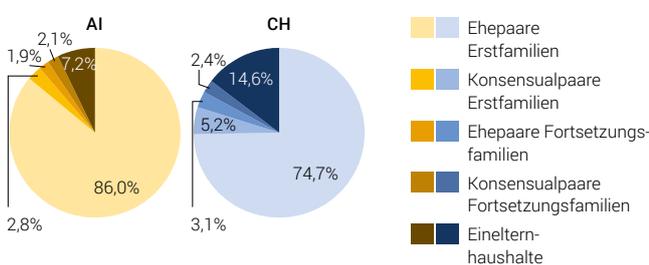
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	16 003	3 072	1 572	3 981	4 413	2 965	14 230	1 773	7 311	6 985	851	856	0
Männer	8 237	1 556	834	2 116	2 294	1 437	7 247	990	4 100	3 541	179	417	0
Frauen	7 766	1 516	738	1 865	2 119	1 528	6 983	783	3 211	3 444	672	439	0

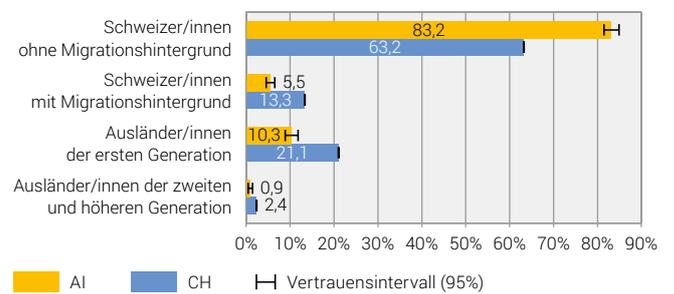
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

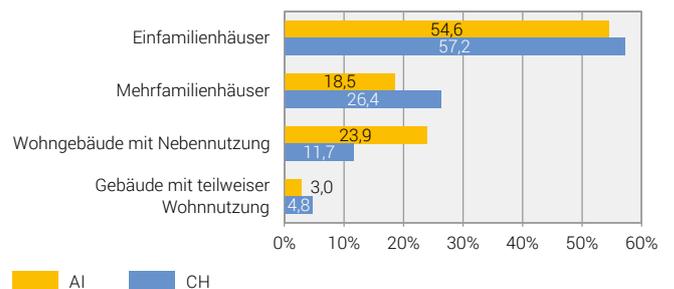
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

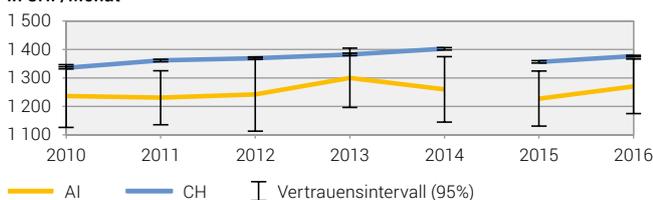
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
AI	5 213	45,6	23,8	17,6	12,9
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
AI	7 873	41,0	25,0	18,9	15,1
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

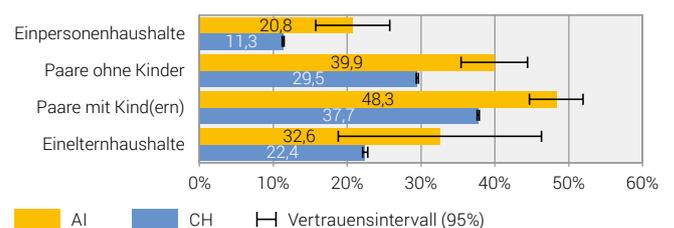
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

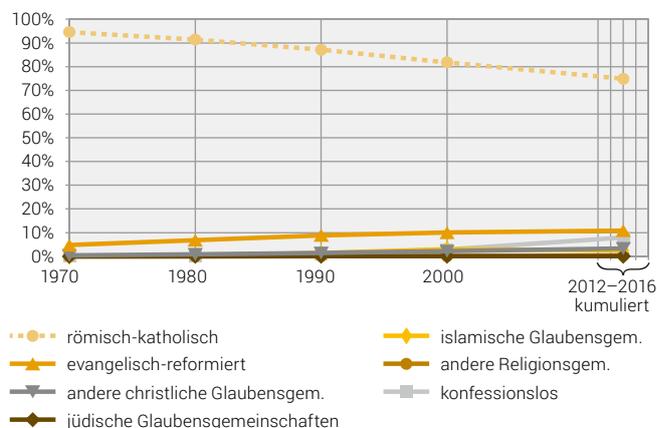
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

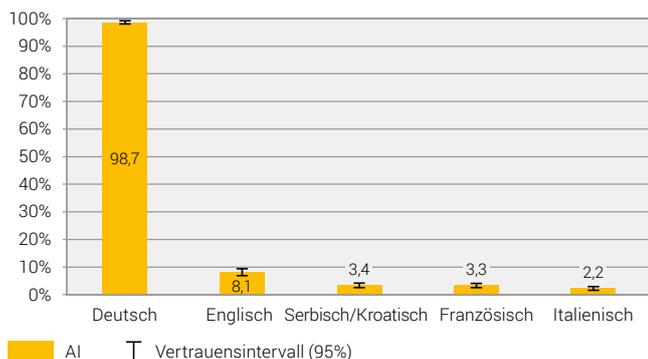
	AI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	13 000	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	9 700	74,3	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	1 400	10,8	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	400	3,3	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	()	.	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	300	2,5	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	100	0,4	91 900	1,3
konfessionslos	1 000	7,9	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	100	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



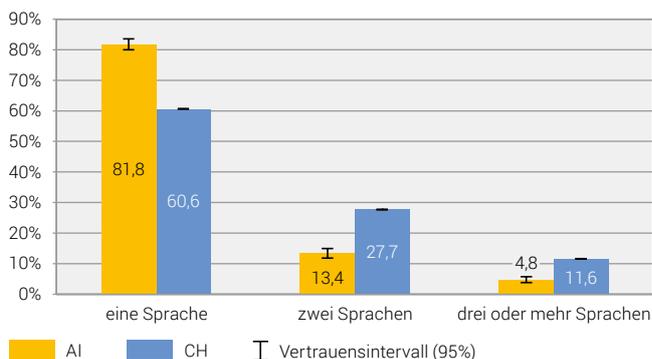
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

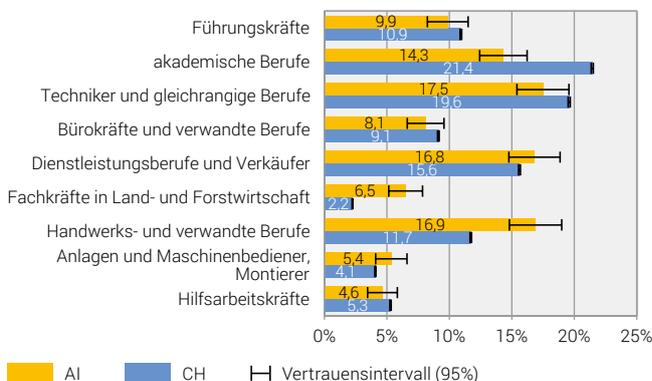
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	AI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	8 300	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	500	6,1	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	2 600	31,1	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	2 000	24,0	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	700	8,5	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	1 000	11,8	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	1 500	18,6	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

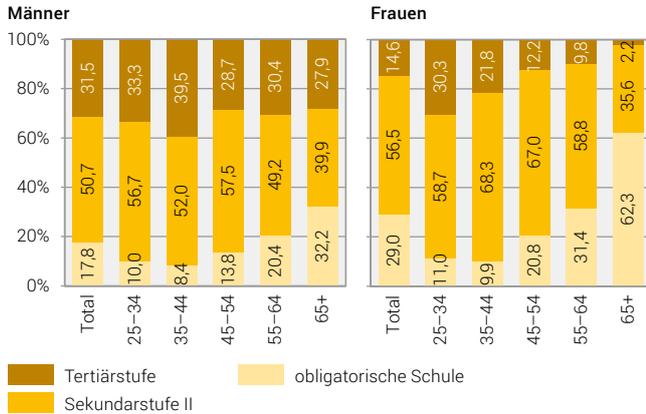
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

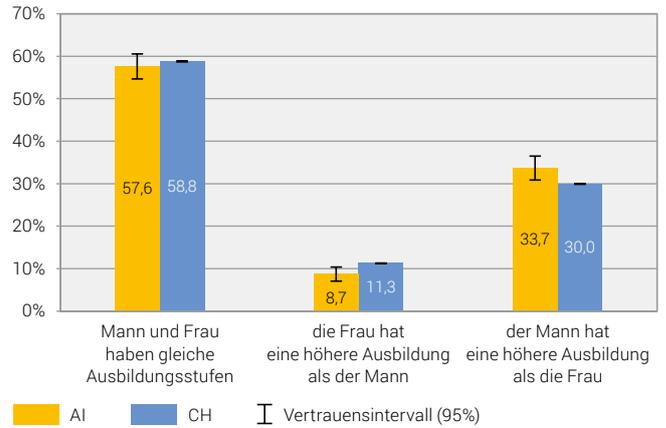
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

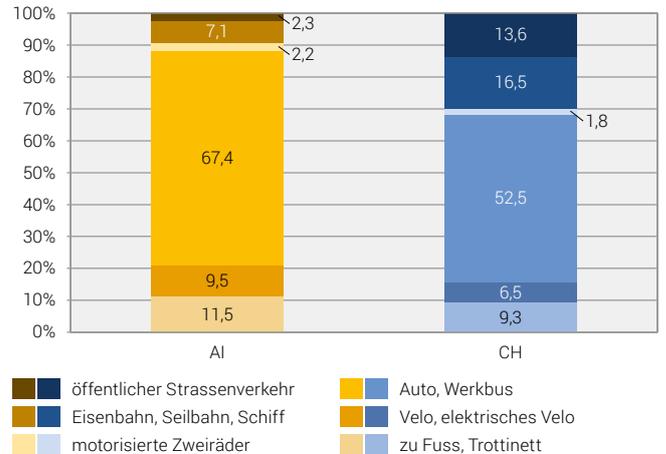
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	AI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	5 400	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	4 300	80,2	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	400	7,1	234 200	8,5
Erwerbslose	(100)	(2,2)	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	600	10,5	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	5 100	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	2 000	39,2	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	1 900	37,3	1 009 400	37,4
Erwerbslose	(100)	(1,8)	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	1 100	21,7	655 200	24,3

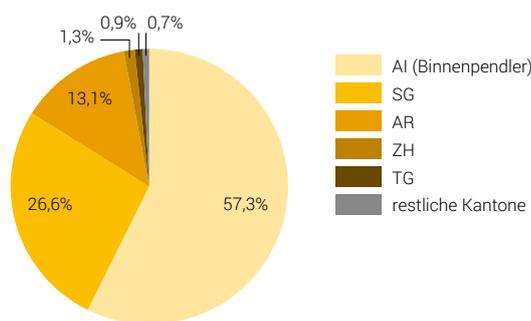
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

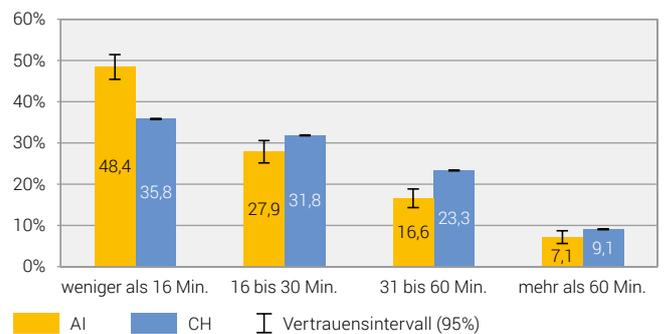
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton St. Gallen

01 Bevölkerung

2012–2016



502 552

Anzahl Einwohner/innen

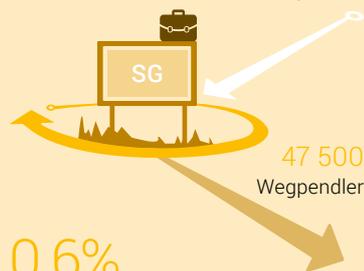
Durchschnittsalter

41
Jahre43
Jahre

82%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

170 900
Binnenpendler48 900
Zupendler

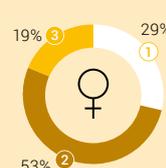
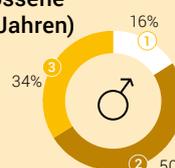
0,6%

relativer Pendlersaldo



42%

Wohneigentumsquote

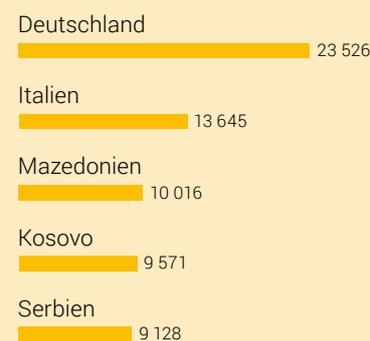
Höchste abgeschlossene
Ausbildung (ab 25 Jahren)

- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel
der Arbeitspendler/innen60%
motorisierter
Individualverkehr22%
öffentlicher
Verkehr18%
LangsamverkehrAnteil der ständigen ausländischen
Wohnbevölkerung

24%

Ausländer/innen

Die fünf häufigsten Staats-
angehörigkeitenDie häufigste Konfessions-
zugehörigkeit

46%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.statistik.sg.ch

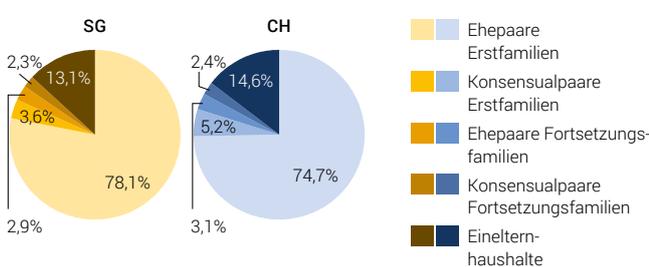
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	502 552	92 568	44 197	136 284	140 579	88 924	382 829	119 723	217 268	221 180	24 311	39 773	20
Männer	251 526	47 471	22 947	70 162	70 871	40 075	186 983	64 543	117 702	111 904	4 676	17 235	9
Frauen	251 026	45 097	21 250	66 122	69 708	48 849	195 846	55 180	99 566	109 276	19 635	22 538	11

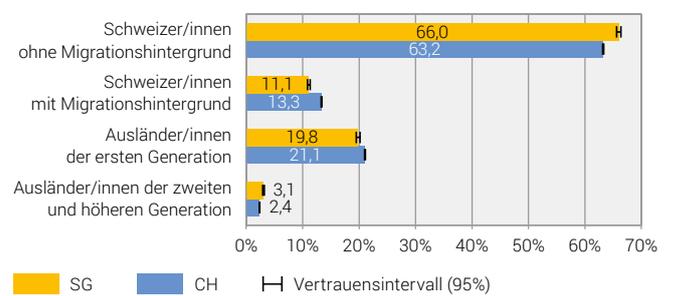
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

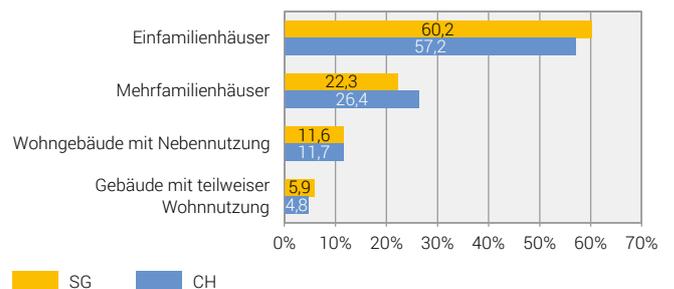
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

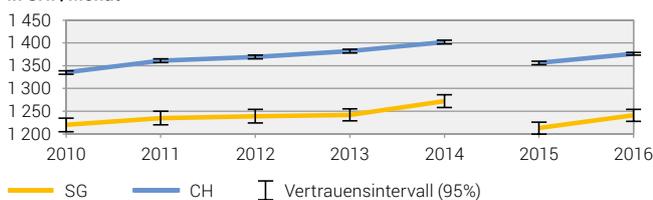
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
SG	112 941	31,7	31,4	22,9	13,9
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
SG	252 538	26,6	35,0	22,2	16,1
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

In CHF/Monat

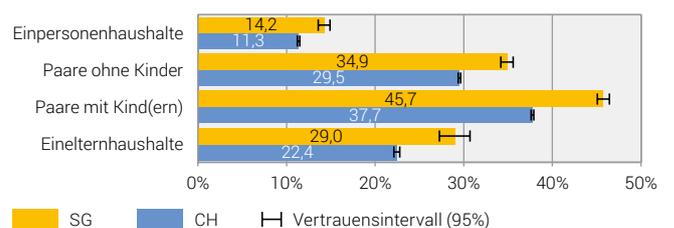


2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



© BFS 2018

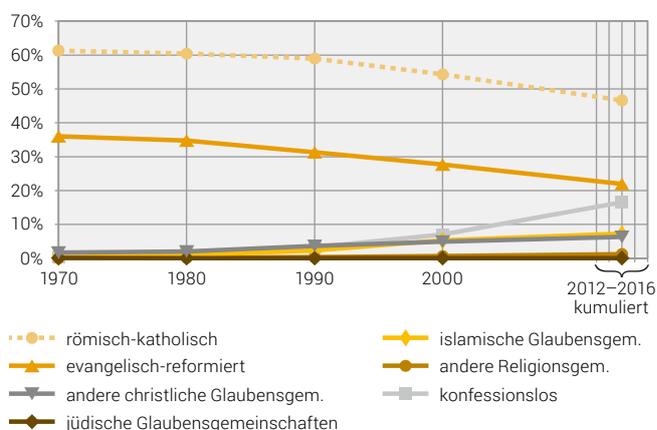
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

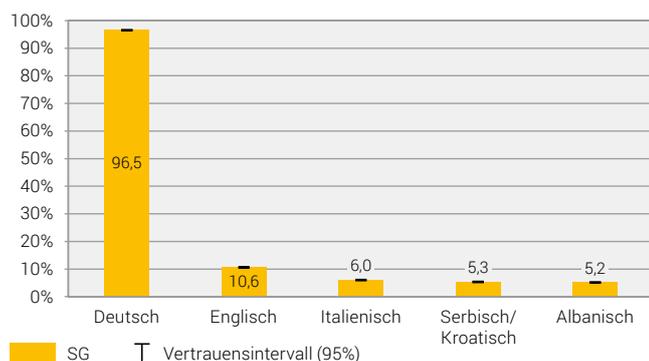
	SG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	411 800	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	190 500	46,3	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	89 700	21,8	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	25 800	6,3	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	400	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	29 700	7,2	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	5 000	1,2	91 900	1,3
konfessionslos	67 400	16,4	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	3 300	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



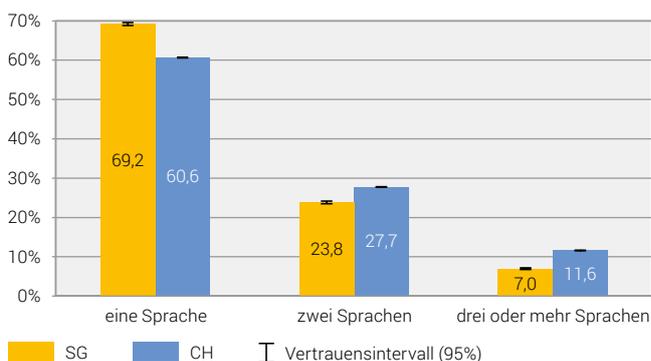
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

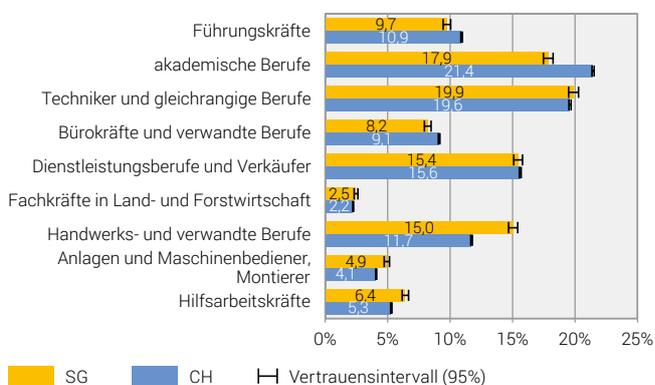
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	SG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	243 900	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	8 500	3,5	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	74 900	30,7	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	52 000	21,3	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	19 900	8,2	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	34 300	14,1	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	54 400	22,3	990 000	24,6

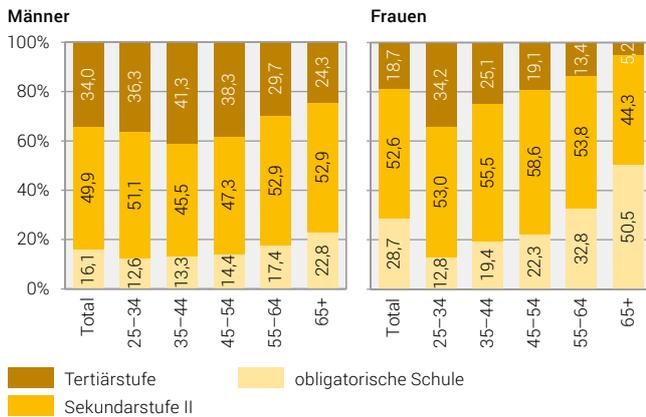
Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert

¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

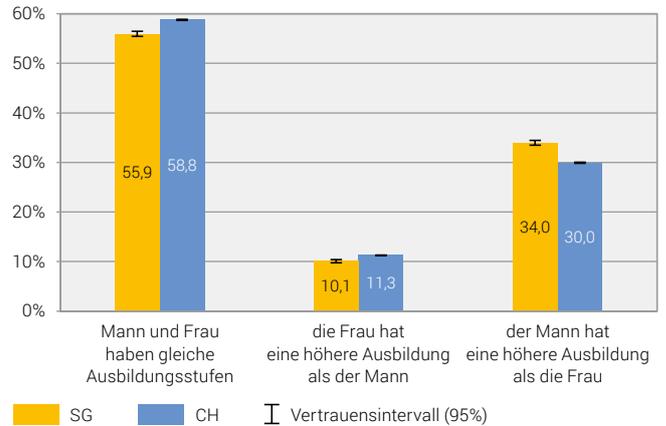
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

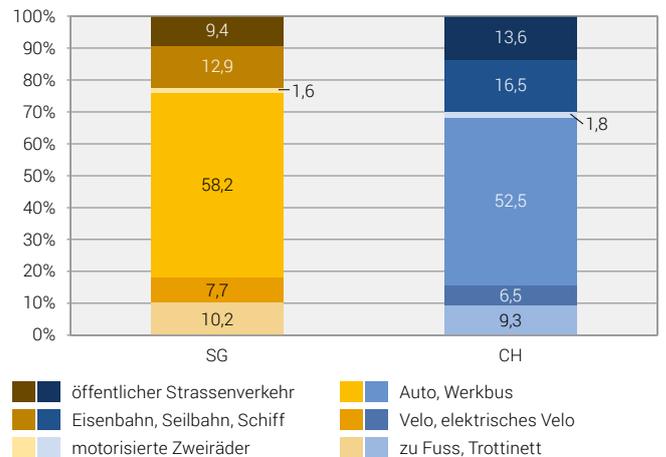
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	SG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	169 000	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	130 000	77,0	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	12 000	7,1	234 200	8,5
Erwerbslose	6 500	3,8	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	20 500	12,1	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	162 900	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	57 500	35,3	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	61 000	37,4	1 009 400	37,4
Erwerbslose	5 200	3,2	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	39 200	24,1	655 200	24,3

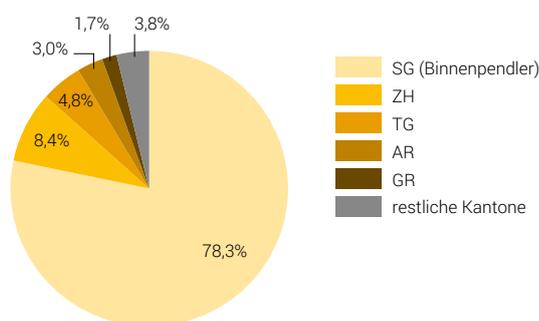
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



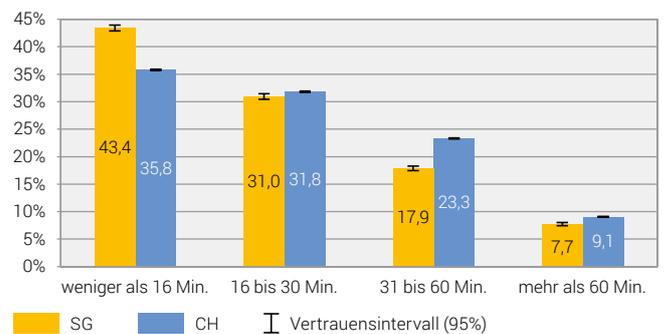
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Graubünden

01 Bevölkerung

2012–2016



197 550

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

43
Jahre



45
Jahre



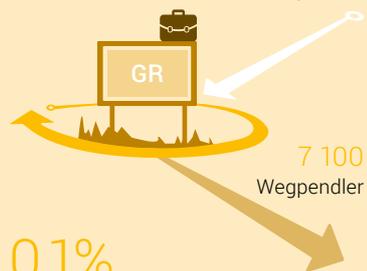
82%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

80 300
Binnenpendler

7 200
Zupendler



0,1%

relativer Pendlersaldo

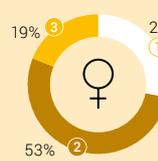
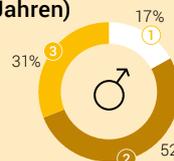


45%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



52%
motorisierter Individualverkehr



28%
Langsamverkehr



20%
öffentlicher Verkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

43%

römisch-katholisch



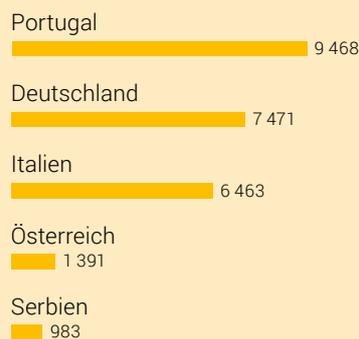
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

19%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.gr.ch

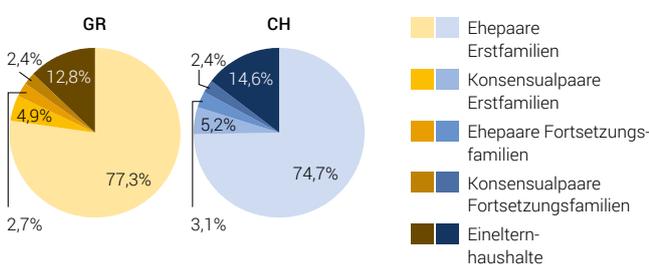
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	197 550	31 864	15 636	50 459	59 122	40 469	160 932	36 618	83 644	87 814	10 714	15 369	9
Männer	98 853	16 484	8 151	25 797	29 994	18 427	78 757	20 096	44 960	44 819	2 115	6 953	6
Frauen	98 697	15 380	7 485	24 662	29 128	22 042	82 175	16 522	38 684	42 995	8 599	8 416	3

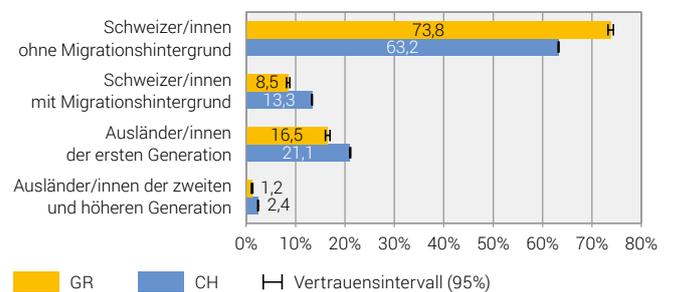
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

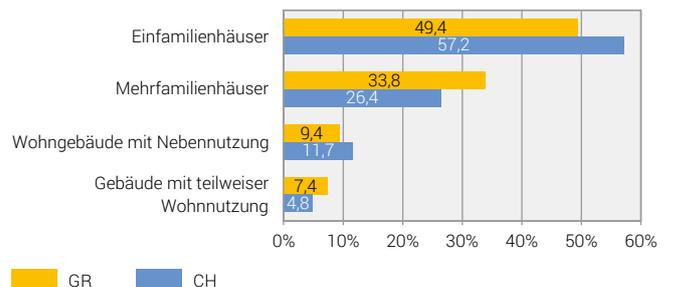
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

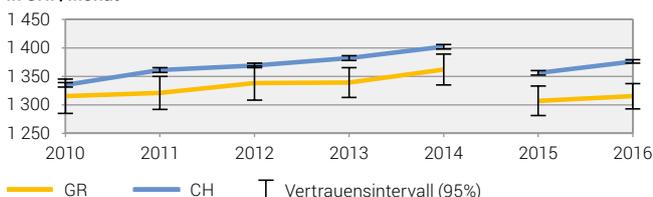
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
GR	68'159	34,7	30,6	21,8	13,0
CH	1'730'415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
GR	170'177	24,4	35,5	24,4	15,7
CH	4'420'829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

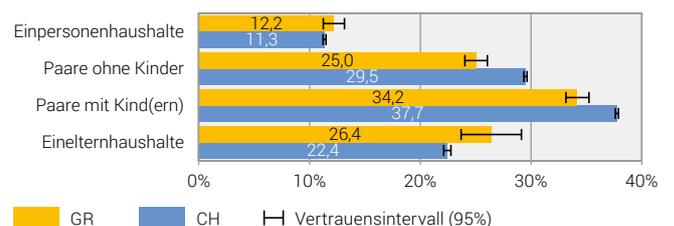
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

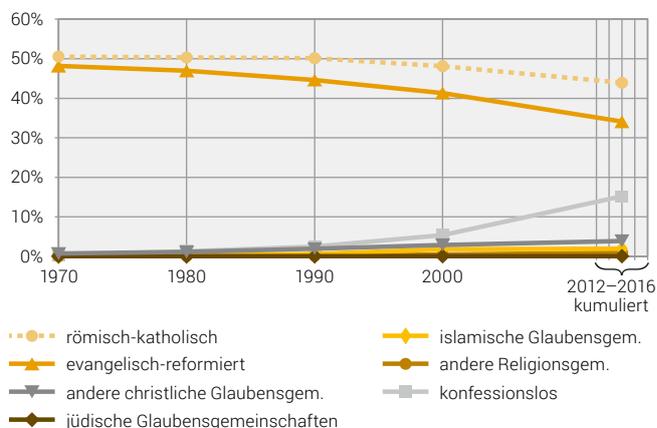
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

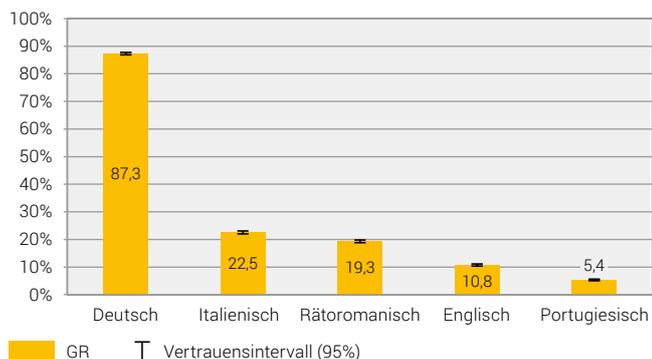
	GR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	166 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	72 500	43,5	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	56 300	33,7	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	6 500	3,9	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	100	0,0	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	3 100	1,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 500	0,9	91 900	1,3
konfessionslos	25 100	15,1	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	1 600	1,0	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



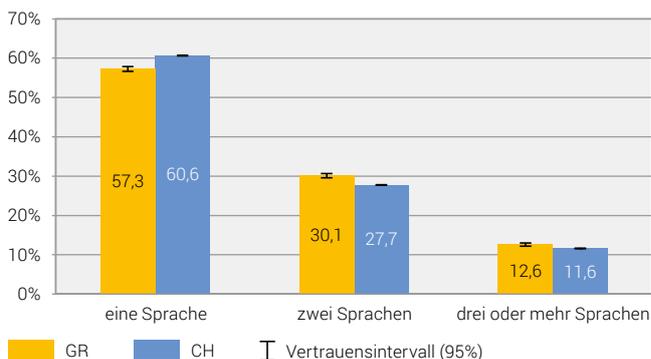
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

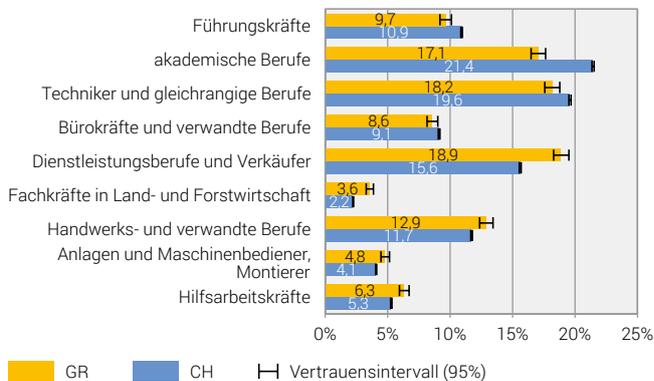
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	GR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	99 200	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	4 400	4,4	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	21 100	21,2	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	28 100	28,3	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	6 900	7,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	14 400	14,5	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	24 400	24,6	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

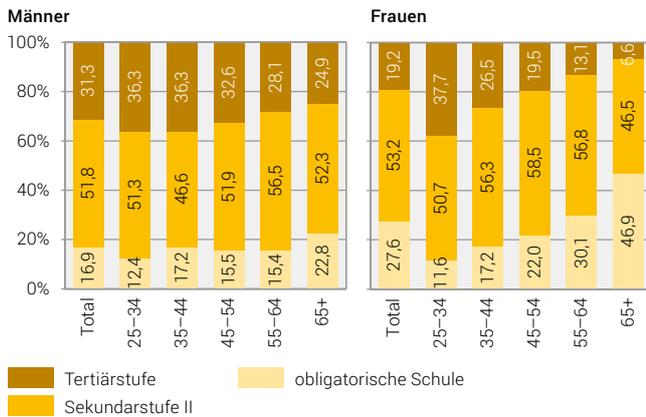
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

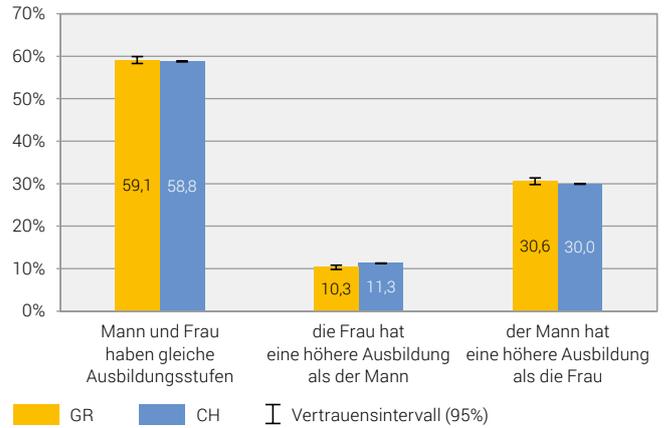
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

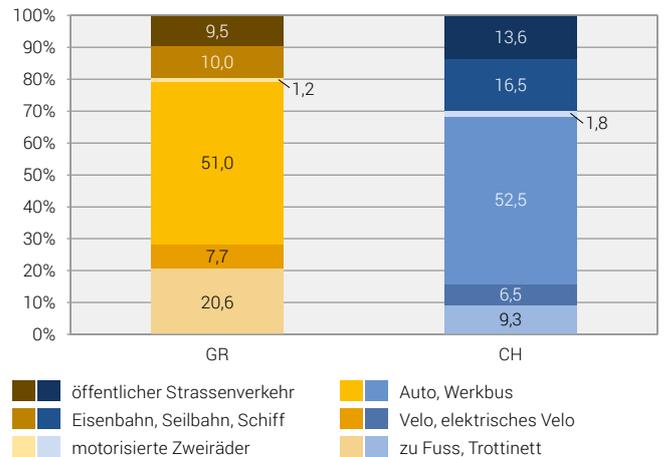
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	GR		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	66 300	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	51 300	77,4	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	5 200	7,8	234 200	8,5
Erwerbslose	1 700	2,5	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	8 100	12,2	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	63 800	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	23 400	36,6	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	24 400	38,2	1 009 400	37,4
Erwerbslose	1 300	2,1	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	14 700	23,1	655 200	24,3

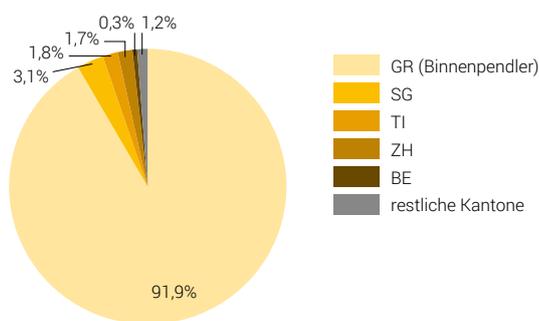
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

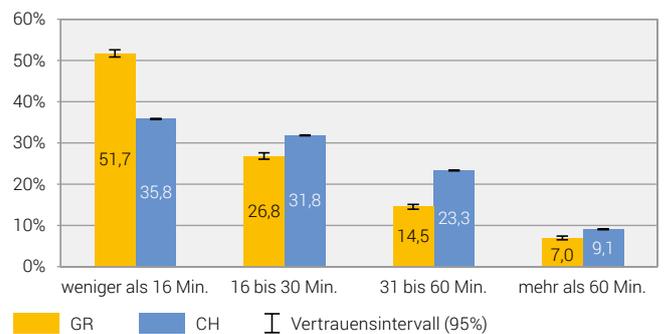
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Aargau

01 Bevölkerung

2012–2016



663 462

Anzahl Einwohner/innen

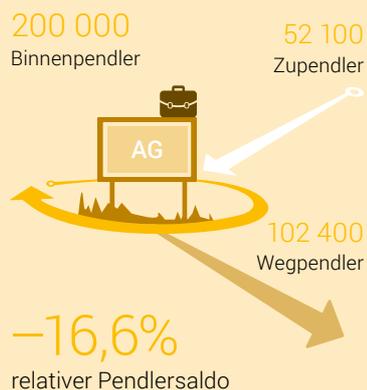
Durchschnittsalter



82%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

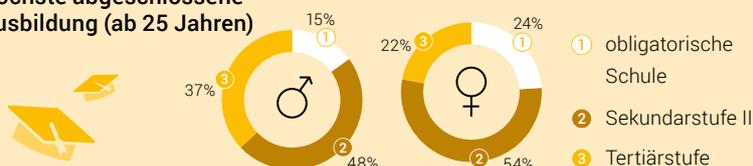


49%

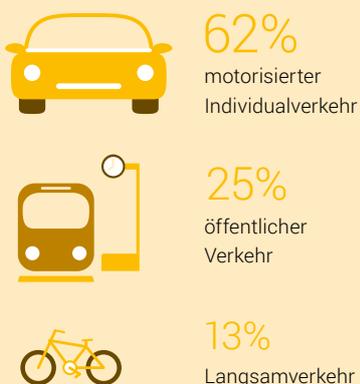
Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



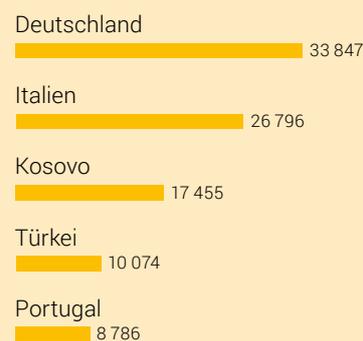
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

25%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ag.ch

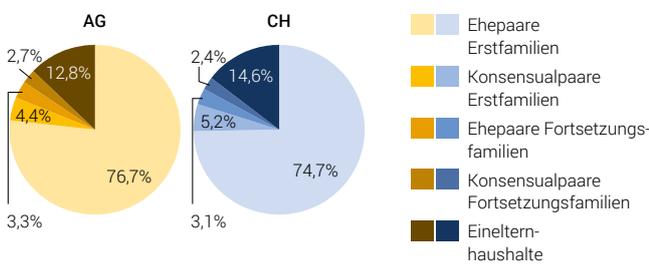
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	663 462	120 692	52 655	182 212	194 764	113 139	499 712	163 750	281 253	299 915	30 108	52 147	39
Männer	333 364	62 355	27 289	92 960	98 755	52 005	244 869	88 495	152 506	151 843	6 166	22 832	17
Frauen	330 098	58 337	25 366	89 252	96 009	61 134	254 843	75 255	128 747	148 072	23 942	29 315	22

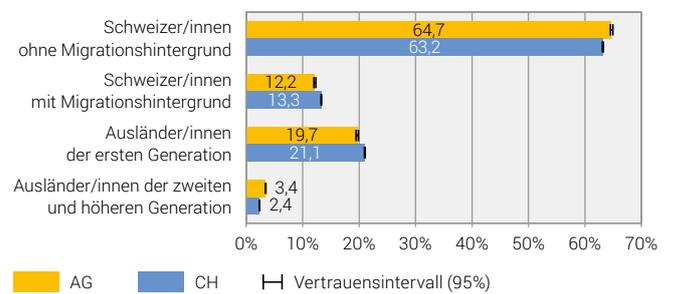
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

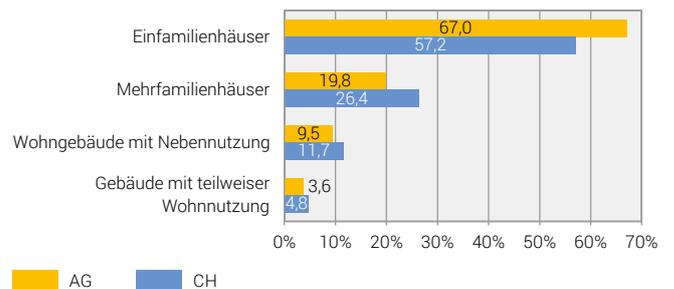
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

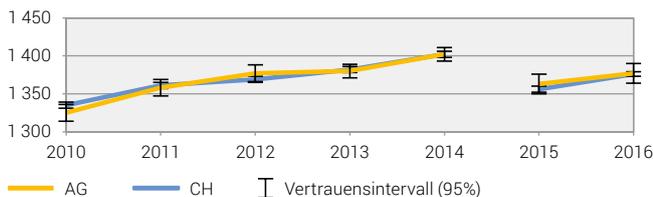
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
AG	149 722	24,0	32,2	26,7	17,2
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
AG	312 678	19,1	34,6	24,8	21,5
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

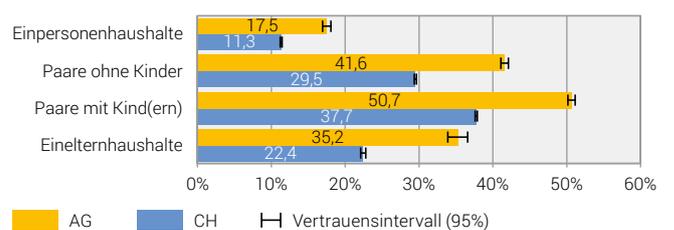
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

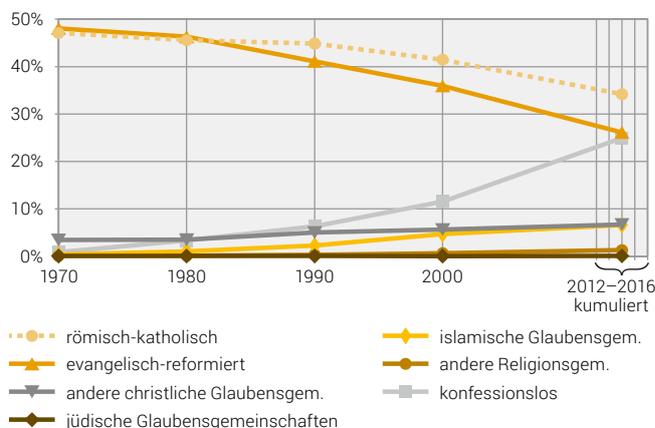
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

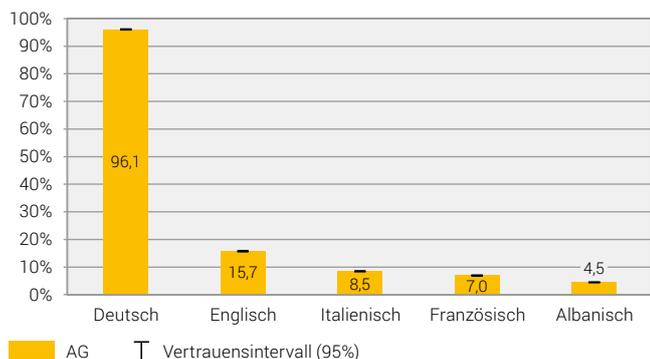
	AG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	539 400	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	182 900	33,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	139 900	25,9	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	35 900	6,7	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	500	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	35 500	6,6	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	7 000	1,3	91 900	1,3
konfessionslos	133 300	24,7	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	4 400	0,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



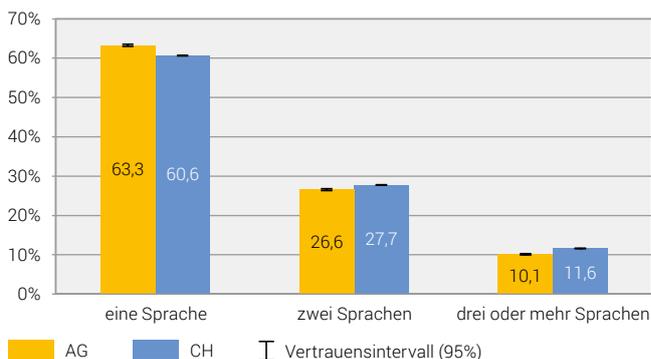
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

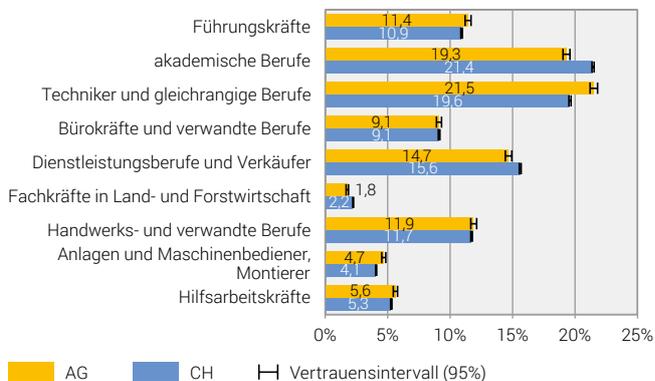
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	AG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	334 200	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	7 000	2,1	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	86 900	26,0	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	81 400	24,4	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	33 300	10,0	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	55 400	16,6	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	70 200	21,0	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

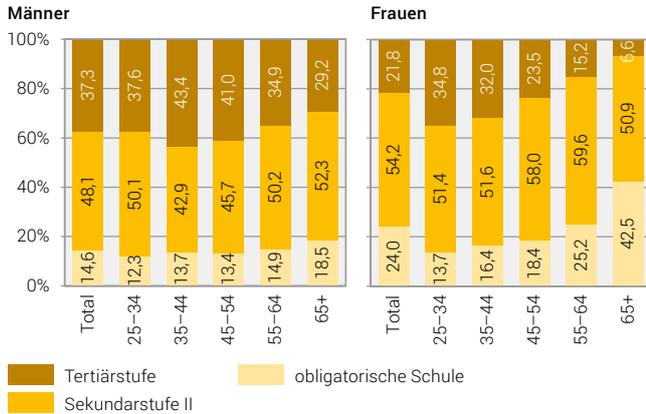
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

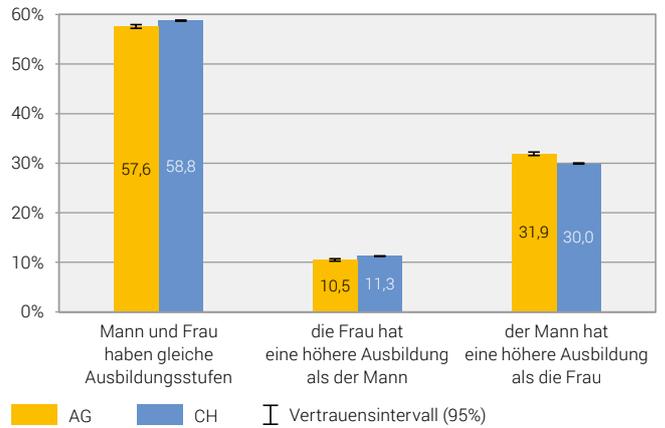
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

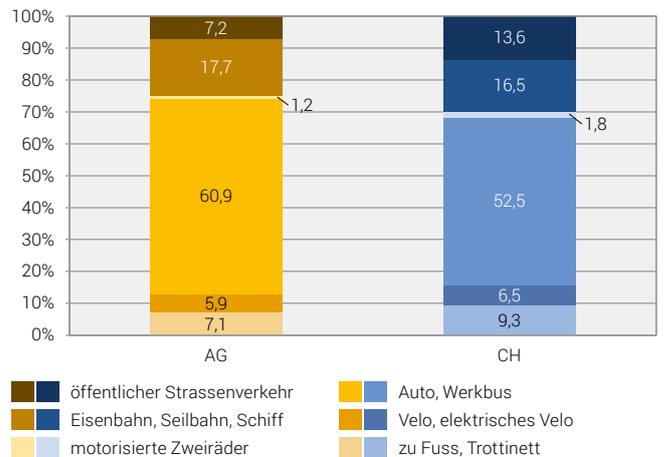
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	AG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	221 600	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	171 900	77,6	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	15 700	7,1	234 200	8,5
Erwerbslose	8 200	3,7	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	25 800	11,6	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	215 200	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	74 500	34,6	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	82 800	38,5	1 009 400	37,4
Erwerbslose	7 100	3,3	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	50 800	23,6	655 200	24,3

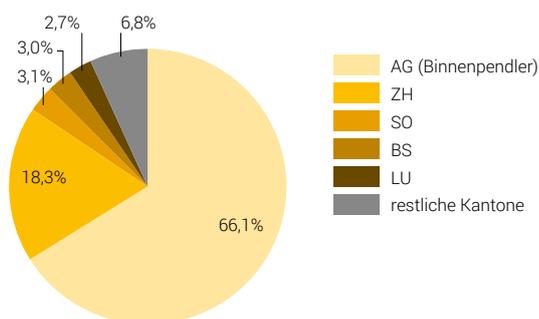
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



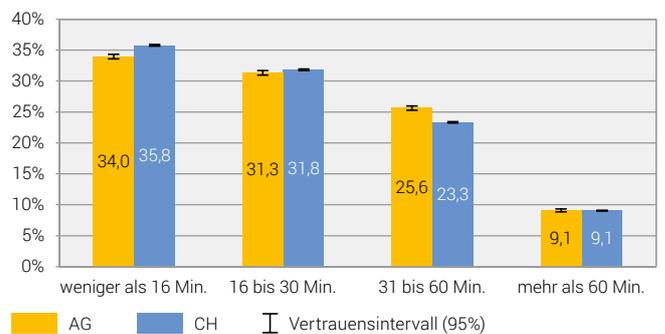
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Thurgau

01 Bevölkerung

2012–2016



270 709

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

41
Jahre



43
Jahre



83%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

78 600
Binnenpendler

19 800
Zupendler



-19,0%
relativer Pendlersaldo

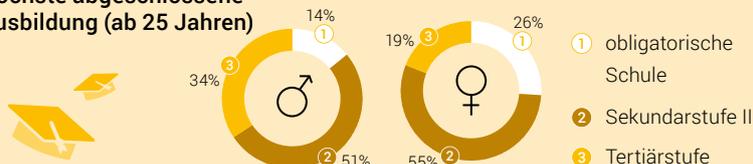


47%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



66%
motorisierter Individualverkehr



18%
öffentlicher Verkehr



16%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

25%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

34%
evangelisch-reformiert



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.statistik.tg.ch

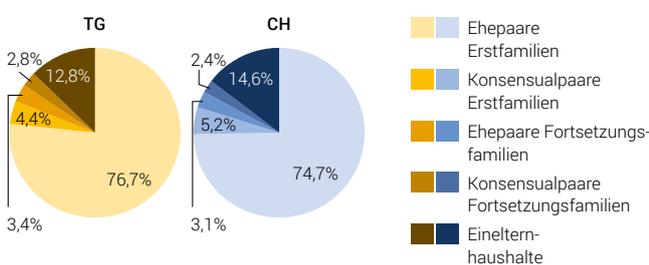
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	270 709	49 423	22 631	72 201	80 591	45 863	204 378	66 331	114 727	120 910	12 410	22 657	5
Männer	136 199	25 449	11 689	37 208	40 780	21 073	100 406	35 793	62 315	61 247	2 476	10 157	4
Frauen	134 510	23 974	10 942	34 993	39 811	24 790	103 972	30 538	52 412	59 663	9 934	12 500	1

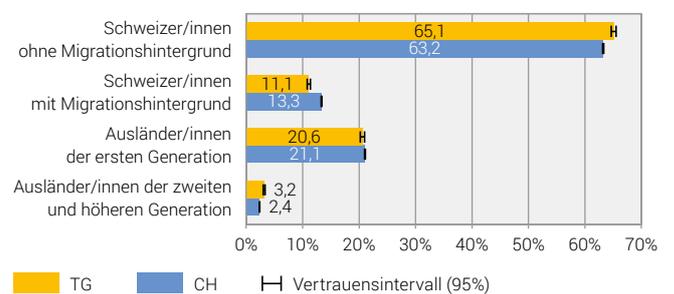
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

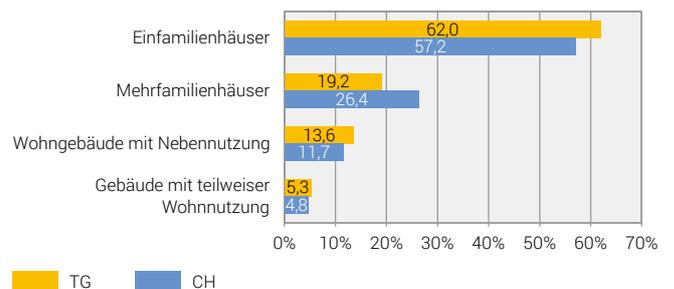
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

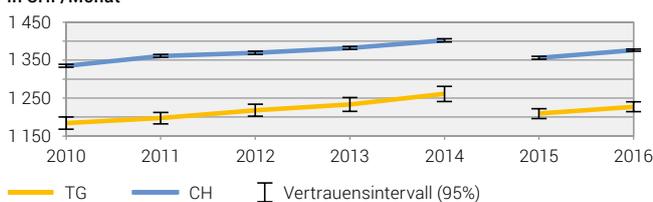
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
TG	64 185	32,3	24,2	24,8	18,7
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
TG	129 996	26,5	29,2	24,4	20,0
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

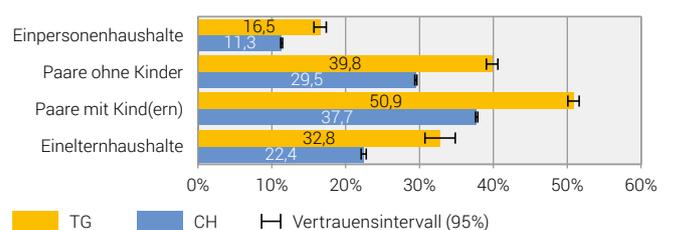
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

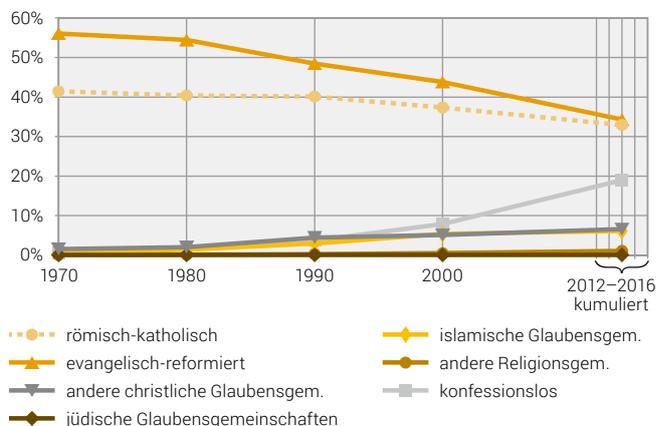
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

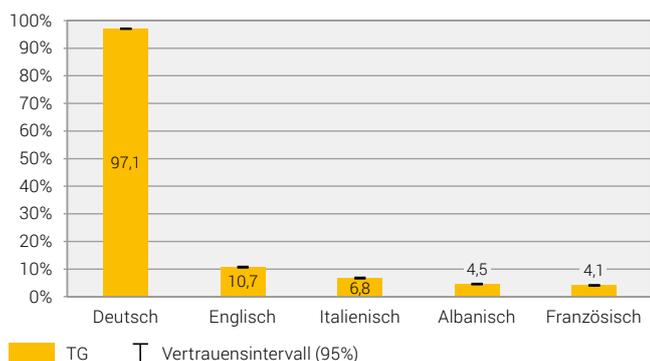
	TG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	220 200	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	72 000	32,7	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	75 100	34,1	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	14 300	6,5	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	100	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	13 400	6,1	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	2 300	1,0	91 900	1,3
konfessionslos	41 400	18,8	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	1 600	0,7	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



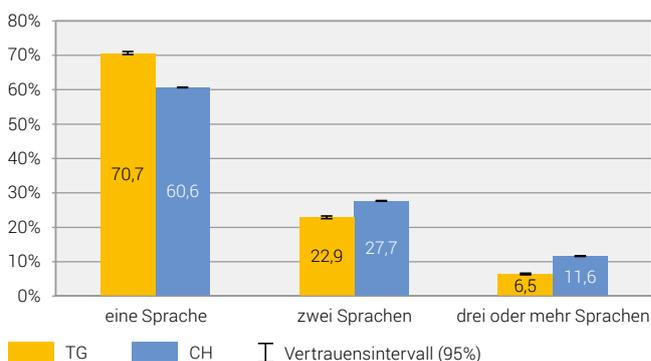
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturserhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

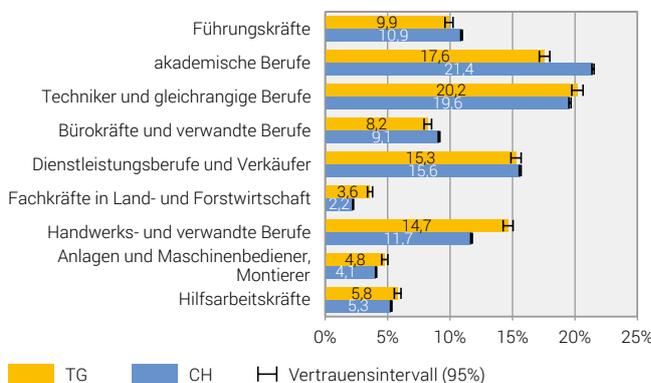
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	TG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	136 300	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	6 400	4,7	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	39 500	29,0	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	29 300	21,5	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	11 200	8,2	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	19 400	14,3	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	30 400	22,3	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

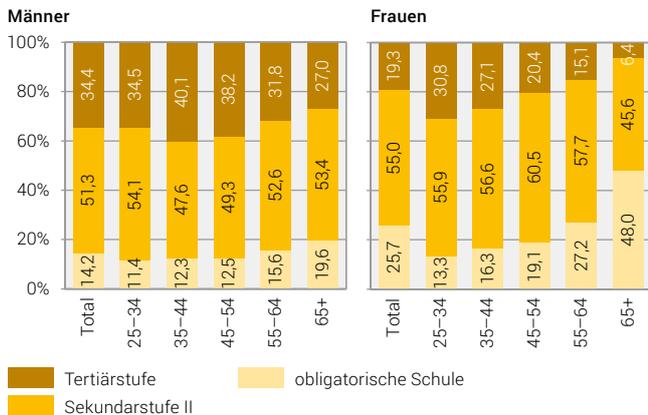
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

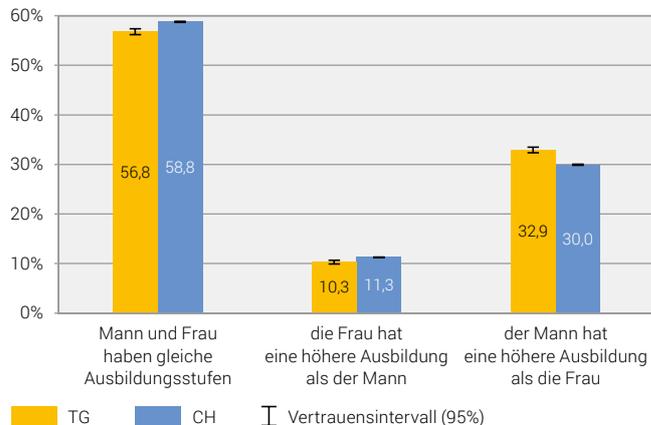
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

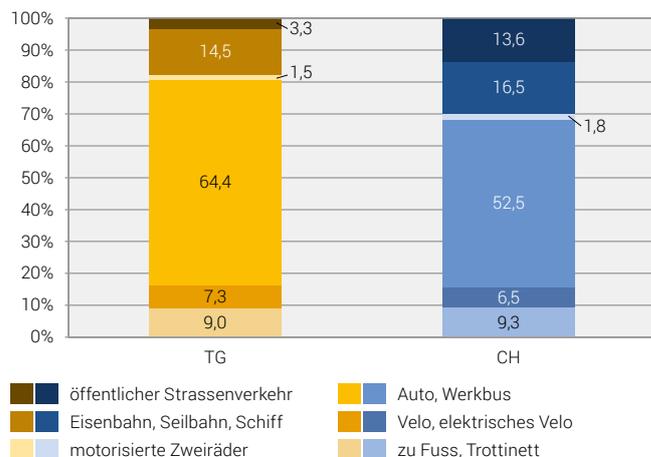
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	TG		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	91 700	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	71 500	78,0	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	6 600	7,2	234 200	8,5
Erwerbslose	3 400	3,7	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	10 200	11,2	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	87 700	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	30 300	34,6	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	33 900	38,7	1 009 400	37,4
Erwerbslose	2 600	3,0	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	20 900	23,8	655 200	24,3

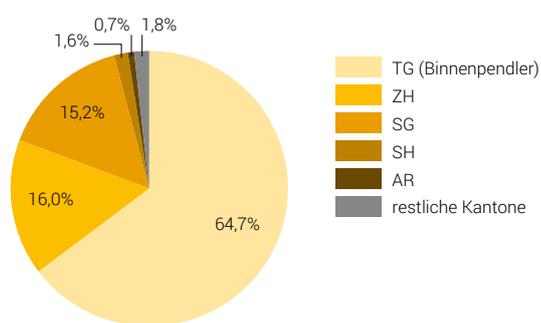
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



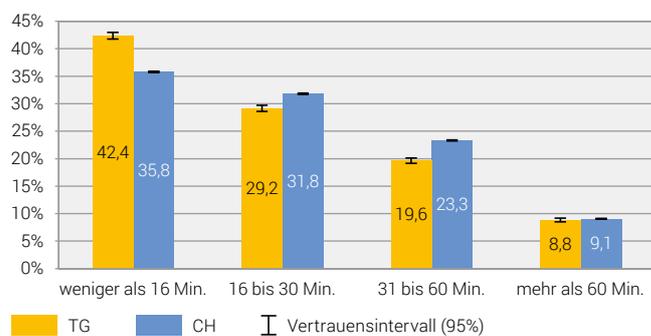
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Tessin

01 Bevölkerung

2012–2016



354 375

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

43
Jahre



46
Jahre



73%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

124 300
Binnenpendler

2 800
Zupendler



0,1%

relativer Pendlersaldo

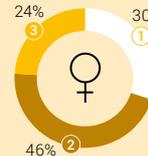
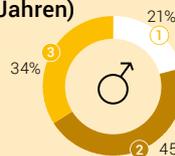


39%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



69%
motorisierter Individualverkehr



17%
öffentlicher Verkehr



14%
Langsamverkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

68%

römisch-katholisch



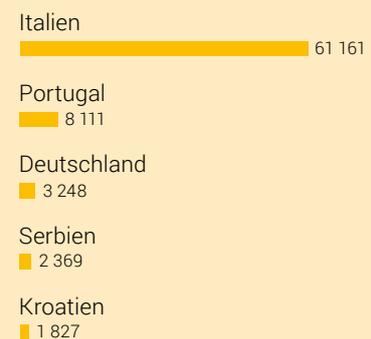
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

28%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ti.ch

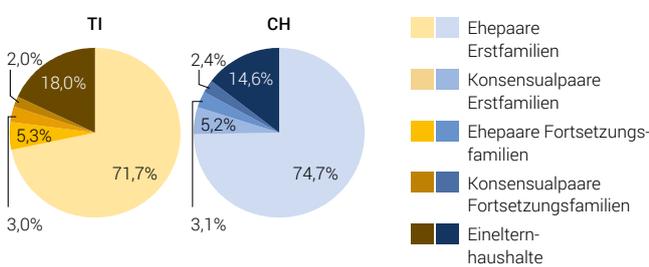
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	354 375	57 788	26 171	86 642	105 744	78 030	254 828	99 547	147 721	155 662	21 444	29 542	6
Männer	172 877	29 607	13 484	43 054	52 867	33 865	120 024	52 853	77 785	79 244	3 688	12 156	4
Frauen	181 498	28 181	12 687	43 588	52 877	44 165	134 804	46 694	69 936	76 418	17 756	17 386	2

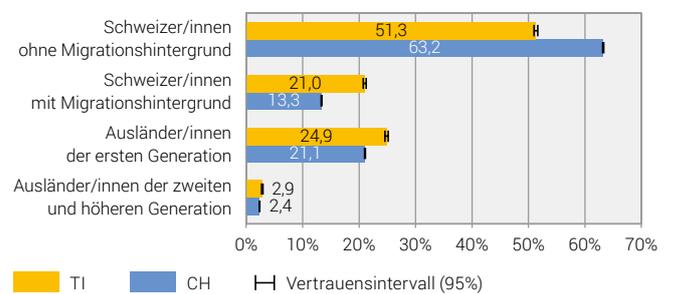
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

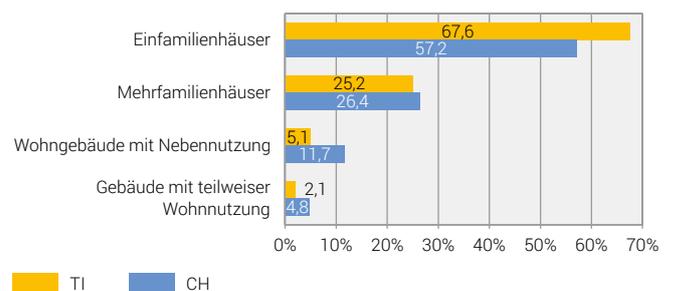
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

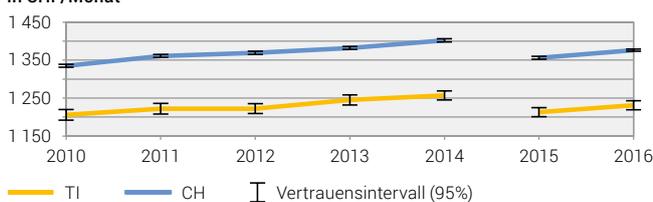
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
TI	110 583	36,8	37,6	15,6	10,0
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
TI	236 570	26,0	45,2	16,8	12,1
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

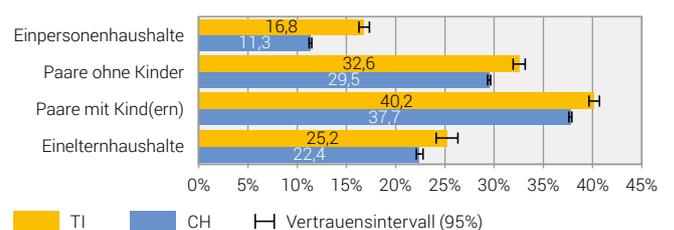
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

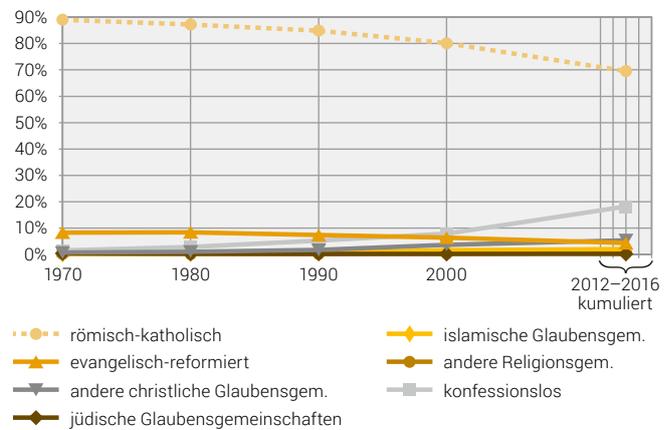
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

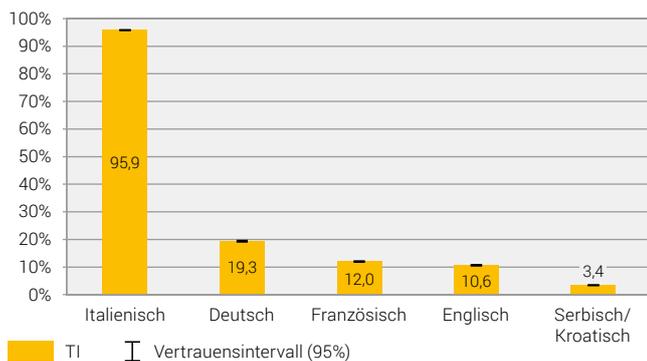
	TI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	295 800	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	201 800	68,2	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	12 400	4,2	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	15 500	5,3	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	400	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	5 700	1,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 800	0,6	91 900	1,3
konfessionslos	52 500	17,8	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	5 700	1,9	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



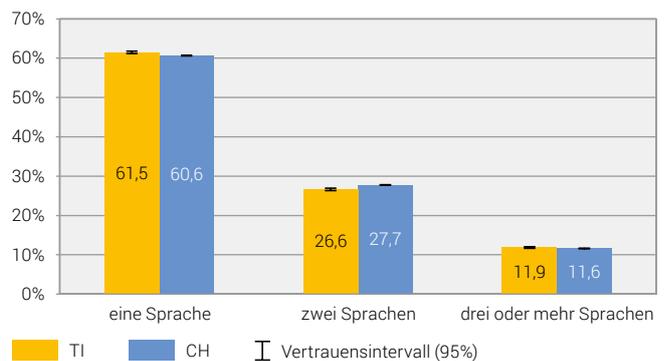
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

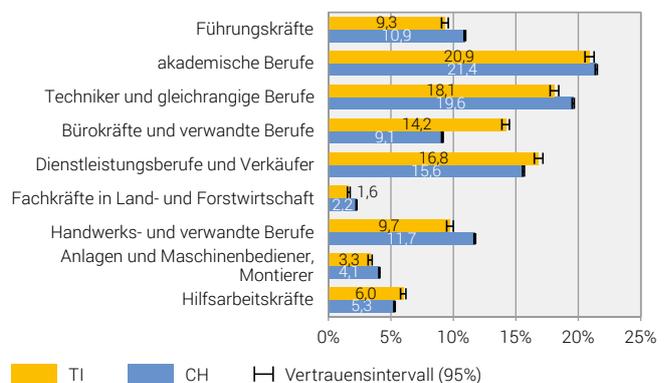
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	TI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	142 000	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	2 400	1,7	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	23 700	16,7	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	35 300	24,9	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	18 200	12,8	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	25 500	18,0	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	36 800	25,9	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

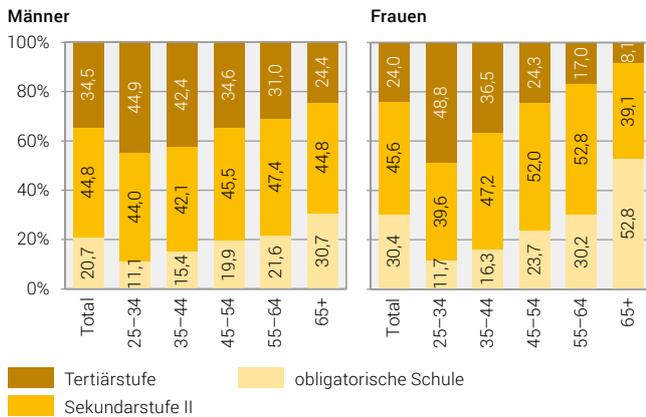
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

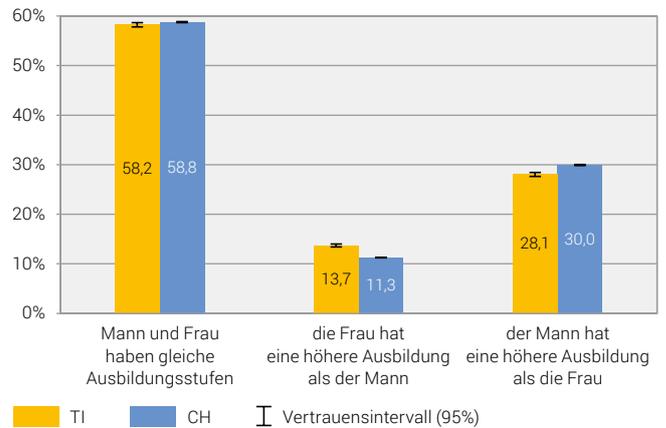
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

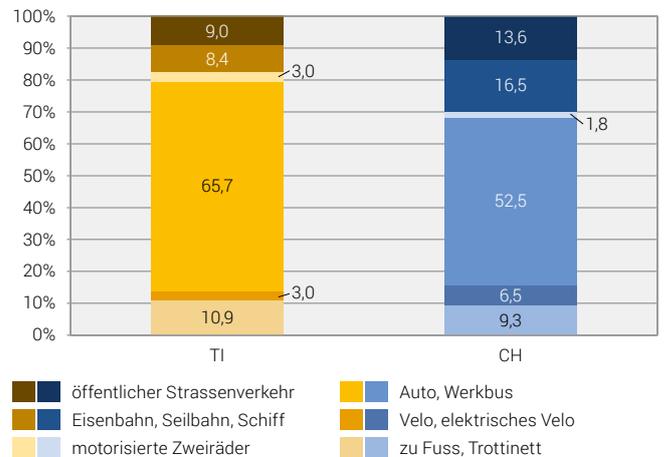
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	TI		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	111 900	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	75 500	67,5	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	8 300	7,4	234 200	8,5
Erwerbslose	7 200	6,4	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	20 900	18,7	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	112 100	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	34 600	30,9	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	32 800	29,3	1 009 400	37,4
Erwerbslose	5 500	4,9	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	39 200	34,9	655 200	24,3

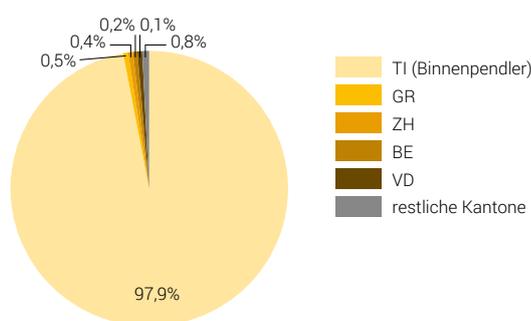
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



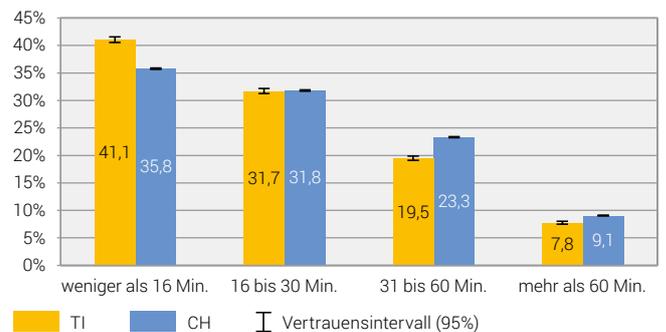
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Waadt

01 Bevölkerung

2012–2016



784 822

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

39

Jahre



42

Jahre



79%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

265 600

Binnenpendler

42 600

Zupendler



42 900

Wegpendler

-0,1%

relativer Pendlersaldo

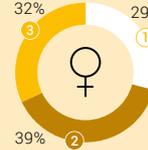
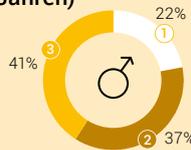


31%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① Obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



58%

motorisierter Individualverkehr



31%

öffentlicher Verkehr



11%

Langsamverkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

31%

Römisch-katholisch



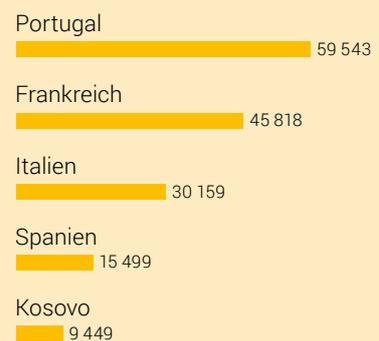
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

34%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.scris.vd.ch

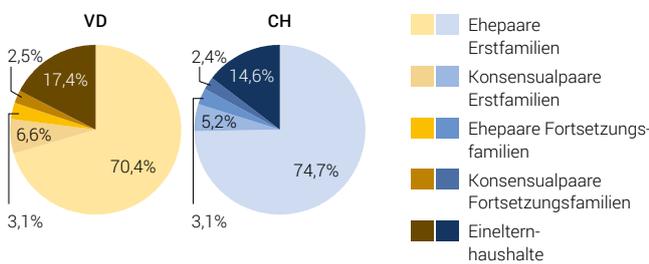
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	784 822	152 998	70 769	225 262	207 502	128 291	520 957	263 865	361 457	321 231	34 580	67 445	109
Männer	385 389	78 353	36 413	112 816	102 874	54 933	246 803	138 586	189 339	162 309	6 274	27 395	72
Frauen	399 433	74 645	34 356	112 446	104 628	73 358	274 154	125 279	172 118	158 922	28 306	40 050	37

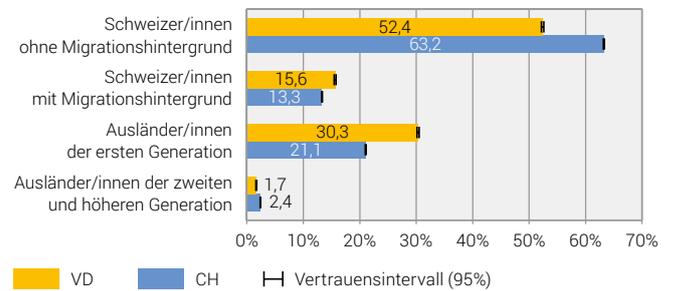
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS – STATPOP, Strukturerhebung

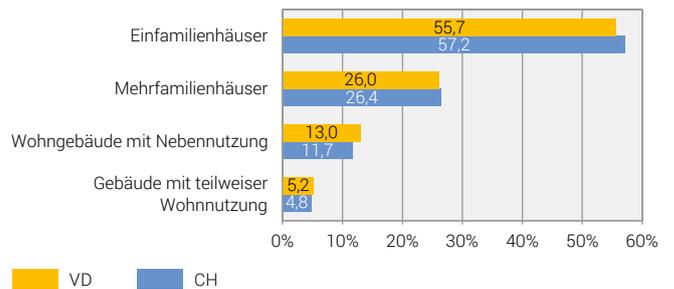
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

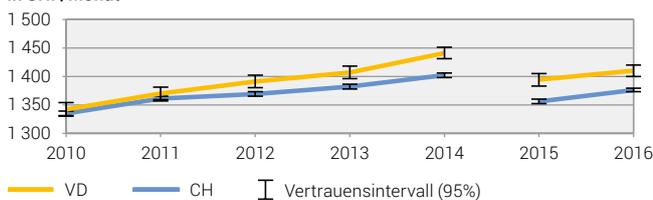
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
VD	132 909	35,2	29,6	19,1	16,1
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
VD	400 395	28,6	37,6	18,0	15,8
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

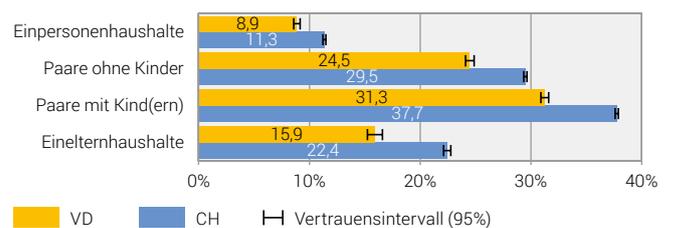
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

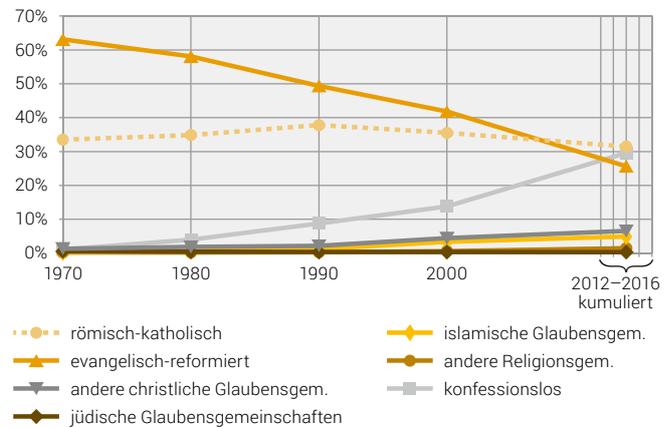
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

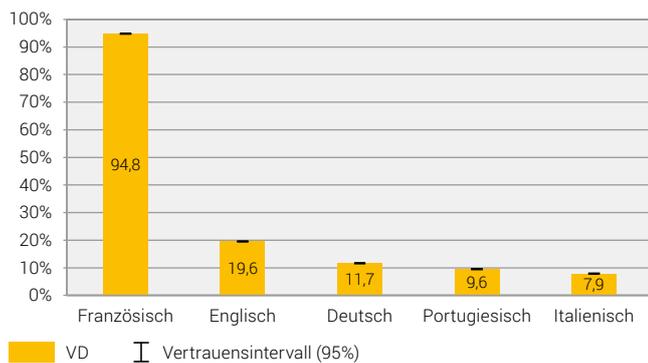
	VD		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	619 100	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	190 800	30,8	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	155 600	25,1	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	39 600	6,4	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	1 900	0,3	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	29 800	4,8	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	9 000	1,4	91 900	1,3
konfessionslos	179 100	28,9	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	13 300	2,2	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



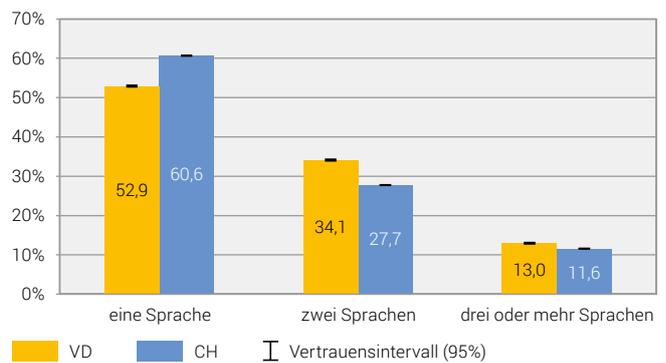
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

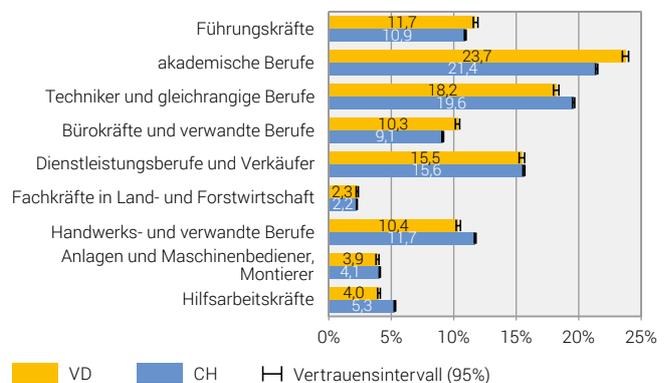
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	VD		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	347 000	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	9 300	2,7	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	57 100	16,4	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	77 600	22,4	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	37 200	10,7	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	68 300	19,7	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	97 600	28,1	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

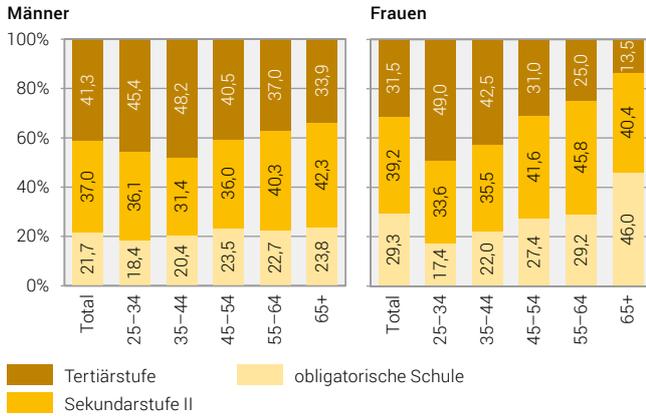
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

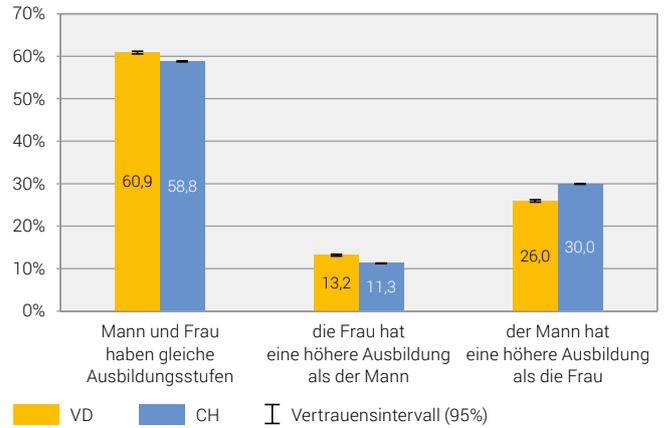
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

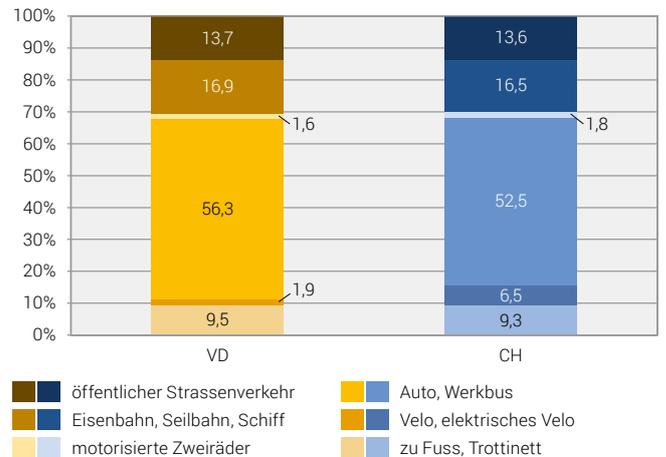
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	VD		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	250 200	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	173 900	69,5	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	19 200	7,7	234 200	8,5
Erwerbslose	16 100	6,5	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	41 000	16,4	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	250 800	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	86 200	34,4	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	84 400	33,7	1 009 400	37,4
Erwerbslose	13 600	5,4	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	66 600	26,6	655 200	24,3

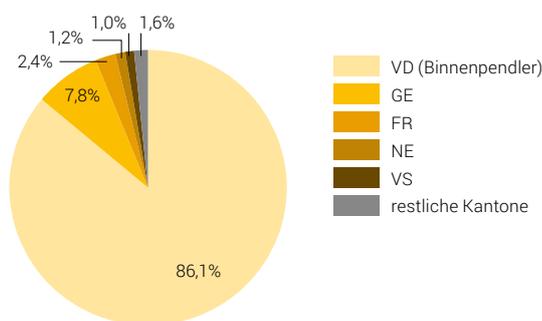
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

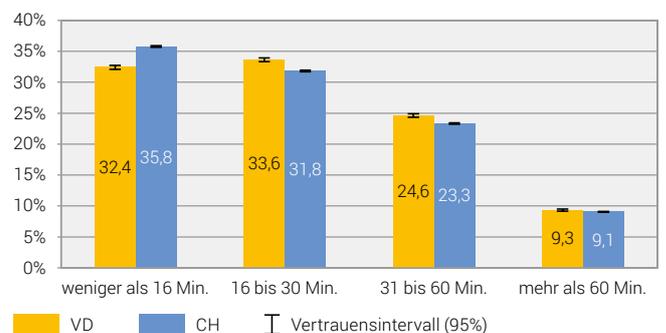
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Wallis

01 Bevölkerung

2012–2016



339 176

Anzahl Einwohner/innen

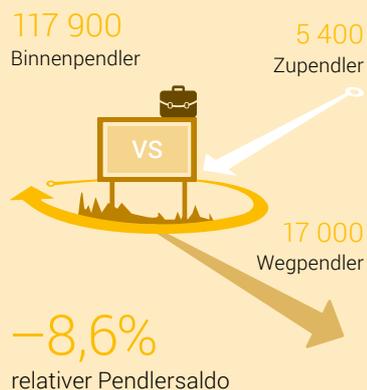
Durchschnittsalter



79%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen



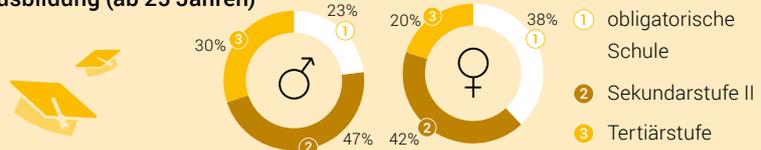
VS



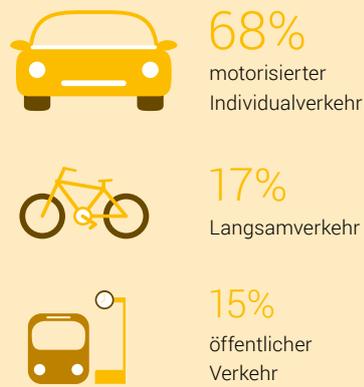
57%

Wohneigentumsquote

Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



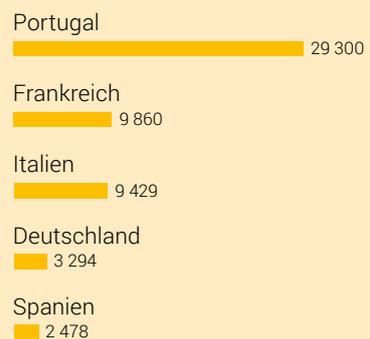
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

23%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

73%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.vs.ch

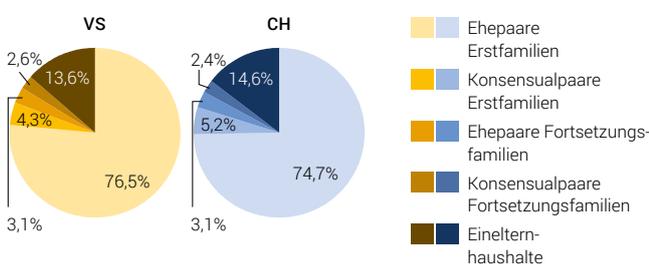
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	339 176	59 932	29 460	89 282	95 978	64 524	260 444	78 732	144 112	149 560	18 265	27 214	25
Männer	168 072	30 820	14 794	45 361	47 992	29 105	126 307	41 765	76 422	75 842	3 433	12 362	13
Frauen	171 104	29 112	14 666	43 921	47 986	35 419	134 137	36 967	67 690	73 718	14 832	14 852	12

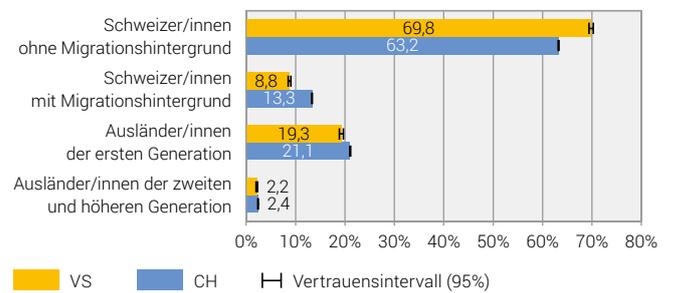
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

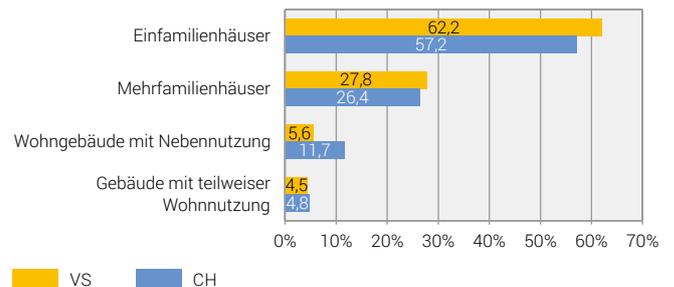
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

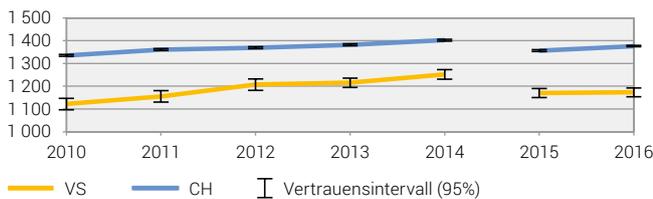
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
VS	110 680	23,3	35,0	24,8	17,0
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
VS	250 465	17,3	40,5	25,2	17,1
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

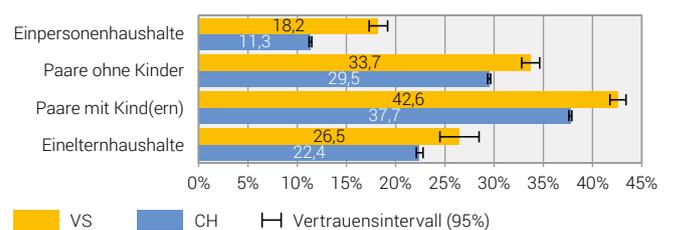
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

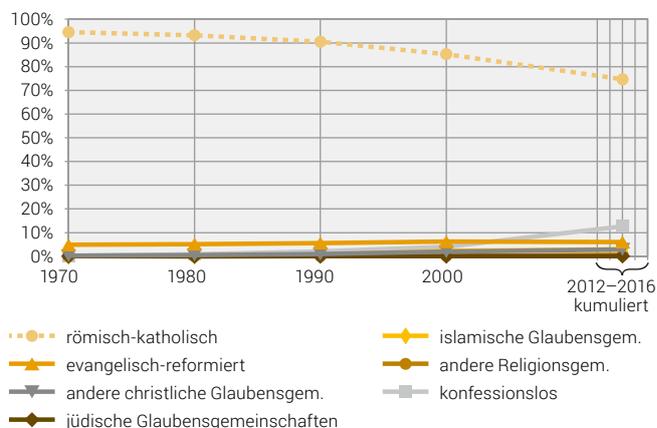
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

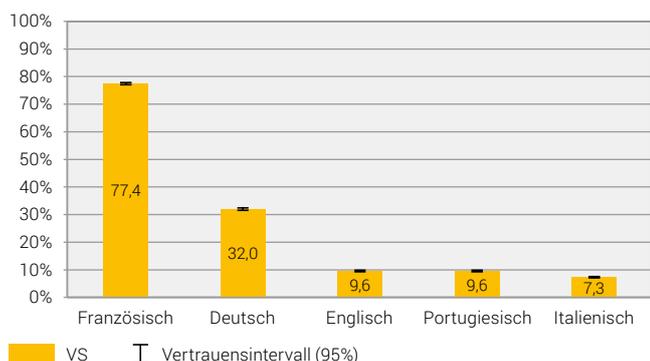
	VS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	275 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	202 200	73,3	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	16 300	5,9	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	8 000	2,9	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	300	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	8 100	2,9	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 700	0,6	91 900	1,3
konfessionslos	34 100	12,4	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	5 000	1,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



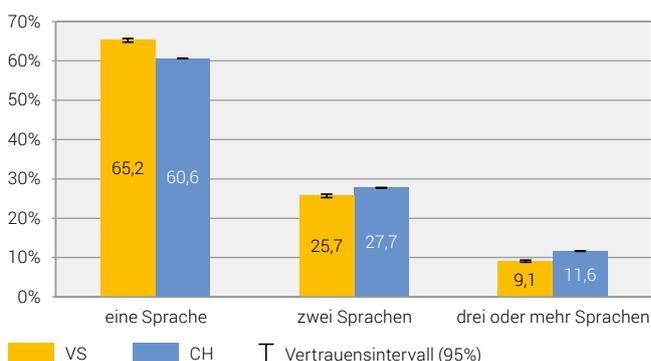
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

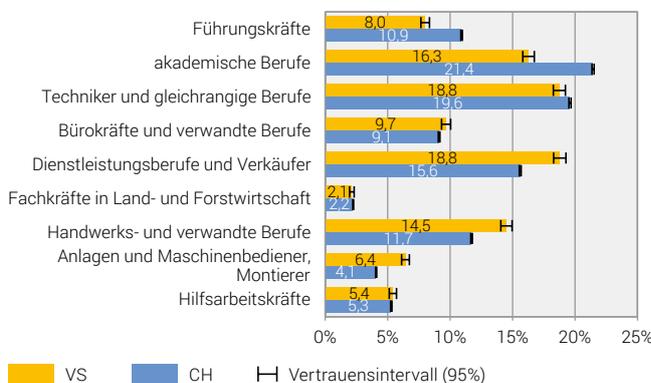
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	VS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	153 900	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	4 700	3,1	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	35 800	23,2	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	43 100	28,0	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	11 300	7,3	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	22 400	14,6	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	36 600	23,8	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

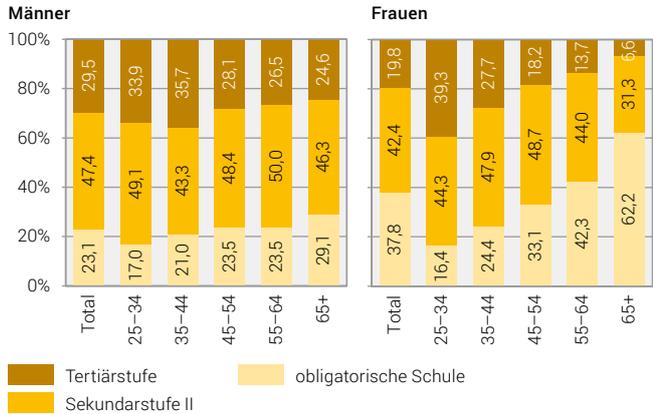
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

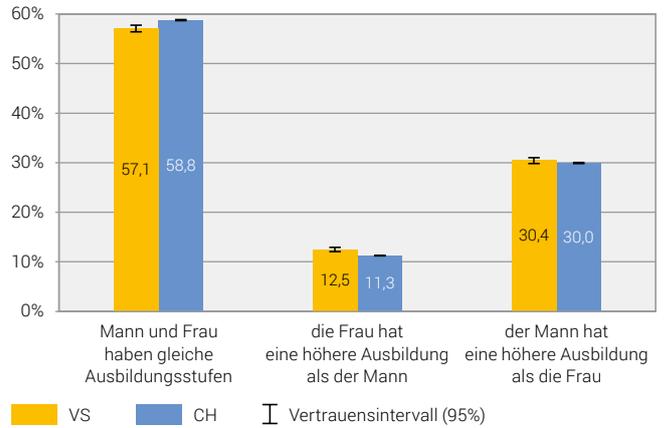
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

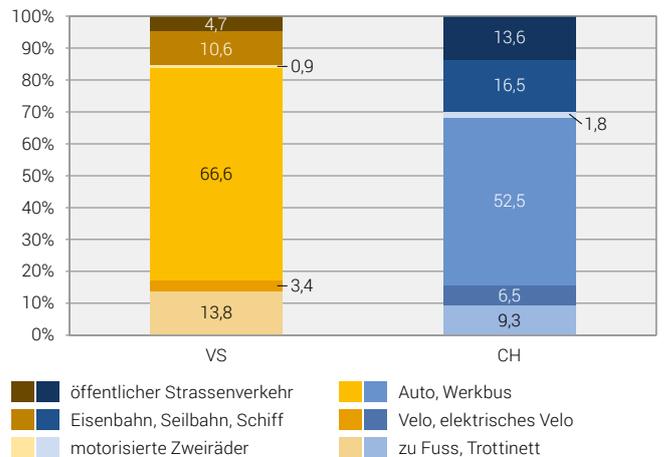
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	VS		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	109 400	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	81 200	74,2	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	7 100	6,5	234 200	8,5
Erwerbslose	5 100	4,6	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	16 000	14,7	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	107 900	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	34 500	32,0	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	39 700	36,8	1 009 400	37,4
Erwerbslose	4 500	4,1	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	29 200	27,1	655 200	24,3

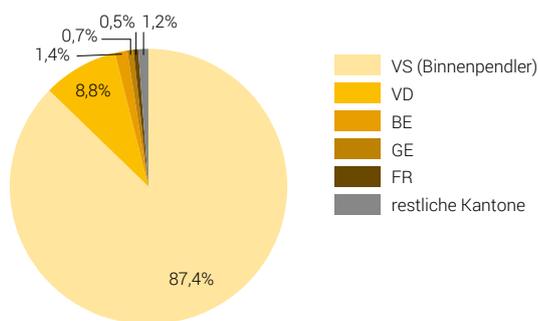
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



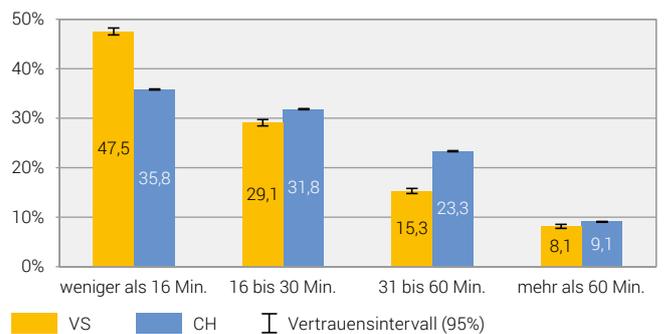
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Kanton Neuenburg

01 Bevölkerung

2012–2016



178 567

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

40
Jahre



43
Jahre



79%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

62 100
Binnenpendler

11 100
Zupendler



0,9%

relativer Pendlersaldo

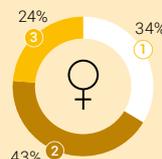
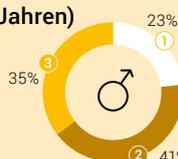


31%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- 1 obligatorische Schule
- 2 Sekundarstufe II
- 3 Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



61%
motorisierter Individualverkehr



26%
öffentlicher Verkehr



13%
Langsamverkehr

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

42%

konfessionslos



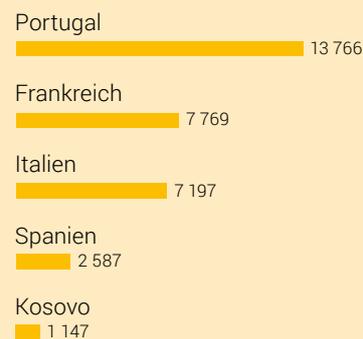
Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

26%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ne.ch

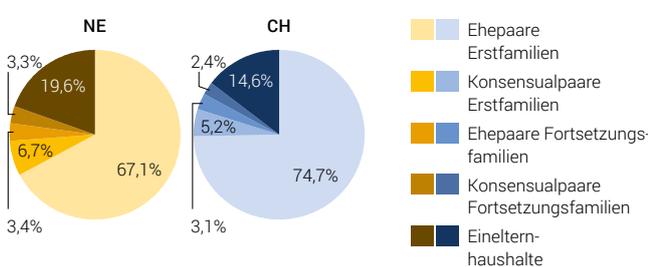
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	178 567	33 858	15 603	47 529	48 296	33 281	132 878	45 689	78 415	72 131	9 832	18 189	0
Männer	87 312	17 349	7 991	23 817	24 025	14 130	62 767	24 545	41 567	36 347	1 820	7 578	0
Frauen	91 255	16 509	7 612	23 712	24 271	19 151	70 111	21 144	36 848	35 784	8 012	10 611	0

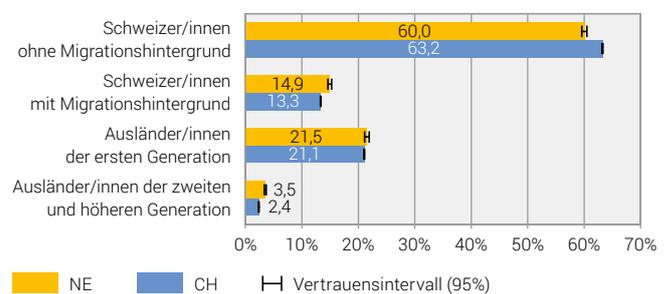
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

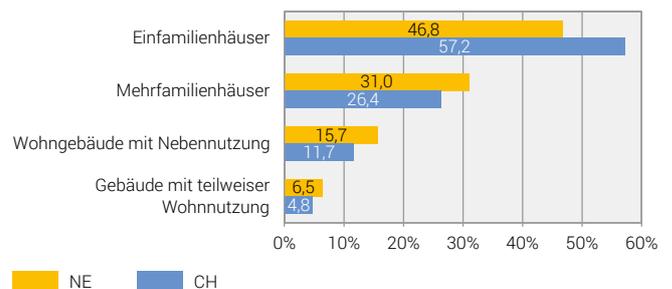
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

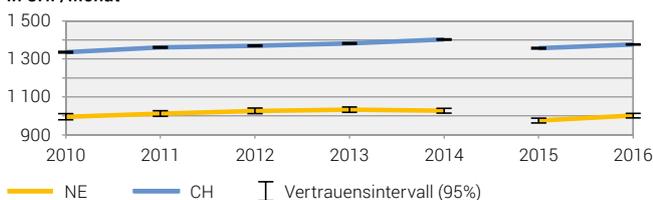
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
NE	31 002	43,4	29,6	16,3	10,7
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
NE	94 223	39,6	38,4	13,8	8,2
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

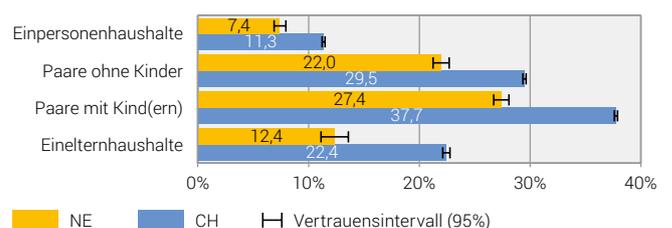
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

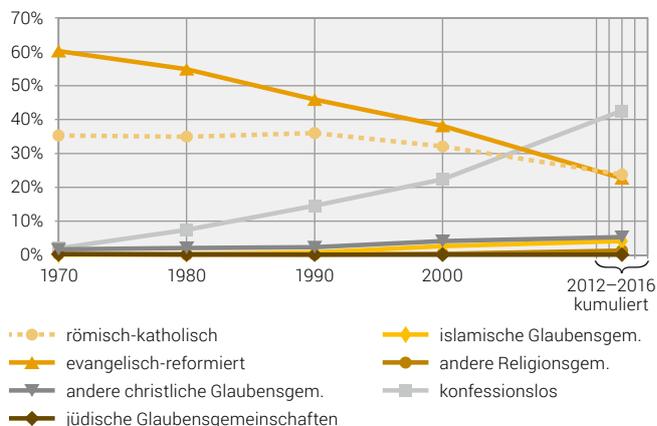
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

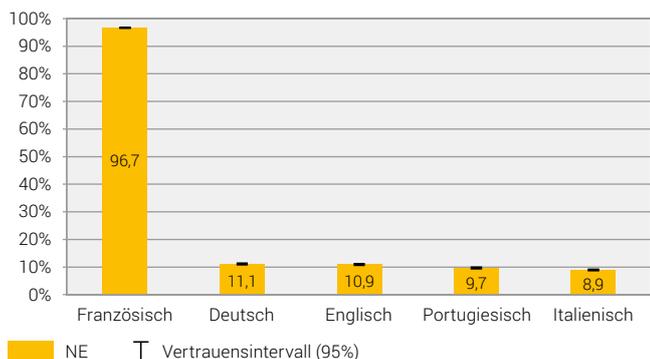
	NE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	145 900	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	33 900	23,2	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	32 300	22,1	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	7 600	5,2	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	200	0,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	5 900	4,1	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	1 900	1,3	91 900	1,3
konfessionslos	60 700	41,6	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	3 400	2,4	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



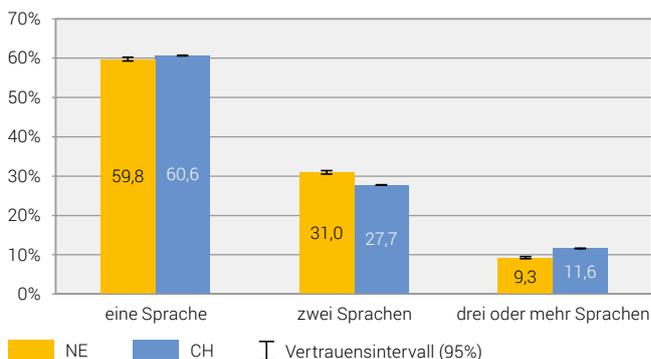
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

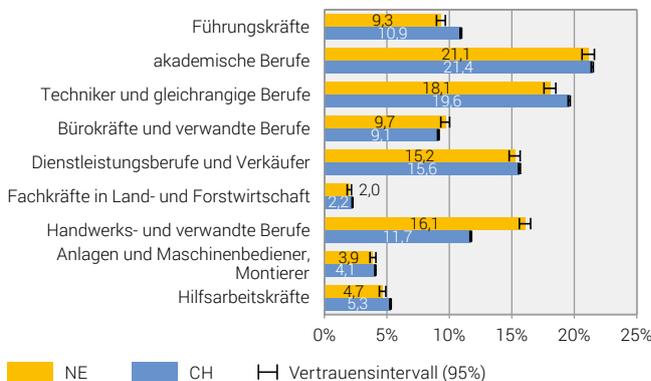
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	NE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	80 800	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 700	2,1	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	25 200	31,2	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	14 800	18,4	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	5 100	6,4	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	11 900	14,7	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	22 000	27,2	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

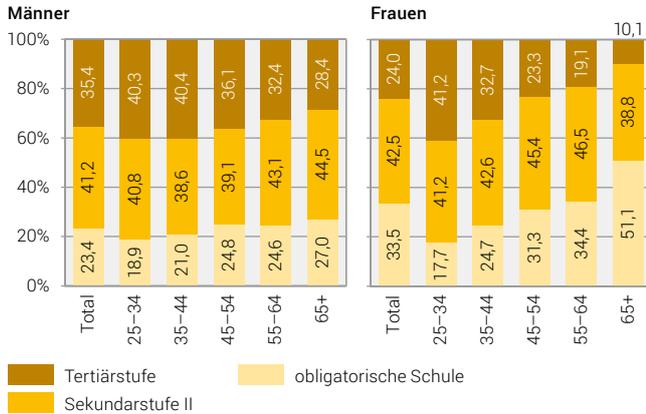
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

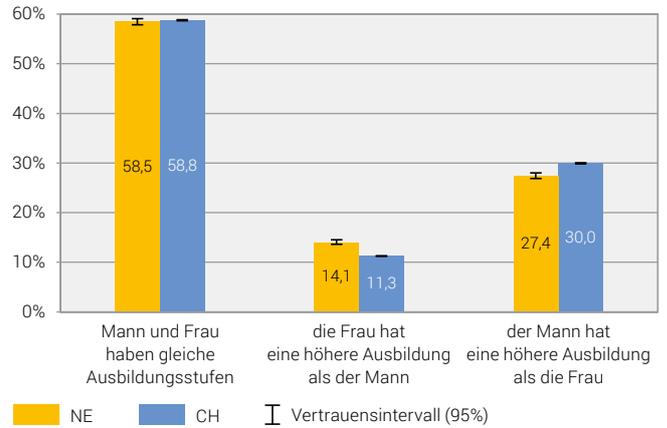
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

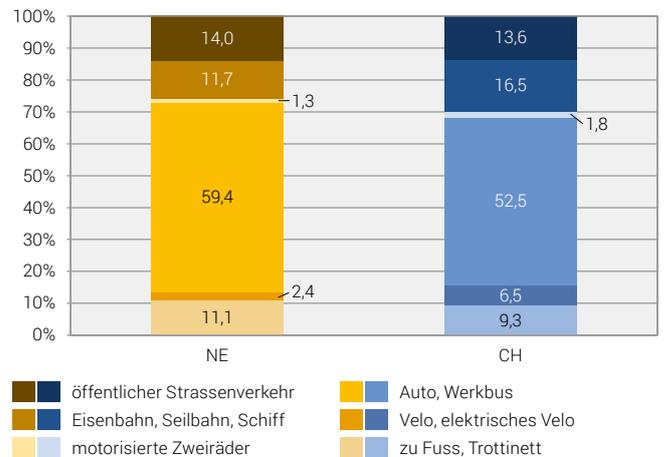
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	NE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	57 700	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	39 700	68,8	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	4 800	8,4	234 200	8,5
Erwerbslose	3 900	6,8	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	9 300	16,1	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	57 700	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	18 700	32,4	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	20 900	36,2	1 009 400	37,4
Erwerbslose	3 300	5,7	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	14 800	25,7	655 200	24,3

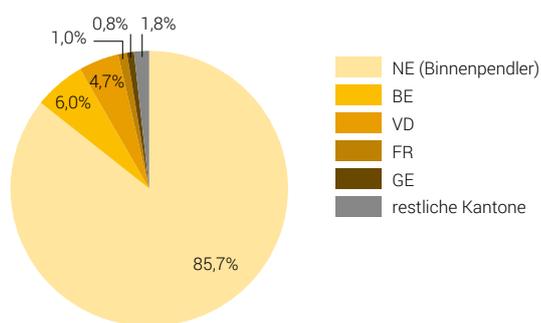
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

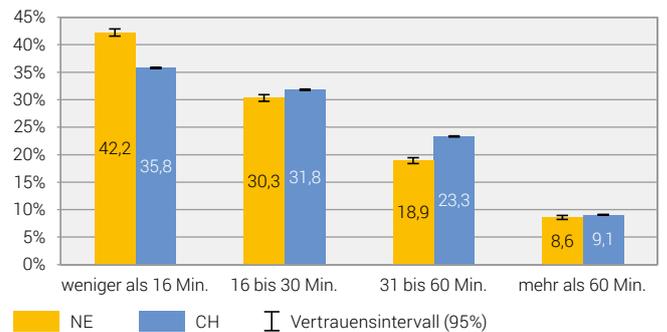
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Genf

01 Bevölkerung

2012–2016



489 524

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

40
Jahre



42
Jahre



76%

Erwerbsquote (15–64-Jährige)

Arbeitspendler/innen

156 900
Binnenpendler

27 400
Zupendler



11,4%

relativer Pendlersaldo

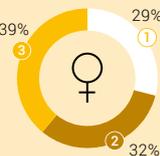
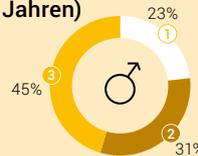


18%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- ① obligatorische Schule
- ② Sekundarstufe II
- ③ Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



44%
öffentlicher Verkehr



38%
motorisierter Individualverkehr



18%
Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

40%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

38%

konfessionslos



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.ge.ch

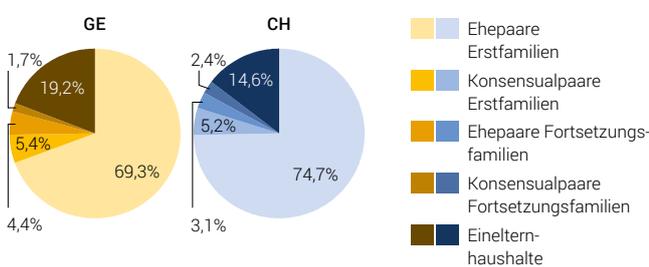
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	489 524	92 612	40 799	145 875	129 541	80 697	292 641	196 883	228 827	193 515	20 441	46 715	26
Männer	237 112	47 369	20 624	71 770	63 580	33 769	136 177	100 935	117 146	98 181	3 597	18 171	17
Frauen	252 412	45 243	20 175	74 105	65 961	46 928	156 464	95 948	111 681	95 334	16 844	28 544	9

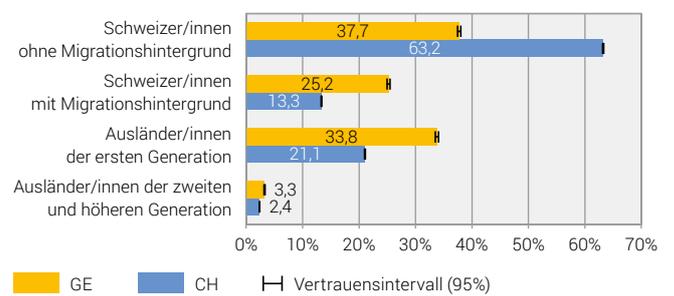
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

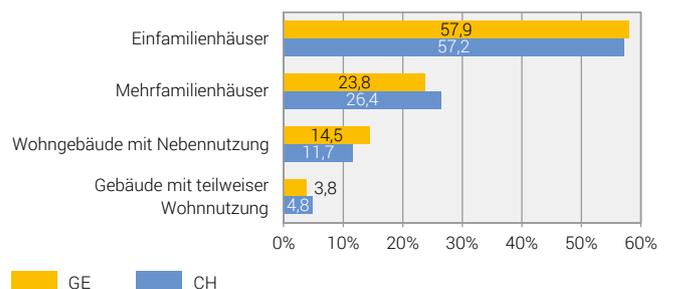
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

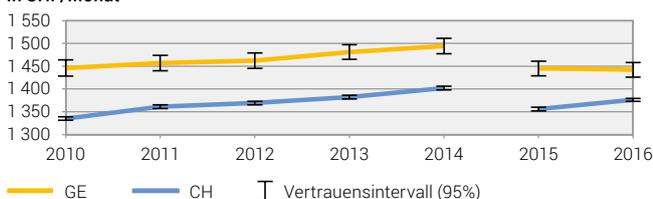
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
GE	43 528	28,3	34,2	23,2	14,3
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
GE	229 551	25,0	47,6	17,1	10,3
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

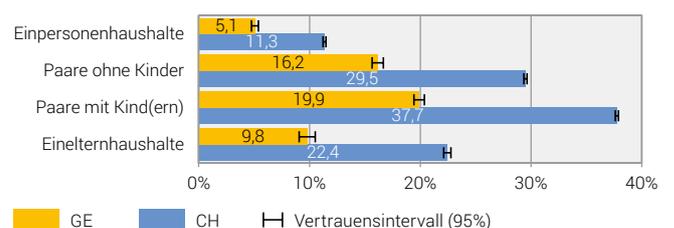
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

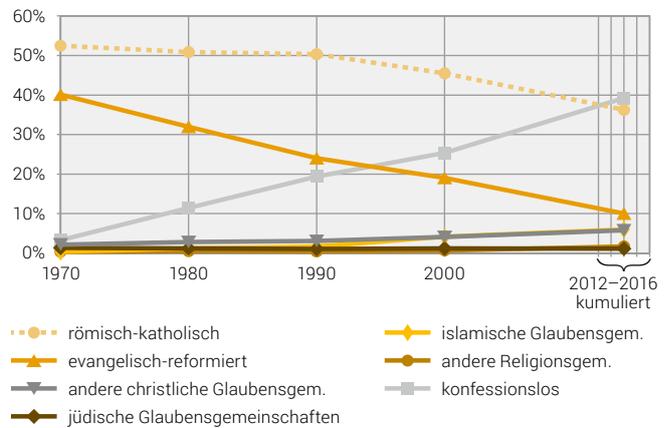
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

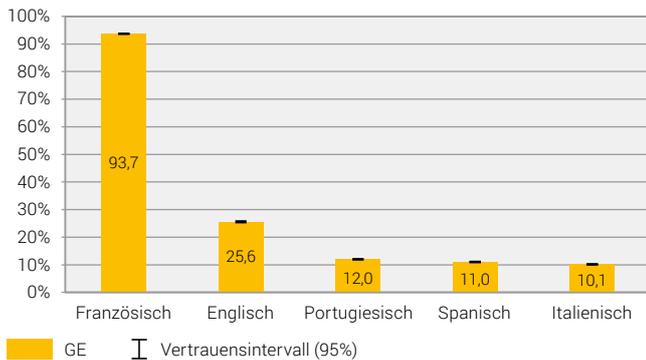
	GE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	363 400	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	127 600	35,1	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	35 400	9,7	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	20 200	5,6	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	4 000	1,1	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	21 100	5,8	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	5 800	1,6	91 900	1,3
konfessionslos	138 000	38,0	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	11 300	3,1	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



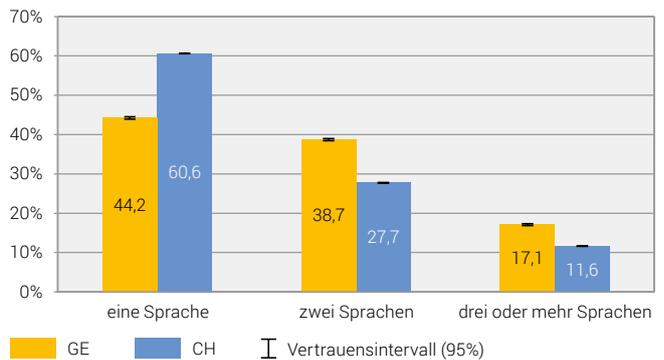
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

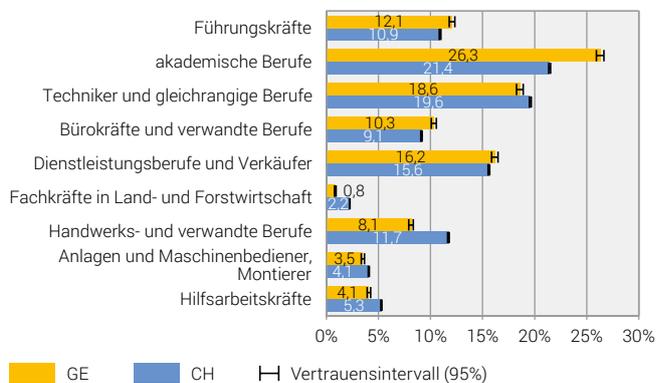
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	GE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	185 500	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 800	1,0	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	21 100	11,4	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	39 500	21,3	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	28 400	15,3	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	42 100	22,7	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	52 600	28,3	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

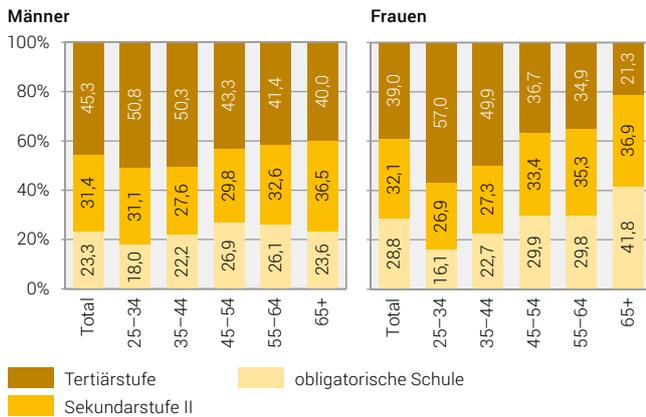
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

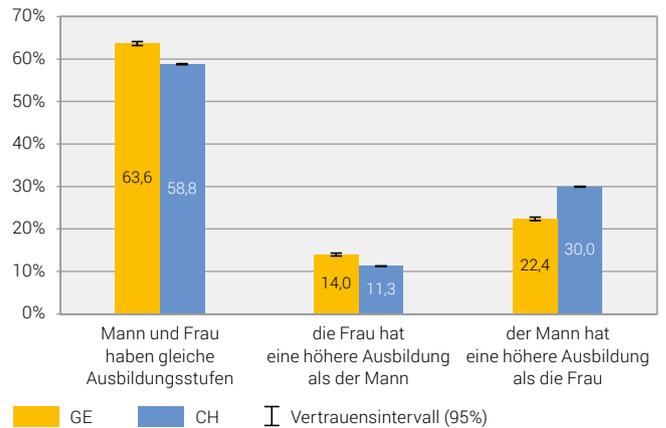
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

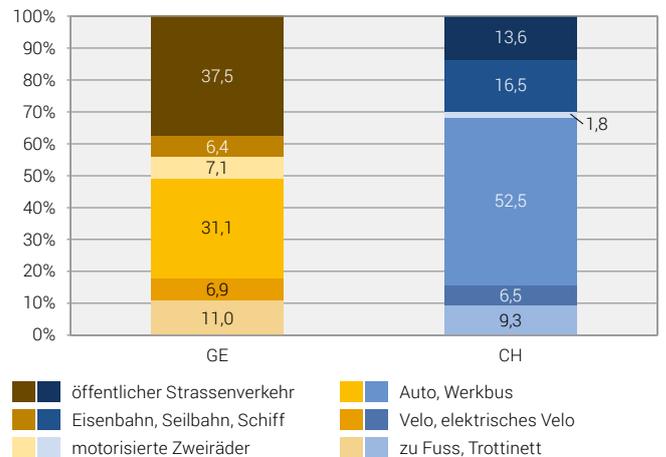
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	GE		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	143 200	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	89 800	62,7	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	13 700	9,6	234 200	8,5
Erwerbslose	12 200	8,5	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	27 500	19,2	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	148 300	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	50 300	33,9	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	43 600	29,4	1 009 400	37,4
Erwerbslose	11 200	7,5	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	43 200	29,1	655 200	24,3

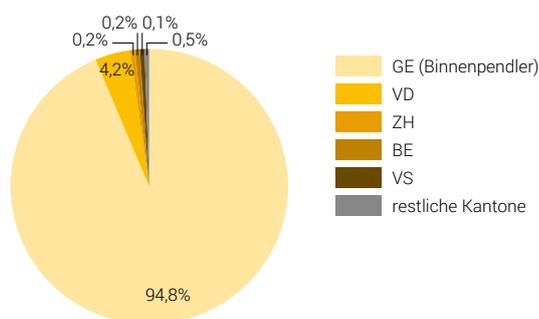
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Zielkanton der Arbeitspendler

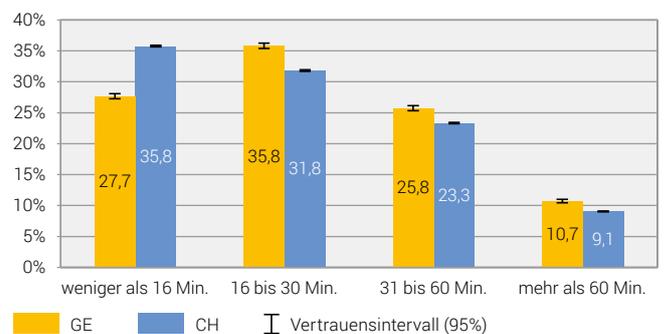
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Kanton Jura

01 Bevölkerung

2012–2016



73 122

Anzahl Einwohner/innen

Durchschnittsalter

41

Jahre



44

Jahre

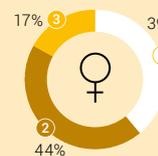
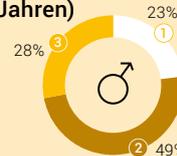


56%

Wohneigentumsquote



Höchste abgeschlossene Ausbildung (ab 25 Jahren)



- 1 obligatorische Schule
- 2 Sekundarstufe II
- 3 Tertiärstufe

Hauptverkehrsmittel der Arbeitspendler/innen



71%

motorisierter Individualverkehr



15%

öffentlicher Verkehr



14%

Langsamverkehr

Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung

15%

Ausländer/innen



Die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten



Arbeitspendler/innen

22 700

Binnenpendler

2 000

Zupendler



-11,0%

relativer Pendlersaldo

Die häufigste Konfessionszugehörigkeit

69%

römisch-katholisch



Quellen: BFS – STATPOP 2016, Strukturerhebung 2012–2016 kumuliert; Kontakt: info.pop@bfs.admin.ch
Weitere Informationen der kantonalen Statistikstelle: www.jura.ch

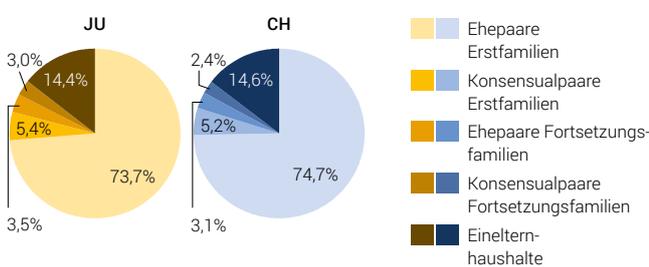
Bevölkerung und Haushalte

Ständige Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Zivilstand, 2016

	Total	0-17	18-24	25-44	45-64	65+	Schweizer/innen	Ausländer/innen	Ledig	Verheiratet, eingetragene Partnerschaft	Verwitwet, durch Tod aufgelöste P.	Geschieden, unverheiratet, gerichtl. aufgelöste P.	Ohne Angabe
Total	73 122	13 817	6 578	17 412	20 563	14 752	62 471	10 651	31 418	31 214	4 544	5 936	10
Männer	36 158	7 126	3 481	8 775	10 235	6 541	30 405	5 753	17 001	15 716	789	2 649	3
Frauen	36 964	6 691	3 097	8 637	10 328	8 211	32 066	4 898	14 417	15 498	3 755	3 287	7

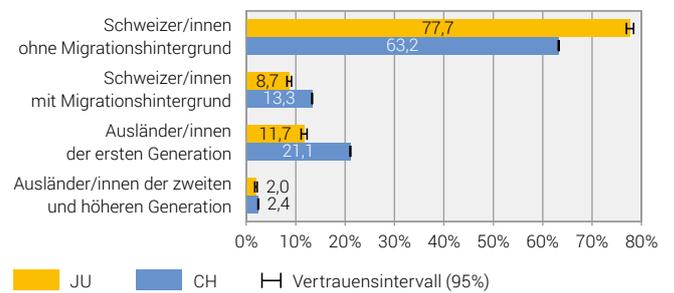
Familienhaushalte mit mindestens einem Kind unter 25 Jahren nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Ständige Wohnbevölkerung nach Migrationsstatus

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - STATPOP, Strukturerhebung

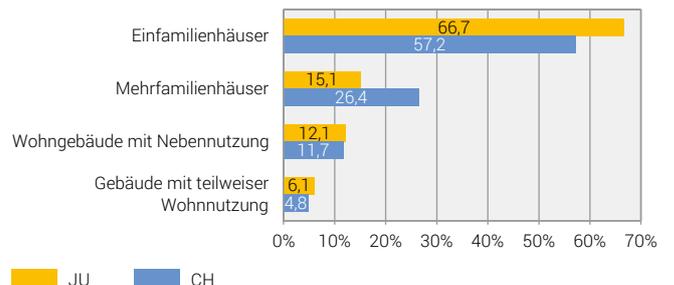
© BFS 2018

Gebäude und Wohnungen, Wohnverhältnisse

Gebäude- und Wohnungsbestand, Bauperiode, 2016

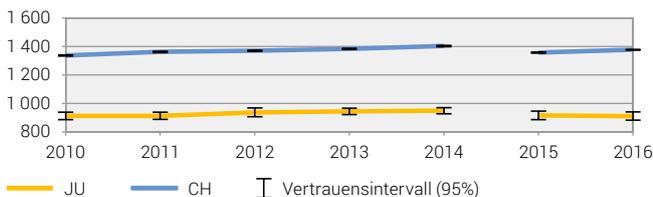
	Total	Bauperiode, in %			
		vor 1946	1946-1980	1981-2000	2001-2016
Gebäudebestand					
JU	22 667	35,5	32,6	19,2	12,7
CH	1 730 415	31,3	32,3	21,9	14,5
Wohnungsbestand					
JU	37 688	34,6	35,1	18,2	12,1
CH	4 420 829	25,3	38,6	20,2	15,9

Gebäude nach Kategorie, 2016



Durchschnittsmiete der 3- und 4-Zimmer-Wohnungen

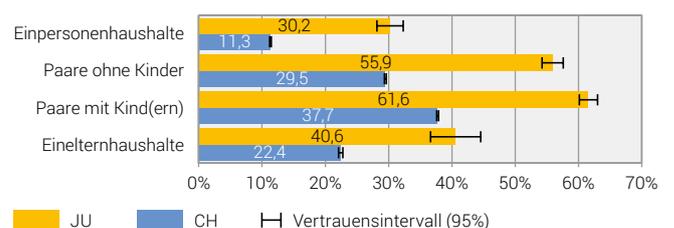
In CHF/Monat



2014-2015: Vergleichbarkeit wegen Anpassung der Frage eingeschränkt

Anteil Einfamilienhäuser nach Haushaltstyp

2012-2016 kumuliert



Quellen: BFS - Strukturerhebung, Gebäude- und Wohnungsstatistik

© BFS 2018

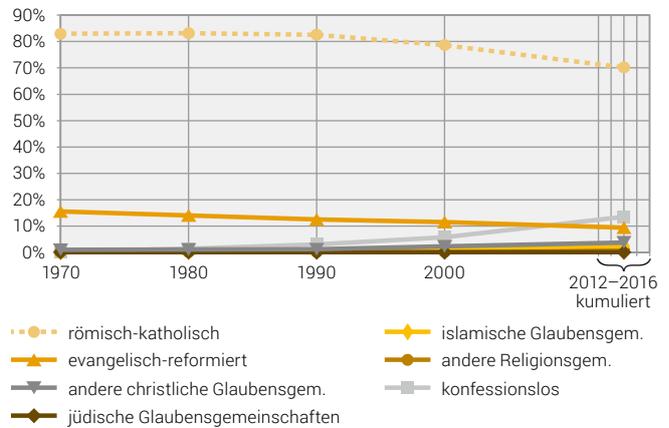
Religion und Sprache

Konfessionszugehörigkeit

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

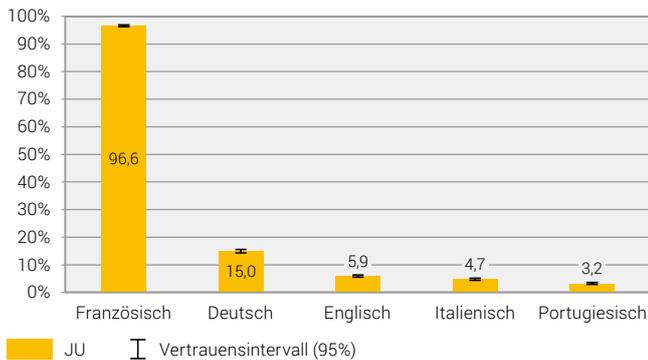
	JU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	59 700	100,0	6 825 200	100,0
Römisch-katholisch	41 200	68,9	2 563 400	37,6
Evangelisch-reformiert	5 500	9,2	1 746 600	25,6
andere christliche Glaubensgem.	2 200	3,7	394 800	5,8
jüdische Glaubensgemeinschaften	<100	0,0	16 900	0,2
islamische Glaubensgemeinschaften	1 400	2,4	345 900	5,1
andere Religionsgemeinschaften	400	0,7	91 900	1,3
konfessionslos	7 900	13,2	1 578 500	23,1
nicht zuteilbar, ohne Angabe	1 100	1,8	87 200	1,3

Konfessionszugehörigkeit, 1970–2016



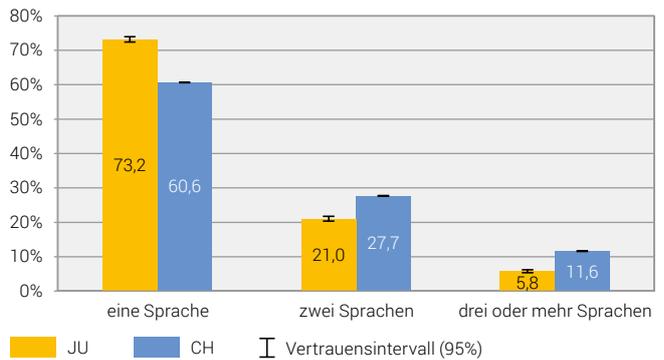
Die fünf häufigsten im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Anzahl der im Alltag verwendeten Sprachen

2012–2016 kumuliert



Quellen: BFS – Strukturerhebung, Volkszählung

© BFS 2018

Branchen, Berufe und Bildungsstand

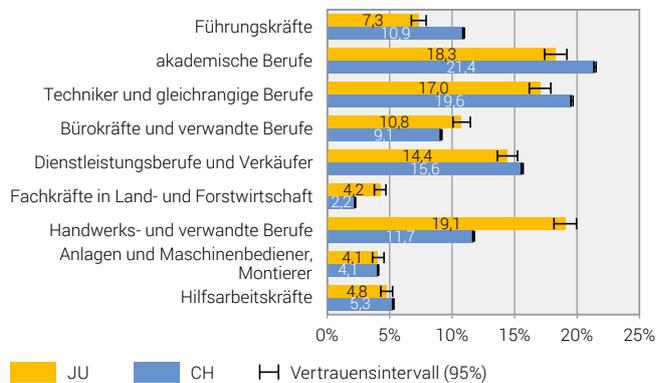
Wirtschaftszweige der Erwerbstätigen

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet; exkl. Erwerbstätige ohne Angabe)

	JU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Total	32 700	100,0	4 022 300	100,0
Landwirtschaft	1 800	5,5	108 800	2,7
Industrie, Baugewerbe	10 400	31,9	878 500	21,8
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 800	17,7	912 100	22,7
Kommunikation, Finanz-, Versicherungs- und Immobilienwesen	2 100	6,3	427 400	10,6
Freiberufliche, wissenschaftl., techn. und weitere Dienstleistungen	3 900	11,9	705 600	17,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Soziales, Erziehung, Gesundheitswesen	8 700	26,7	990 000	24,6

Berufshauptgruppen¹ der Erwerbstätigen

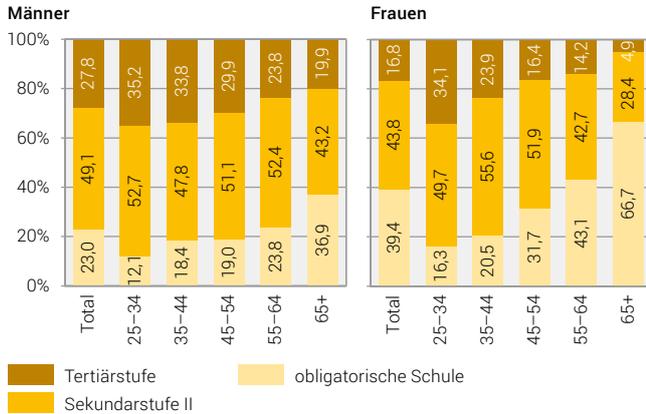
2012–2016 kumuliert



¹ nach International Standard Classification of Occupations (ISCO-08)

Bildungsstand nach Geschlecht und Alter

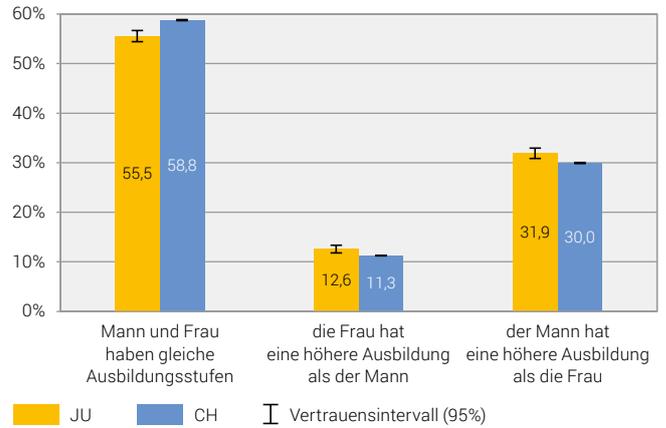
2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

Bildungsstand der Paare

2012–2016 kumuliert



© BFS 2018

Erwerbstätigkeit und Pendlermobilität

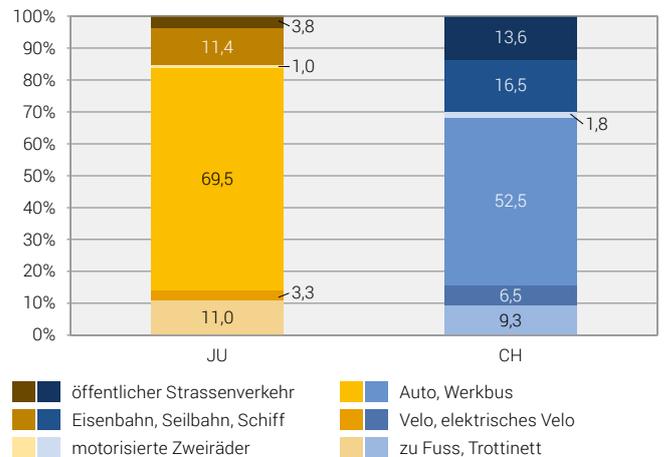
Arbeitsmarktstatus (15–64-Jährige) nach Geschlecht

2012–2016 kumuliert (auf 100 gerundet)

	JU		CH	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Männer				
Total 15–64-Jährige	23 300	100,0	2 743 800	100,0
Vollzeiterwerbstätige	16 600	71,0	2 018 500	73,6
Teilzeiterwerbstätige	1 800	7,7	234 200	8,5
Erwerbslose	1 100	4,8	123 000	4,5
Nichterwerbspersonen	3 800	16,5	368 100	13,4
Frauen				
Total 15–64-Jährige	23 000	100,0	2 700 700	100,0
Vollzeiterwerbstätige	6 900	30,1	933 700	34,6
Teilzeiterwerbstätige	8 700	37,9	1 009 400	37,4
Erwerbslose	1 000	4,3	102 400	3,8
Nichterwerbspersonen	6 400	27,7	655 200	24,3

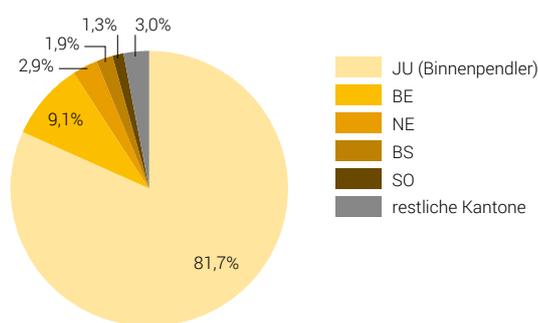
Hauptverkehrsmittel für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



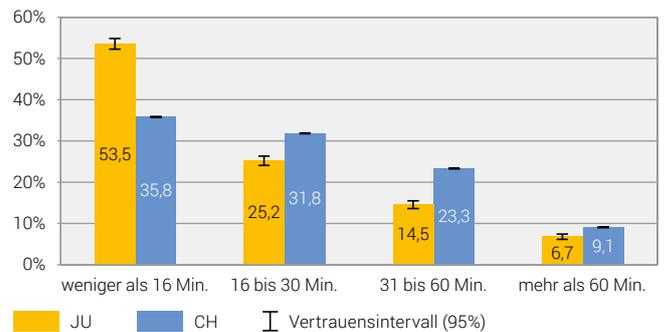
Zielkanton der Arbeitspendler

2012–2016 kumuliert



Zeitbedarf für den Arbeitsweg

2012–2016 kumuliert



Quelle: BFS – Strukturerhebung

© BFS 2018

Publikationsprogramm BFS

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat als zentrale Statistikstelle des Bundes die Aufgabe, statistische Informationen zur Schweiz breiten Benutzerkreisen zur Verfügung zu stellen. Die Verbreitung geschieht gegliedert nach Themenbereichen und mit verschiedenen Informationsmitteln über mehrere Kanäle.

Die statistischen Themenbereiche

- 00 Statistische Grundlagen und Übersichten
- 01 Bevölkerung
- 02 Raum und Umwelt
- 03 Arbeit und Erwerb
- 04 Volkswirtschaft
- 05 Preise
- 06 Industrie und Dienstleistungen
- 07 Land- und Forstwirtschaft
- 08 Energie
- 09 Bau- und Wohnungswesen
- 10 Tourismus
- 11 Mobilität und Verkehr
- 12 Geld, Banken, Versicherungen
- 13 Soziale Sicherheit
- 14 Gesundheit
- 15 Bildung und Wissenschaft
- 16 Kultur, Medien, Informationsgesellschaft, Sport
- 17 Politik
- 18 Öffentliche Verwaltung und Finanzen
- 19 Kriminalität und Strafrecht
- 20 Wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung
- 21 Nachhaltige Entwicklung, regionale und internationale Disparitäten

Die zentralen Übersichtspublikationen

Statistisches Jahrbuch der Schweiz



Das vom Bundesamt für Statistik (BFS) herausgegebene Statistische Jahrbuch ist seit 1891 das Standardwerk der Schweizer Statistik. Es fasst die wichtigsten statistischen Ergebnisse zu Bevölkerung, Gesellschaft, Staat, Wirtschaft und Umwelt des Landes zusammen.

Taschenstatistik der Schweiz



Die Taschenstatistik ist eine attraktive, kurzweilige Zusammenfassung der wichtigsten Zahlen eines Jahres. Die Publikation mit 52 Seiten im praktischen A6/5-Format ist gratis und in fünf Sprachen (Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch und Englisch) erhältlich.

Das BFS im Internet – www.statistik.ch

Das Portal «Statistik Schweiz» bietet Ihnen einen modernen, attraktiven und stets aktuellen Zugang zu allen statistischen Informationen. Gerne weisen wir Sie auf folgende, besonders häufig genutzte Angebote hin.

Publikationsdatenbank – Publikationen zur vertieften Information

Fast alle vom BFS publizierten Dokumente werden auf dem Portal gratis in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Gedruckte Publikationen können bestellt werden unter der Telefonnummer 058 463 60 60 oder per Mail an order@bfs.admin.ch.
www.statistik.ch → Statistiken finden → Kataloge und Datenbanken → Publikationen

NewsMail – Immer auf dem neusten Stand



Thematisch differenzierte E-Mail-Abonnemente mit Hinweisen und Informationen zu aktuellen Ergebnissen und Aktivitäten.
www.news-stat.admin.ch

STAT-TAB – Die interaktive Statistikdatenbank



Die interaktive Statistikdatenbank bietet einen einfachen und zugleich individuell anpassbaren Zugang zu den statistischen Ergebnissen mit Downloadmöglichkeit in verschiedenen Formaten.
www.stattab.bfs.admin.ch

Statatlas Schweiz – Regionaldatenbank und interaktive Karten



Mit über 4500 interaktiven thematischen Karten bietet Ihnen der Statistische Atlas der Schweiz einen modernen und permanent verfügbaren Überblick zu spannenden regionalen Fragestellungen aus allen Themenbereichen der Statistik.
www.statatlas-schweiz.admin.ch

Individuelle Auskünfte

Zentrale statistische Auskunft des BFS

058 463 60 11, info@bfs.admin.ch

Die vorliegende Publikation präsentiert ausgewählte Resultate der eidgenössischen Volkszählung auf Ebene der Kantone. Sie zeigt einen Ausschnitt aus dem reichhaltigen Angebot an Informationen, das beim Bundesamt für Statistik (BFS) erhältlich ist. Die Volkszählung zeichnet ein vielfältiges Bild einer dynamischen Bevölkerung der Schweiz. Es reicht von der Demografie, Sprachen, Religionen, Ausbildung, Erwerbsleben, Pendlermobilität, Haushalten und Familien bis zu den Wohngebäuden und Wohnverhältnissen.

Für jeden Kanton werden einige zentrale Indikatoren in einer Infografik veranschaulicht, weitere vertiefende Informationen als Tabellen und Diagramme dargestellt. Die Daten werden zudem als csv-Datei zur barrierefreien Weiterverwendung zur Verfügung gestellt.

Download

www.statistik.ch (gratis)

BFS-Nummer

1864-1800-05

ISBN

978-3-303-01285-7

Statistik
zählt für Sie.

www.statistik-zaehlt.ch